

Friedrichsdorfer Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

Auflage: 40.500 Exemplare

VON POLL
IMMOBILIEN®

Erfahren Sie den aktuellen Marktwert Ihrer Immobilie – kostenfrei und diskret.
Tel.: 06172 - 680 980
Am Europakreisel | Bad Homburg

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH • Vorstadt 20 • 61440 Oberursel • Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 • Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

28. Jahrgang

Donnerstag, 27. April 2023

Kalenderwoche 17



Die Schützengesellschaft Seulberg vermittelt beim Tag der offenen Tür nicht nur eine andere Sicht auf den Schießsport, sondern befreit ihn auch von Vorurteilen zu Altersklassen und Geschlecht. Junge und etwas Ältere sind interessiert und können einiges zu den Waffen und deren Handhabung erklären.

Foto: nel

Die Sicherheit steht an erster Stelle

Von Noemi El Manshi

Friedrichsdorf. Am Tag der offenen Tür präsentierte die Schützengesellschaft 1524 Seulberg das erste Mal wieder nach Corona die verschiedensten Facetten des Schieß- und Bogensports. Am vergangenen Sonntag durfte jeder Interessierte, besonders Nichtmitglieder, in das breite Angebot des Vereins hineinschnuppern.

Im Schützenhaus und auf dem darunter liegenden Rasenplatz war am Tag der offenen Tür der Schützengesellschaft 1524 Seulberg einiges zum Ausprobieren vorbereitet. Aus-

gebildete Mitglieder des Vereins leiteten sowie beaufsichtigten das Geschehen und ermöglichten Einblicke einerseits in den Bogensport, der sich bei gutem Wetter draußen natürlich anbietet, sowie in den Schießsport. Je nach Altersklasse gibt es hier die Luftpistole, das Luftgewehr, Kleinkaliberwaffen auf 50 und 100 Meter und für Kinder bis zwölf Jahre auch das Lichtgewehr. Indoor- sowie Outdoorsport ist hier vertreten und das ganz sicher nicht nur für Erwachsene. „Tatsächlich bestehen unsere Mitglieder zum Großteil aus Familien, die zusammen den Sport betreiben wollen“, erklärt Peter Dippel, Vorsitzender der Schützengesellschaft. „Von sechs bis 80 Jahren haben wir alles dabei, jeder kann inkludiert werden, und es gibt dabei auch keine Grenze nach oben.“ Der Schießsport werde sehr oft falsch aufgenommen und verurteilt, es gehe teilweise nur nebensächlich um den Schuss an sich. Viel mehr stehe die Technik, die starke Konzentration, viel Disziplin und Ausdauer im Vordergrund. Der ganze Körper arbeite mit, jeder Schuss erfordere die maximale Konzentration und Anspannung des Schützen. „Auch Schulpsychologen empfehlen mitunter diese Sportart. Gibt es Probleme mit der Konzentrationsspanne des Kindes, kann dies durch das

Training behoben werden.“ Ausdauersport hingegen sei gleichzeitig ein guter Ausgleich für die permanente Anspannung des Körpers. Dennoch steht natürlich die Sicherheit an erster Stelle. So konnten Klein und Groß das Angebot als einen spannenden Zwischenstopp des Sonntagsspaziergangs in einer netten Atmosphäre kennenlernen. Für Speisen & Getränke war auch gesorgt, es wurde gegrillt und Musik spielte im Hintergrund.

Aktuell besteht der Verein aus etwa 130 Mitgliedern, meistens Familien mit Kindern. Immer mal wieder kommt es dazu, dass „ein Talent hängenbleibt“ und sich bis zu besonderen Meisterschaften weiterentwickelt und hocharbeitet. Mit mittlerweile elektronischen Schießanlagen geht der Verein mit der Zeit und bietet sich so auch für jugendliche Interessenten an.

An Pfingsten (Samstag, 27., und Sonntag, 28. Mai) steht außerdem als nächstes das Seulberger Heimat- und Schützenfest an, mit Livemusik, Gasteschießen, Grillen, Kaffee und Kuchen ist alles dabei. Die Schützengesellschaft 1524 Seulberg freut sich auf Besucher, immerhin wird das bald 500-jährige Bestehen nächstes Jahr auch gebührend gefeiert. Mehr Infos gibt es im Internet unter www.sg-seulberg.de.

Boom!
DESIGN FESTIVAL

WIR SIND dabei!
Sonntag: Marktstände

LOUISEN
ARKADEN

BOOM!
DESIGN FESTIVAL
BAD HOMBURG 29./30. APRIL

STADTWERKE
BAD HOMBURG VOR DER HÖHE

REGIONAL, VOR ORT
UND IMMER PERSÖNLICH

www.stadtwerke-bad-homburg.de

**Besser mit Makler.
Am besten Sparkasse.**

Immobilien
Hochtaunuskreis
Partner der Taunus Sparkasse

Sparkassen Immobilien
Louisenstraße 60 · 61348 Bad Homburg v.d.H.
Tel. 06172 - 270 79977 · hochtaunus@sparkasse.immo

**DEINE FAHRSCHULE
KOMMT ZU DIR NACH
FRIEDRICHSDORF**

DEMNÄCHST

**Jetzt schon anmelden
und 200 € sparen**

Friedrichsdorf
Bad Homburg
Oberursel
Königstein

**Fahrschule
Hochtaunus**
Inh.: Markus Leinberger

drive up your life

www.fahrschule-hochtaunus.de

Zahnarztpraxis Dr. Leonardo Dude
Zertifizierter Spezialist für Parodontologie & Implantologie

Terminvereinbarung zur Implantatberatung unter
www.zahnarztpraxis-dude.de
Landwehrweg 1, 61350 Bad Homburg
Telefon: 06172-32424

**BAD HOMBURGER
BAUMSCHULEN**
Inh. Claudia & Leo Peselmann

**Den Historische
Garten**

30. April 2023
10.00 bis 17.00 Uhr

Fam. Peselmann
Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg
www.baumschule-peselmann.de

**• KOSTENLOSE
BEWERTUNG
• SCHNELLIGKEIT
• SICHERHEIT
• HÖHERER
VERKAUFLERLÖS
• NAHTLOSE
VERMIETUNG**

**Runow & von Jesche
Estate Agents GbR**
Seulberger Str. 24
61352 Bad Homburg
Tel. 06172/59 39 581
www.runowvonjesche.de

**TIPP-PROVISION
BEI WEITEREMPFEHLUNG**

**ihre immobilienagentur
vor ort**

**10 %
FRÜHLINGS-
RABATT!**

**MACHEN SIE IHR HEIM STARTKLAR
FÜR DEN NÄCHSTEN SOMMER
MIT INSEKTENSCHUTZ VON NEHER**

Konrad-Adenauer-Allee 25 · 06101 9953055 · info@sonnenschutz-bitic.de
61118 Bad Vilbel · 0160 765 00 99 · www.sonnenschutz-bitic.de

**INSEKTENSCHUTZ
NEHER**

JETZT in der Frankfurter Landstr. 86

61440 Oberursel • Telefon 06171 / 5 06 80 • www.alberti-oberursel.de

Ihr Gartenmöbel-Spezialist im Taunus

Mit über 1.400 m² Ausstellungsfläche



Exzellente Musik zum Dahinschmelzen



Sie kommen ganz spontan, genießen die Atmosphäre und wissen, die Musik wird klasse. So füllen die Gäste von MikesBluestime in Garniers Keller auch diesmal restlos alle Plätze. Für akustischen Hochgenuss sorgte die Band „Hot’n’Nasty“. Vier alte Hasen der Szene beschallten ihr Publikum mit in gutem, altem Blues und Rock verpackten Geschichten und ließen die Herzen der treuen Bluestime-Fans höherschlagen. Robert Collins begeisterte die Zuhörer, die bei dieser Darbietung von beinahe unfassbarem musikalischem Können den ein oder anderen Flammkuchen kalt werden ließen, mit einer phänomenalen Stimme und beherztem Gesang. Aber auch die Instrumentalisten Dominique Ehlert (Schlagzeug) und Jacob Müller (Bass) ließen sich nicht unterbuttern und spielten sich mit beeindruckender Spieltechnik und Präzision, die ihresgleichen sucht, durch die Songs mit Titeln wie „Like A Hammer“ und „So Much Better Than This“. Das größte der vielen Highlights dieses Abends blieben jedoch unumstritten die Soloeinlagen von Gitarrist und Gründungsmitglied Malte Triebisch. „Einfach geil!“, musste ein Zuhörer seiner Bewunderung Raum geben und sprach vermutlich allen Anwesenden aus der Seele. Von den harten Beats ließen sich die Friedrichsdorfer gerne mitreißen und gerade, wenn die Bass-Drum sich besonders tief in die Gehörgänge gehämmert hatte, brandete lauter Applaus auf. Mit etwas sanfteren Nummern bot „Hot’n’Nasty“ dann aber auch wieder eine schöne Abwechslung und bewies allergrößte musikalische Kompetenzen. Was mehr hätten sich die Besucher von Garniers Keller wünschen können als einen Abend mit exzellenter Musik, sinnigen Texten, Spieltechnik zum Dahinschmelzen, abgerundet mit kreativen Fade-Outs, Bridges und Soli?

Text+Foto Jona Bennet-Rübner

Tanzworkshop für Kids

Friedrichsdorf (fw). Die Musikschule bietet am Samstag, 29. April, von 11 bis 13 Uhr in der Aula der Musikschule einen Tanzworkshop für interessierte Kinder von fünf bis zehn Jahren an. Wer Freude am Bewegen und Tanzen zur Musik hat, ist hier genau richtig. Es wird zu unterschiedlicher Musik aus vielen Ländern getanzt, es werden selbst Tänze entwickelt und das Ganze soll viel Spaß machen. Beste Freunde dürfen gerne mitgebracht werden. Die Teilnahmegebühr beträgt 20 Euro und 25 Euro für Externe. Mehr Infos gibt per E-Mail an info@musikschule-friedrichsdorf.de oder im Internet unter www.musikschule-friedrichsdorf.de unter Anmeldung.

DRK-Wanderung

Friedrichsdorf (fw). Eine vom DRK organisierte Wanderung startet am Montag, 1. Mai, um 9 Uhr am Sauerborn in Burgholzhausen. Von dort geht es zum Dillinger Hof vorbei an der Hessischen Landvolk-Hochschule in den Forsthaus Rotlaufweg am Waldfriedhof und am Jüdischen Friedhof entlang zum Bauernhof Raab. Dort wird die Fußbrücke über die A5 genommen, weiter gehts über die Erlenbachfurt. Ziel und Schlussrast ist beim DRK Burgholzhausen, Rodheimer Straße. Es gibt die Möglichkeit am Waldfriedhof um 10.30 Uhr zur Wanderung hinzustoßen. Die Länge der Wanderung beträgt vier Kilometer. Wanderführer ist Rainer Stockbauer.

Sperrung für die RB15 ab 28. April

Friedrichsdorf (fw). Von Freitag, 28. April, 22 Uhr bis einschließlich Sonntag, 30. April, kann die RB15 aufgrund von Bauarbeiten im Bahnhof Friedrichsdorf nicht verkehren. Ein Schienenersatzverkehr (SEV) mit Bussen ist

eingerichtet und entspricht dem bereits seit 1. April gültigen SEV-Fahrplan. Der Fahrplan ist bereits in die RMV-Verbindungsankunft eingeflossen und ist im Internet unter www.start-taunus.com zu finden.

Musik für die Allerkleinsten

Friedrichsdorf (fw). Am Dienstag, 2. Mai, beginnt zwischen 9.30 und 10.15 Uhr im Familienzentrum Fambinis ein neuer Musikgartenkurs „Musizieren schon mit den Allerkleinsten“ für Kinder, die 16 bis 36 Monate alt sind. Hier gibt es noch freie Plätze. Vorgelesen sind zehn Treffen. Durch Sprechverse,

rhythmische Fingerspiele, Tänze und Singen werden die Kinder spielerisch an die Musik herangeführt. Weitere Infos sowie Anmeldung im Internet unter www.fambinis.de oder unter Telefon 06172-954968 montags bis freitags von 9 bis 13 Uhr. Die E-Mailadresse lautet kontakt@fambinis.de.

Töpfern für Kinder bei der MbW

Friedrichsdorf (fw). Die Musisch bildnerische Werkstatt (MbW) bietet an drei Diensten, am 2., 9., und 16. Mai einen Töpferkurs für Kinder an. In einer kleinen Gruppe werden die Grundlagen des Töpferns erklärt, und die

Kinder können Schälchen, Tassen oder Tiere töpfen und anschließend glasieren. Der Kurs kostet 65 Euro für Mitglieder, andere zahlen 70 Euro zuzüglich zehn Euro Material. Anmeldung per E-Mail an info@mbw-ev.de.

Die **Friedrichsdorfer Woche** sucht

zuverlässige Träger

Folgende Gebiete sind ab sofort neu zu besetzen:

Wiesenweg/Zum Köpperer Tal/Kapersburgstr.

Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0

Probealarm

Friedrichsdorf (fw). Um die Funktionsfähigkeit der Sirenenanlagen im gesamten Stadtgebiet zu prüfen, werden diese am Samstag, 29. April, um 10 Uhr ausgelöst. Hierbei handelt es sich lediglich um einen Probealarm. Die Stadt bittet um Verständnis.

Rikscha-Ausfahrt

Damit der VdK-Friedrichsdorf auch in diesem Jahr mit seinem Angebot für Rikscha-Ausfahrten starten kann, findet für bisherige Piloten eine „Auffrischungsschulung“ am Samstag, 29. April, ab 11 Uhr am Sportpark, Edouard-Desor-Straße 1 statt.

Tag der offenen Tür

Friedrichsdorf (fw). Das DRK Friedrichsdorf richtet am Montag, 1. Mai, einen Tag der offenen Tür, in der DRK-Unterkunft Burgholzhausen, Rodheimer Straße 24 aus. Es wird gegrillt, gibt Würstchen, Pommes, Kuchen, Kaffee und andere Getränke. Außerdem soll das neue, gebraucht erworbene, Sanitätsfahrzeug vorgestellt und offiziell in den Dienst gestellt werden. Es darf ausführlich besichtigt werden.

www.taunus-nachrichten.de

www.gartengestaltung-gs.de



- Wir gestalten für Sie Ihren Garten!
- Pflaster, Platten und Natursteinbeläge nach Ihren Wünschen!
- Zäune und Einfriedungen!
- Bepflanzungen
- Dachbegrünung und Teichbau!
- Pflegearbeiten!

GS Gartengestaltung Georg Schmidt
61381 Friedrichsdorf
Tel. 0171 / 379 59 38
E-Mail: geherschmidt@t-online.de

BettenZellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

LUST AUF WAS NEUES IM BETT?



Unsere traumhaften Bettwaren sorgen garantiert für Abwechslung in Ihrem Schlafzimmer.

www.betten-zellekens.de  069/420000-0



Weil ich neugierig auf morgen bin.

GDA-Zukunftstag

Mittwoch, den 3.5.2023, um 15:00 Uhr

Reservierung erforderlich

Entdecken Sie attraktive Möglichkeiten für Ihr Leben im Alter.

GDA Frankfurt am Zoo
60316 Frankfurt
Telefon: 069 40585 102

GDA Rind'sches Bürgerstift
61348 Bad Homburg
Telefon: 06172 891 593

GDA Hildastift am Kurpark
65189 Wiesbaden
Telefon: 0611 153 802

GDA Domizil am Schlosspark
61348 Bad Homburg
Telefon: 06172 900 706

www.gda.de



Die Musik als bittersüße Nabelschnur



Gespannt wartete das gut gelaunte Publikum im vollbesetzten Garniers Keller auf den Beginn der Musik-Comedy „Locker vom Hocker - Musiktherapie für WiedereinsteigerInnen“ des Trios „Bittersüß“. Im Rahmen der Reihe „KellerSpezial“ feierten drei Mitglieder des früheren Quartetts „Belle Mélange“ am Samstagabend nach zwei Jahren im Lockdown ein unterhaltsames Wiedersehen mit ihren zahlreichen Fans. Schnell zeigte sich, dass sich das Warten auf Polina Blüthgen (Flöte), Vitalina Pucci (Piano) und Theresa Heinz (Gesang und Moderation) gelohnt hat. Das mit viel Charme und Selbstironie präsen­tierte Programm, bei dem es sich um einen Online-Praxis-Workshop zur Wiedereingliederung von Künstlern handelte, punktete durch einen belebenden Mix aus parodierten Titeln verschiedener Musikstile, selbst geschriebenen Stücken und komischen Kabaretteinlagen. Dazu gehörten unter anderem Versionen von Eddie Cooleys und John Davenports „Fever“, ein „Frauensong“ auf „Männer“ von Herbert Grönemeyer oder der „Sohn eines Metzgermanns“ nach „Son Of A Preacher Man“ von Dusty Springfield. Durch das Programm führte in einem oft wahnwitzigen Tempo Temperamentsbündel Theresa Heinz. Die diplomierte Schauspieler­in und Mus­icaldarstellerin begeisterte mit Gesang, Mimik und Gestik sowie als überforderte Workshopleiterin. Gemeinsam mit ihren beiden Partnerinnen, den studierten und mehrfach ausgezeichneten Musikerinnen Polina Blüthgen und Theresa Heinz bildet sie ein kongeniales Trio. Polina Blüthgen griff immer wieder zu einer ihrer Flöten. Sie spielte virtuos auf Piccolo, Quer-, Alt- und Bassflöte sowie Trommeln, und verkörperte im Blümchenkleid eine verhuschte Workshop­teilnehmerin. Dagegen präsen­tierte sich selbstbewusst im hautengen goldenen Glitzerkleid Pianistin Vitalina Pucci. Überzeugend und schlagfertig zeigen alle drei, dass „die Musik wie eine Nabelschnur ist, die uns die Zeit ohne Auftritte überleben ließ“. Gesucht und gefunden wurde der Kontakt zum Publikum, dass begeistert mitspielte. Mit „What A Wonderful World“ und der stürmisch herbeigeklatschten, auf hessisch gesungenen Zugabe des Gloria Gaynor-Hits „I Am What I Am“ endete für alle der amüsante wie kurzweilige Workshop.

Text+Foto: fch

Frühlingserwachen auf Houiller Platz

Friedrichsdorf (fw). Beim Frühlingserwachen auf dem Houiller Platz am Samstag, 29. April, werden unter anderem mutige Actionhelden gesucht. Von 12 Uhr bis 18 Uhr können für ein Startgeld von fünf Euro vier Outdoor-Spiel & Spaß Attraktionen von mutigen Actionhelden im Schulalter erobert werden. Die Organisatoren „Kooperationsgemeinschaft Houiller Platz“ und der Verein „Aktives Friedrichsdorf“ haben einiges vorbereitet. Auf

der Bühne präsentieren sich Kindergruppen der Tanzschule Taktgefühl, der Chor der Grundschule Burgholzhausen sowie die Trommelgruppe Hakuna Matata vom Kinderhaus Kinderburg Holzhausen. Mit Ständen, Infos, Kunsthandwerk sowie Leckereien sind der Nabu, die Grünen, das Familienzentrum Fambinis, der Rotary Club, der Verein InSL und die Partnerorganisation „kaayteeky“ vertreten. Ab 19 Uhr spielt die Band „Smart“.

Die Sonne und das Meer in Garniers

Friedrichsdorf (fw). Am Freitag, 28. April, sorgt das Duo „SolyMar“ um 20.20 Uhr für einen Hauch von Sonne und Meer in Garniers Keller. Das multiinstrumentale Duo mit mexikanischen Wurzeln vermittelt mit seinen traditionellen, lateinamerikanischen Klängen eine Bandbreite an Emotionen, von der leidenschaftlichen Ballade bis hin zu mitreißenden Gitarrenrhythmen, begleitet von Flöte

und Saxofon. Das bunte Programm aus teils bekannten Liedern, in ihrer Ursprungsform „Son Jarocho“ dargeboten, zieht in den Bann und wärmt das Herz. Karten kosten 17 Euro und können reserviert werden bei Garniers Keller unter Telefon 06172-72087 oder per E-Mail an garnierskeller@gmx.de. Mehr Infos gibt es unter www.garniers-keller.de. Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich.

Neuer Vorstand und Ehrungen

Friedrichsdorf (fw). Bei der Jahreshauptversammlung des Wanderclubs Immergrün Dillingen berichtete der Vorstand von einem fast wieder „normalen“ Wanderjahr seit Pandemiebeginn. In 2022 machten die Immergrünen 13 Wanderungen und freuten sich, seit 2019 zum ersten Mal wieder das Advent-Kaffee auszurichten, welches immer am ersten Advent im Dillinger Vereinshaus stattfindet und öffentlich zugänglich ist. Die Vermietung des Dillinger Vereinshaus für Hochzeiten, Geburtstage, Taufen, Meetings etc. wurde wieder vermehrt in Anspruch genommen. Wanderwart Daniel Knöpfel ehrte folgende Mitglieder für ihre Wanderungen seit Mitgliedschaft: Ruth Orthwein für 100 Wanderungen, Heidemarie Schindler für 200 Wanderungen und Marie Göggel für 400 Wanderungen. Die Wanderjahrehrung für mindestens zehn Wanderungen in einem Jahr erhielten Edeltraud Fink (12), Elke Wilk (12), Ruth Orthwein (12), Mareike Knöpfel (12) und Daniel Knöpfel (11). Eine ganz besondere und wahrscheinlich erstmalige Auszeichnung in der Vereinsgeschichte erhielt Jan Föller. Jan ist mit 14 Jahren bereits 33 Wanderungen mitgelaufen. Als Wanderführer war er ebenfalls schon aktiv. Im Anschluss ehrte die Vorsitzende noch folgende Mitglieder für ihre Mit-

gliedschaft: 25 Jahre Christa und Friedel Scheu, 40 Jahre Horst Beck und für 60 Jahre Rosemarie und Erhard Grünwald. Die stellvertretende Vorsitzende Herta Schneider und der Kassenwart Wolfgang Zeller hatten ihr Amt aus persönlichen Gründen niedergelegt und standen nicht mehr zur Verfügung. Dem einstimmig gewählten neuen Vorstand gehören an: Vorsitzende Mareike Knöpfel, Stellvertretende Vorsitzende Elke Wilk, Kassenwartin Birgitt Laux, Wanderwart Daniel Knöpfel, Schriftführer unbesetzt, erster Beisitzer Alois Göggel und zweiter Beisitzer Gerhard Schickling. Herta Schneider wurde als zweite Kassenprüferin gewählt und wird zusammen mit Tanja Martinek die Kasse für 2023 prüfen. Wer den Wanderclub und seine Mitglieder kennenlernen möchte, findet Infos im Internet unter www.wanderclub-immergruen.de oder kann als Schnuppergast zu einem Club-Treff oder einer Wanderung (Anmeldung erbeten) kommen. Wer es gerne etwas gemütlicher hat, schaut am Samstag, 29. April, um 19 Uhr beim nächsten Club-Treff im Dillinger Vereinshaus, Taunusstraße 104a vorbei. Anmeldung können bei Mareike Knöpfel unter Telefon 0174-3051636 oder per E-Mail an mk.wanderclubimmergruen@gmail.com getätigt werden.

Lisa Fitz ist lieber weißblauer Hai als ein glitschiger Aal

Friedrichsdorf (fch). Mit minutenlangen stehenden Ovationen feierte das Publikum im ausverkauften großen Saal des Kulturforums Lisa Fitz. Die Kabarettistin fesselte ihre Zuhörer einen Abend lang mit „Dauerbrenner! Das große Jubiläumsprogramm“ und regte zum Nachdenken, Lachen und Applaudieren an. In der ersten Hälfte des kurzweiligen Programms zum Anlass ihres 40-jährigen Bühnenjubiläums, beantwortete sie die Frage „Woher ich komme“, im zweiten Teil „Wohin ich gehe“. Aufmüpfig, satirisch, kritisch, selbstironisch und immer mit einer Prise Humor ließ sie ihre Zuhörer in ihrem inzwischen 16. Programm an ihren Gedanken teilhaben. Unangepasst, bissig und cool nennt sie in ihren Texten und Liedern Ross und Reiter, klärt auf, stellt in Frage und kritisiert. Mainstream bedient sie nicht, an der Political Correctness hangelt sie sich oft mit ihren messerscharfen Pointen entlang. Sie spricht aus, was andere denken, legt den Finger in gesellschaftliche Wunden. „Ich war die Pionierin, die erste Frau mit eigenen Texten. Damals gab es nur eine Alibifrau in einem Männerteam. Sie sang das Quotenlied, dass ein Mann für sie geschrieben hatte“, blickt Lisa Fitz zurück auf die Anfänge ihrer Karriere als Kabarettistin in der Münchner Lach- und Schießgesellschaft. 1983 geht sie als erste Frau in Deutschland mit einem selbst getexteten Kabarett-Solo­programm auf Tour. „Das Programm heißt „Dauerbrenner“, weil ich einer bin.“ Nicht bezeichnet werden will die 71-Jährige als „Urgestein“, denn das klinge nach „versteinertem Wurm“ und auch nicht als „Grande Dame“, was sich nach „Queen Mum“ anhöre, kokettiert Fitz. Wenn schon eine Etikettierung benötigt werde, dann bevorzuge sie es, ein „Urviech“ zu sein und möchte als „weißblauer Hai“ bezeichnet werden.

Zum ersten Mal auf der Bühne steht sie mit zehn Jahren als „Waldschrat“ im Kindertheater ihrer Großmutter. Nach der Schauspiel­schule wird sie als singende Moderatorin der Bayrischen Hitparade engagiert. Mit 70 Prozent Einschaltquote bei drei TV-Programmen bundesweit ein Straßenfeger. Ausgehalten hat der Fan von Rockmusik und Tina Turner, „die Musik der steinharten Bewahrer“ nur mit Bier. Vom Publikum nicht verstanden wurde ihr satirisch gemeintes Lied „I bin bled“. „Ich war mitten drin in der Deppen­hölle, im falschen Film, aber mit Erfolg.“ Angeregt durch Theodor Adornos Satz „Es gibt kein richtiges Leben im falschen“ verabschiedete sie sich vom Bayrischen Rundfunk, vom guten Einkommen und ihrem Papa als Manager. „Nach Maria Hellwig und den Oberkrainern kannst du anschließend nur noch Kabarett machen.“ Getreu der Devise „auf jeden Shitstorm folgt ein Fitzstorm“ reagierte sie auf die Angriffe und Be-

schimpfungen gegen ihre Ehe mit ihrem ersten Mann Ali mit dem Lied „Mein Mann ist ein Perser, ein ganz Perverser“. Mit Blick auf eine Gesellschaft von Langzeitahnungslosen, finanziell bis zur Urne abgesicherten politischen Dauerschwätzern und einer dystopischen Zukunft Deutschlands sagt sie: „Ein Kabarettist muss sein freches Maul behalten dürfen, sonst ist er ein glitschiger Aal“.

Verdienstorden und Fernsehpreis

Sie greift immer wieder zur Gitarre, nimmt ihr Publikum mit auf kurzweilige, politische und musikalische Rück- und Ausblicke. Sie erinnert an die prägenden Größen einer ganzen Generation im Showgeschäft wie die Beatles, aber auch an die noch größeren Erfolge der „Amigos“, der deutschsprachigen Musikgruppe auf dem Gebiet des volkstümlichen Schlagers. „The Walking Dead aus Villingen hatten in Deutschland mehr Nummer-eins-Hits als die Beatles. Das sagt mehr über Deutschland aus als die ganze dilettantische Corona-Politik.“ Che Guevera, Woodstock, Apollo 11 und der raue Ton in der Politik als der bayerische Ministerpräsident Franz Josef Strauß Künstler und Journalisten als „Ratten und Schmeißfliegen“ beschimpfte und sagte „Der Spiegel ist ein Scheißhausblatt“ folgten. Fitz dazu: „So zwielichtig Strauß als Mensch und Politiker war, aber auch stockbesoffen hat er noch ein intelligenteres Interview gegeben als Karl Lauterbach stocknüchtern.“ Trotz aller Kritik liebe sie ihre Heimat. „Man kann sein Land lieben ohne völligisch zu empfinden.“ Deshalb habe sie sich auch sehr darüber gefreut, dass sie 2019 mit dem Bayrischen Verdienstorden und 2015 mit dem Kabarett-Ehrenpreis des Bayerischen Fernsehens ausgezeichnet wurde.



Lisa Fitz ist im Scheinwerferlicht und mit ihrer bunten Gitarre, auf der Florenz abgebildet ist, in ihrem Element. Foto: fch

Mitgliederversammlung BUND

Friedrichsdorf (fw). Der BUND Ortsverband lädt zur Jahresmitgliederversammlung am Dienstag, 2. Mai, ab 17 Uhr, auf dem Nabu-Gelände, am Bornberg ein. Zum Vorprogramm gehören Gespräche, Musik, Getränke

und ein kleiner Imbiss. Offizieller Beginn ist um 19 Uhr (bei Regen im Haus). Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Berichte der Landesdelegierten, Bericht der Kassenprüfer und weitere Jahresplanungen.

Buntes Frühlingsfest für Senioren

Friedrichsdorf (fw). Der Seniorenbeirat der Stadt lädt Senioren zum Frühlingsfest am Donnerstag, 4. Mai, um 15 Uhr (Einlass 14.30 Uhr) ins Forum Köppern, Dreieichstraße 22 ein. Bei Kaffee und Kuchen kann ausgiebig geplaudert werden und ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm wird durch den Nachmittag begleitet. Der Kostenbeitrag für Kaffee und Kuchen pro Teilnehmer beträgt 5 Euro. Zu dieser Veranstaltung wird ein kostenloser Fahrdienst angeboten. Es werden folgende Haltestellen angefahren: Burgholzhausen 13.50 Uhr, Haltebucht Kindergarten, Rod-

heimer Straße 22, 13.55 Uhr Vereinszentrum Alte Schule, Königsteiner Straße 12; Seulberg: 14 Uhr, Am Placken, 14.05 Uhr Berliner Straße; Friedrichsdorf: 14.10 Uhr Modehaus Hornig, Professor-Wagner-Straße, 14.15 Uhr Saalburgstraße/Ecke Hoher Weg (Höhe Saalburgstraße Haus Nummer 24 Ersatzbushaltestelle). Die Fahrgäste werden gebeten, mögliche Wartezeiten einzuplanen. Um 17.30 Uhr bringt ein Bus die Besucher in die einzelnen Stadtteile zurück. Nähere Informationen gibt es unter Telefon 06172-7311338.

Rhythmik für Nicht-Rhythmiker

Friedrichsdorf (fw). Am Samstag, 6. Mai, findet von 10 bis 13 Uhr in der Aula der Musikschule ein Workshop „Rhythmik für Nicht-Rhythmiker“ statt. Gerade bei Instrumenten, die nicht perkussiv sind, wird die Bedeutung der Rhythmik für das eigene Spiel oft unterschätzt. Harmonie und Rhythmik sollten jedoch eine gleichberechtigte Rolle spielen. In diesem Workshop wird durch gezielte Übun-

gen das Rhythmusgefühl verbessert und gestärkt. Die Leitung hat Lisa Wendel, die Teilnahmegebühr beträgt 30 Euro, 35 Euro für Externe. Anmeldeschluss ist der 3. Mai. Weitere Infos gibt es unter Telefon 06172 – 77699, oder per E-Mail an info@musikschule-friedrichsdorf.de, in der Musikschule, Bahnstraße 29 oder im Internet unter www.musikschule-friedrichsdorf.de.



Gemeinsam für ein „boom!bastisches Wochenende“: Marktmacherin Anne Heisig (2. v. l.) mit Tochter Lara (l.), OB Alexander Hetjes (Mitte), Kurdirektor Holger Reuter und Nina Gerlach vom Stadtmarketing mit einer kleinen Auswahl des Angebots am Wochenende bei der Vorab-Präsentation im Kurhaus. Foto: js

Mit der „Boom!“ kommt die Leichtigkeit zurück in die Stadt

Bad Homburg (js). Die Kurstadt freut sich auf die Rückkehr des „Boom! Design Festivals“ nach dreijähriger Pause. Allen voran Marktmacherin Anne Heisig, das Verbindungsglied zwischen Stadtmarketing und der wandernden Designwelt, strotzt nur so vor Elan, Vorfreude und Begeisterung für das, was am Wochenende, 29. und 30. April, von 11 bis 18 Uhr auf die Innenstadt zukommt. Und natürlich Oberbürgermeister und Kurdirektor. „Wir sind wieder da“, ist deren Gebot, der Erfolg des Festivals liege in der „Akribie und der Liebe zum Detail“.

Als Designerin „AnneSvea“ steckt Anne Heisig selbst mittendrin im exklusiven Marktleben. Mit Nina Gerlach, der Leiterin des Stadtmarketings, ist sie die Frontfrau des Straßenfestivals, das bei der Premiere 2016 „boom!bastisch“ eingeschlagen hat und nun zum fünften Mal stattfindet. Am Samstag und Sonntag ist das Areal rund um das Kurhaus, passend als Vorspiel zum Tanz in den Mai, Spielwiese für rund 150 Aussteller mit über 1000 Produkten, für Foodtruck-Nomaden, „Streetartists“ und flotte Musiker. Und für ein buntes Publikum, denn seit der Premiere hat das Festival Strahlkraft in der Region, lockt Menschen und neue Kundschaft in die Stadt. „Die Kurstadt freut sich auf ein ‚boom!bastisches Wochenende‘“, schreibt die Presseabteilung im Rathaus in ihrer Ankündigung. Endlich wieder, nach dem großen Jammerlall der vergangenen Coronajahre, nach Verzicht auf schmückendes Beiwerk, nach

Zeitenwende und Maskenpflicht soll wieder Leichtigkeit in die zentrale Mitte der Stadt einziehen. Designer aus ganz Deutschland und benachbarten Ländern reisen an, junge Labels, alte Marken, bekannte Labels in neuem Style, sie werden sich im und um das Kurhaus herum präsentieren, noch mehr als zuletzt die untere Louisenstraße besetzen, damit es ein geschlossenes Band zu den Louisen Arkaden wird. „Wir werden mehr Flächen nutzen, um an jeder Ecke etwas passieren zu lassen“, sagt Nina Gerlach. Auch der „Beach“, die Chill-Zone im Kurhausgarten, wird bei erwartet passendem Wetter wieder öffnen.

Was bietet „Boom! 2023“? Alles, was das Herz begehrt, und alles, „von dem Sie bisher nicht wussten, dass Sie es unbedingt brauchen“, fassen die Marktmacherinnen zusammen. Kissen, Taschen, handgemachte Accessoires, Designobjekte, Papierskulpturen, Buchstaben aus Beton, innovative Kleinmöbel, Salz- und Gewürzdesign, Retro-Designerbrillen, Monster und schräge Viecher aus Bio-Baumwollplüsch und, und ... Der „Foodtruck-Parcours“ versorgt andere Bedürfnisse, nicht zu vergessen das Rahmenprogramm mit den Straßenmusik-Spots am Kurhaus, auf der Louisenstraße und in den Arkaden. Um die 30 Stunden Live-Musik wird an den beiden Boom-Tagen geboten, das bald zu eröffnende Kinopolis am Bad Homburger Bahnhof will akustisch mit Filmmusik und olfaktorisch mit Popcorngeruch auf sich aufmerksam machen.

Heilung mit Nachhaltigkeitswert

Hochtaunus (how). Jeder, der schon mal das Bein oder den Arm gebrochen hatte, erinnert sich gut, wie es sich anfühlt unter dem Gips: Es kribbelt und juckt, im Sommer schwitzt man unter der schweren Gipshülle. Die modernen Kunstgipse sind zwar etwas leichter, Schwitzen und ein unangenehmes Hautgefühl können aber auch sie nicht verhindern. An den Hochtaunus-Kliniken ist das passé: Statt Gips setzt man hier seit einiger Zeit auf Holz. Das ist nicht nur gut für Umwelt und Klima, sondern vor allem die Patienten profitieren davon. „Der Holzgips ist genauso stabil wie eine herkömmliche Schiene, aber wesentlich leichter und luftdurchlässig. Zudem enthält das Material keine gesundheitsschädigenden Inhalts-

stoffe, die häufig Hautirritationen hervorrufen. Die Patienten schwitzen unter dem Gips weniger, und der lästige Juckreiz gehört der Vergangenheit an, was besonders im Sommer ein echtes Plus ist“, schildert Dr. Julia Sebald, Chefärztin Handchirurgie an den Hochtaunus-Kliniken.

„Woodcast“ heißt das Material, das aus Holzspänen und biologisch abbaubarem Kunststoff auf Milchsäure-Basis besteht und in Finnland produziert wird. Wie daraus ein Gipsverband entsteht? Das Rohmaterial wird in unterschiedlich großen Platten geliefert, die erhitzt werden und dadurch leicht formbar sind. „Man kann sie passgenau zuschneiden und modellieren. Das gesamte Prozedere ist unkompliziert und schnell erledigt“, sagt die Chirurgin. Während ein herkömmlicher Gips im Nachhinein nicht mehr verändert werden kann, lassen sich die Holzschienen während des gesamten Heilungsprozesses anpassen – zum Beispiel, wenn eine Schwellung zurückgegangen ist und die Schiene nicht mehr richtig sitzt. „Woodcast“ ist zudem leichter als ein herkömmlicher Gips. Durch die enthaltenen Polymere auf Milchsäurebasis ist das Material wasser- und schmutzabweisend. Kleine Löcher an der Oberfläche sorgen dafür, dass die Luft zirkuliert und der Gips „atmen“ kann. Das steigert den Tragekomfort und beschleunigt den Heilungsprozess nach einer OP.

„Sehr wichtig ist uns der Nachhaltigkeitsfaktor. Schnittreste beispielsweise können weiterverarbeitet werden oder erneut erhitzt und neu modelliert werden. Und am Ende kann man die Schiene einfach umweltfreundlich auf dem Kompost entsorgen“, fügt die Fachärztin an.



Der Holzgips ist genauso stabil wie eine herkömmliche Schiene, aber leichter und luftdurchlässig. Foto: Hochtaunus-Kliniken

Taunus-Tiflis

Hochtaunus (how). Der Stammtisch des Fördervereins Taunus-Tiflis trifft sich am Mittwoch, 3. Mai, um 19 Uhr im Restaurant „Stile Italiano“ in Oberursel, Adenauerallee 2, schräg gegenüber dem Bahnhof. Mitglieder, Freunde und interessierte Bürger sind eingeladen.

Mehr als 2000 zu schnell unterwegs

Hochtaunus (how). Mehr als 2000 Schnellfahrer hat die westhessische Polizei beim „Roadpol-Speedmarathon“ 2023 erwisch. Am Freitag von 6 bis 22 Uhr nahmen über 60 Polizisten 21 Blitzstellen in Westhessen in Betrieb. Diese sind oder waren in der Vergangenheit Gefahren- oder Unfallhäufungspunkte. Insgesamt passierten in Westessen über 100 000 Fahrzeuge die über die Medien bekanntgegebenen Messstellen. Mehr als 2000 Fahrzeuge waren zu schnell. Dies entspricht einer Beanstandungsquote – das Verhältnis aller gemessenen Fahrzeuge zu denjenigen die zu schnell fahren – von zwei Prozent.

Auf den Bundesautobahnen wurden die meisten Verstöße festgestellt, da dort aufgrund der Verkehrsmenge die meisten Fahrzeuge die Messstellen passierten. Am Elzer Berg hielt die Polizei zu schnelle Fahrzeuge direkt an. Der Schnellste war dort mit 148 Kilometer pro Stunde anstelle der erlaubten 100 Kilometer pro Stunde unterwegs. Ein Fahrer musste festgenommen werden, da er mit drei Haftbefehlen gesucht wurde und keinen Führerschein besaß. An der A66 erwischten die Beamten sogar ein

Fahrzeug mit 169 Kilometer pro Stunde anstelle der erlaubten 100 Kilometer pro Stunde. Den Fahrer erwarten nun ein Bußgeld von 600 Euro, zwei Punkte in Flensburg und zwei Monate Fahrverbot.

Dem Polizeipräsidium Westhessen war es besonders wichtig, die Geschwindigkeitskontrollen direkt mit Anhaltekontrollen zu verbinden, so wurden 313 erwischte Schnellfahrer direkt angehalten und mit ihren Verstößen konfrontiert. Dies sei erheblich nachhaltiger als ein reines „Blitzen“ und das spätere versenden von Bußgeldbescheiden.

In Wiesbaden hat die Polizei einen Autofahrer sogar zweimal hintereinander anhalten müssen. Er hatte nach der ersten Geschwindigkeitsüberschreitung wieder zu sehr auf das Gaspedal gedrückt und wurde somit direkt nach dem Wegfahren von der Kontrollstelle wieder angehalten. Die Polizei in Wiesbaden, im Main-Taunus-Kreis, im Hochtaunuskreis, im Rheingau-Taunus-Kreis und im Landkreis Limburg-Weilburg wird weiterhin Geschwindigkeitskontrollen durchführen und Raser aus dem Verkehr ziehen.

Mietspiegel: Fragebögen zurücksenden

Bad Homburg (hw). Die Stadt arbeitet zurzeit an der Erstellung eines Qualifizierten Mietspiegels. In einem ersten Schritt wurden an 3000 nach dem Zufallsprinzip ausgewählte Haushalte Fragebögen verschickt. Die Stadt erinnert jetzt daran, dass die ausgefüllten Fragebögen bis Freitag, 28. April, an die Verwaltung zurückgeschickt werden müssen. Die Teilnahme an der Befragung ist laut Gesetz verpflichtend. „Es ist wichtig, dass sich alle

beteiligen. Denn nur über eine stichhaltige Probe erhalten wir einen realistischen Datenbestand“, erklärt Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor. Das Vorhaben ist mit dem Mieterbund Bad Homburg und Umgebung und Haus & Grund Hochtaunus sowie der Hochtaunus Baugenossenschaft eG und der GWH Wohnungsbaugesellschaft mbH Hessen abgestimmt. Der Schutz der persönlichen Daten ist jederzeit gewährleistet.

Bewegung tut gut

Bad Homburg (hw). Das neue Sportprogramm „Bewegung tut gut“ der TSG Ober-Eschbach beginnt am 2. Mai und findet dienstags von 17.30 bis 18.30 Uhr in der Sporthalle der Accadis-Hochschule, Am Weidenring 4, statt. Das Angebot richtet sich an alle, die während oder nach einer Erkrankung in Bewegung bleiben oder wieder in Bewegung kommen möchten, sowie an Personen, die sich aufgrund von Bewegungseinschränkungen in regulären Sportgruppen nicht wohlfühlen. Die Teilnahme sollte mit den behandelnden Ärzten abgestimmt werden. Ein großes Handtuch, Wasser, hallentaugliche Turnschuhe und bequeme Kleidung sind mitzubringen. Weitere Infos per E-Mail an TSG@tsg-ober-eschbach.de.



Bei Kribbeln, Brennen und tauben Füßen

Beratungstag* (auch telefonisch möglich) **zum Thema „Polyneuropathie“** unter Einhaltung der Hygieneregeln

Do. 11.05.2023

Jetzt anmelden und Testangebot sichern!

06172 - 2 40 37

*keine Diagnostik



Kur- und Louisen-Apotheke

Apothekerin Margit Kowalski

Louisenstr. 77 | 61348 Bad Homburg

Mo. - Fr. 08.00 - 19.00 Uhr | Sa. 09.00 - 18.00 Uhr



Frühlingserwachen

auf dem Houiller Platz



Beate Schellhas Goldschmiede

Am Houiller Platz 9

www.beate-schellhas.de

„Tanz in den Mai“ bei den Pfadfindern

Bad Homburg (hw). Als vor 16 Jahren das erste Mal der „Tanz in den Mai“ von den Pfadfindern der evangelischen Waldenser-Kirchengemeinde in Dornholzhausen veranstaltet wurde, hätte wohl keiner gedacht, dass die Veranstaltung so einen Erfolg haben würde. Damals noch ohne Zelt und mit gerade einmal vier Biertischgarnituren war das Fest eher eine interne Feier.

C&C
fine wine

Boom!
DESIGN FESTIVAL

HANDMADE IN GREECE:
Sonntag: Griechische Weinprobe
mit Trifon Trifonidis

Seither ist viel passiert. Mittlerweile ist der „Tanz in den Mai“ der Taunus-Pfadfinder ein großes Gemeindefest geworden. In den Jahren

vor Corona waren die Besucherzahlen auf 700 Gäste angestiegen. Im vergangenen Jahr, nach einem Jahr Pandemiepause, waren es wieder fast so viele Gäste. „Die Menschen freuen sich jedes Jahr darauf, unter dem großen Pfadfinderzelt mit Köstlichkeiten vom Grill, der riesigen Salatbar und selbstgemachten Erdbeer-Limes in den Mai zu feiern. Das Besondere ist, dass das Fest beinahe ausschließlich von Jugendlichen und jungen Erwachsenen ehrenamtlich organisiert wird. Zwar sind die, die damals mit 13 Jahren beim ersten Fest dabei waren, immer noch dabei und jetzt erwachsen, doch mit dem Fest wuchs auch der Pfadfinderstamm, und längst kümmert sich der Nachwuchs um die Organisation“, schreiben die Pfadfinder. Der Aufbau des Festes ist so aufwendig, dass bereits eine Woche vorher damit begonnen wird. Beinahe die ganze Gemeindefläche wird von einem Jurtendom überdacht sein. Die Bäume werden nach Einbruch der Dunkelheit in bunten Farben illuminiert. Beim Fest haben Eltern eine gute Möglichkeit, die neuen Gruppenleiter kennenzulernen, die im Juli eine neue Gruppe für Jungen ab acht Jahren gründen werden.

Beginn des „Tanz in den Mai“ ist am Sonntag, 30. April, ab 19 Uhr auf der Gemeindefläche der Waldenser-Kirchengemeinde, Dornholzhäuser Straße 12.

Sportverhalten unter der Lupe

Bad Homburg (hw). Welche Sportarten bevorzugen die Bad Homburger? Trainieren sie vorzugsweise im Freien oder in Sporthallen? Was fehlt der städtischen Sportinfrastruktur aus Sicht der Bürgerschaft? Antworten auf diese Fragen erhofft sich die Verwaltung der Stadt durch eine breit angelegte Bürgerbefragung. In den vergangenen Tagen wurden an 6000 Personen im Alter zwischen zehn und 90 Jahren Fragebögen verschickt, die das Sport- und Bewegungsverhalten der Bad Homburger unter die Lupe nehmen. „Sport und Bewegung sind für das Wohlbefinden und die Gesundheit von wesentlicher Bedeutung“, fasst Oberbürgermeister Alexander Hetjes zusammen und bittet daher die per Losverfahren ausgewählten Bürger möglichst zahlreich an der Befragung teilzunehmen. Mit Hilfe der Befragung soll die aktuelle Situation des Sports in Bad Homburg und der Sportstätten ermittelt und bewertet werden. Die Ergebnisse sollen die Grundlage für den neuen Sportentwicklungsplan der Stadt bilden. Entwickelt wird der Plan vom Institut für kommunale Sportentwicklungsplanung und lokalen Sport- und Gesundheitsexperten. „Bei jüngeren Teilnehmern bitten wir die Erziehungsberechtigten, beim Ausfüllen des Fragebogens behilflich zu sein“, so Hetjes

FÜR SIE
UND IHRE
GÄSTE:
DAS BESTE

Boom!
DESIGN FESTIVAL

cucinetta
Das Beste für Sie und Ihre Gäste

DESIGN:

JEUNESSE

Boom!
DESIGN FESTIVAL

- Kollektion von Beate Heymann
- Schmuckdesignerin damayani live vor Ort
- und mehr ...

weiter. Die breite Altersspanne der Befragten sei notwendig, um einen Überblick über das Sportverhalten der gesamten Bevölkerung zu erhalten. Der Rathauschef betont, dass die Teilnahme an der Befragung anonym und freiwillig ist und alle Belange des Datenschutzes streng beachtet werden. Ausgewählte Bürger, die noch Fragen haben, können sich an das Sportbüro der Stadt, Telefon 06172-1003140, oder an die Stadtplanung, Telefon 06172-1006124, wenden.

Freundschaftsturnier für Garde- und Showtanz

Bad Homburg (hw). Der Carnevalverein Heiterkeit lädt zum 2. Freundschaftsturnier für Garde- und Showtanz für Samstag, 29. April, ab 12 Uhr in die Wingert-Sporthalle, Seulberger Straße 79, ein. Einlass ist ab 11 Uhr. Die Tänzer treten in den Kategorien Weibliche Garde (Junioren zehn bis 15 Jahre und Senioren ab 16 Jahre) und Showtanz (Junioren zehn bis 15 Jahre und Senioren ab 16 Jahre) an. Für Essen und Getränke ist gesorgt. Für Besucher kostet der Eintritt vier Euro, Kinder bis sechs Jahre können kostenfrei zuschauen.



Viel Applaus gibt es für (v. l.) Professor Dr. Lev Natochenny, Nami Ejiri, Nuron Mukumi und Alexander Preiss.

Emotionale Interpretation und pianistische Brillanz

Bad Homburg (hw). Das Galakonzert der Meisterklasse im Rahmen des Lev Natochenny Piano Festivals im Kulturzentrum Englische Kirche sorgte wieder einmal für „volles Haus“ und langanhaltenden Applaus durch das von der ersten bis zur letzten Minute begeisterte Publikum. Die beiden jungen Pianisten Alexander Preiss (23) und Nuron Mukumi (27) aus der Meisterklasse von Professor Dr. Lev Natochenny beeindruckten und verzauberten die Konzertbesucher mit einem äußerst anspruchsvollen Programm aus Romantik und Moderne und zeigten dabei ihre außergewöhnlichen technischen wie auch künstlerischen Fähigkeiten. Beide wurden bereits vielfach mit nationalen und internationalen Preisen ausgezeichnet und konzertierten in Deutschland und zahlreichen anderen Ländern Europas. Ergänzt wurde das Konzert durch die japanische Pianistin Nami Ejiri, die seit vielen Jahren auf den großen Bühnen der Welt zu Hause ist, unter anderem an der Frankfurter Musikhochschule lehrt und als Gastprofessorin für das Lev Natochenny International Piano Institute tätig ist. Nach einem Grußwort von Oberbürgermeister Alexander Hetjes eröffnete Alexander Preiss den Abend mit drei Nocturnes von Frédéric Chopin. Preiss führte sein Publikum dabei in die emotionale Tiefe der „Nachtstücke“ und ließ die Zuhörer unmittelbar in seine gefühlvolle Interpretation eintauchen. Im Anschluss brachte der junge Pianist mit „Vallée d'Obermann“ ein Werk aus den „Années de pèlerinage“ also den „Pilgerjahren“ von Franz Liszt zu Gehör und zeigte dabei nicht nur hervorragend die für Liszt so typischen Kontraste aus atmosphärisch dunklen und sehr melodischen Sequenzen, sondern begeisterte auch durch die große Brillanz, mit der er das Stück und dessen technisch überaus komplexen Passagen darbot. Den Abschluss des Vortrags von Preiss bildete ebenfalls von Franz Liszt die Rigolotto Konzertparaphrase, in der der Komponist Themen aus der gleichnamigen Verdi-Oper bearbeitete. Auch hier zeigte Preiss seine pianistische Klasse, mit der er kraftvoll und zugleich mit spielerischer Leichtigkeit und Eleganz das Werk zelebrierte. Das Publikum dankte es mit stürmischem Applaus. Als zweiter Pianist des Abends folgte der aus Usbekistan stammende und in Bad Homburg und Hamburg lebende Nuron Mukumi. Er begann mit einer Auswahl von Préludes des hierzulande wenig bekannten englischen Komponisten und Pianisten York Bowen, dessen Hauptwerk aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts datiert. Mukumi

zeigte hierbei bereits seine außergewöhnliche technische und pianistische Brillanz, mit der er die Stücke präsentierte, die in Teilen an das Spätwerk von Liszt erinnern und unter anderem von Rachmaninov und Einflüssen des Jazz inspiriert sind. Den Höhepunkt des Vortrags von Mukumi bildeten schließlich eine Romanze und Nocturne von P. Tschairowsky gefolgt von dessen „Dialogue“ und „Méditation“ aus dem Klavierzyklus Opus 72, was in der hoch emotionalen und mitreißenden Interpretation des Pianisten zu großer Begeisterung und ebenfalls großem Beifall führte.

HANDMADE IN PERU:

Boom!
DESIGN FESTIVAL

Lassen Sie sich von der Welt der Peruanischen Schätze faszinieren.

ANACOSI

SCHMUCK · KUNST · DESIGN

Den Schlusspunkt des abwechslungs- und facettenreichen Konzertabends setzte Nami Ejiri mit den „Bildern einer Ausstellung“ von Modest Mussorgsky, die er nach Gemälden und Zeichnungen seines Freundes Viktor Hartmann komponierte. Vom ersten Ton an fesselte und faszinierte Nami Ejiri das Publikum mit ihrer großen pianistischen Klasse und ließ mit ihrem gewaltigen Klangspektrum fast vergessen, dass es sich um einen Klavierzyklus und nicht um ein Orchesterwerk handelt. Die emotionale Tiefe wie auch die große künstlerische Kraft der Ausnahmepianistin entführten die Zuhörer in die Welt des skurrilen „Gnomus“, der düsteren römischen „Katakomben“ und des „großen Tors von Kiew“ und hinterließen den bewegenden Eindruck, man befände sich gerade selbst auf einem Rundgang durch die besagte Ausstellung. Das Galakonzert endete mit großem Applaus und stehenden Ovationen für die drei Künstler, und nicht nur das Publikum sondern auch Lev Natochenny zeigte sich tief bewegt.

BAD HOMBURG
VOR DER HÖHE

BOOM!
DESIGN
FESTIVAL

KURHAUS
LOUISEN ARKADEN
INNENSTADT

11-18
UHR

BAD HOMBURG
29./30. APRIL

> 150 Design AUSSTELLER

• liveMUSIK & KUNST

• handmade WORKSHOPS

• Aktionen FÜR KINDER

• GOURMET Foodtrucks

Bewerben für den Klimaschutzpreis

Hochtaunus (how). Der Hochtaunuskreis schreibt auch in diesem Jahr einen Klimaschutzpreis aus. Damit würdigt er erneut lokale Beiträge zum Klimaschutz von Privatpersonen, Vereinen oder anderen Institutionen. Bewerbungen sind ab sofort bis zum 15. September möglich. Landrat Ulrich Krebs hofft, dass „die drei Preisträger des Klimaschutzpreises 2022 hoffentlich viele Bürger dazu inspiriert haben, eigene Klimaschutzprojekte voranzutreiben. Wir freuen uns auf kreative Beiträge zu kleinen und großen Aktivitäten im Bereich des Klimaschutzes.“ Im vergangenen Jahr wurde der Preis erstmals ausgeschrieben. Dabei wurde die Jury überrascht von den kreativen Ideen und Projekten, die sich um die Auszeichnung bewarben. Die Lokale Oberurseler Klimainitiative, kurz LOK genannt, wurde schließlich mit dem ersten Platz ausgezeichnet. Die LOK

sind ebenso relevant wie Ideen zu Zukunftsthemen wie klimaschonende Beleuchtung, energetische Sanierung oder der Erhalt und Aufbau von Grün- und Erholungszonen. Die Auszeichnung kann an jede natürliche oder juristische Person, Personenvereinigung, Gruppe, Arbeitsgemeinschaft, Institution oder Personenmehrheit verliehen werden. Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass sich deren Wohnsitz, Arbeitsort oder Geschäftssitz im Hochtaunuskreis befindet und dass das Projekt, die Leistung oder Aktivität im Zeitraum zwischen dem 1. Juni 2022 und dem 30. Mai 2023 stattgefunden hat oder stattfindet. Auch in diesem Jahr ist der erste Platz mit einem Preisgeld in Höhe von 5000 Euro dotiert, der zweite Platz mit 2000 Euro und der dritte Platz mit 1000 Euro. Zur Jury gehören Landrat Ulrich Krebs, Umweltdezernent Thorsten Schorr, die Leiterin der Stabsstelle Klimaschutz, nachhaltige Kreisentwicklung und Umweltbildung, ein Vertreter des Naturschutzbereichs und jeweils ein Vertreter der Kreistagsfraktionen. Umweltdezernent Thorsten Schorr blickt mit Vorfreude auf den Klimaschutzpreis 2023: „Ich bin gespannt, welche Vorschläge in diesem Jahr eingereicht werden. Die Handlungsbereiche sind vielfältig. Dementsprechend erwarten wir einen bunten Mix aus Aktivitäten und Projekten, mit denen wir uns in der Jursitzung eingehend befassen werden.“ Die Teilnahme ist einfach: Das Projekt auf maximal vier DIN-A4-Seiten beschreiben und dabei begründen, warum es für den Klimaschutzpreis besonders geeignet ist. Gerne können dem Text Fotos oder Skizzen zur Veranschaulichung beigelegt werden, auch Videoeinsendungen werden gerne gesehen. Es sind sowohl Eigenbewerbungen als auch Vorschläge Dritter möglich. Die Bewerbungen können per E-Mail an klimaschutzpreis@hochtaunuskreis.de oder Post übersendet werden. Die Anschrift lautet: Hochtaunuskreis – Der Kreisausschuss, Stabsstelle Klimaschutz, nachhaltige Kreisentwicklung und Umweltbildung, Ludwig-Erhard-Anlage 1-5 in Bad Homburg. Einsendeschluss: 15. September.

Boom!
DESIGN FESTIVAL

DESIGN KLASSIKER:
ungetragene Vintage
Design-Sonnenbrillen

ist ein überparteiliches und stetig wachsendes Netzwerk von klimainteressierten Bürgern, das unter anderem bereits über 300 Energieberatungen und vier sogenannte Solarpartys durchgeführt hat. Der zweite Platz ging an zwei Kronbergerinnen, die sich mit umweltfreundlichen Schulheften beworben hatten, die Plastikumschläge überflüssig machen. Der dritte Platz ging an das Kooperationsprojekt „Lebenswertes Oberursel“ von den Stadtwerken Oberursel. Hier können Bürger aus Oberursel durch den Abschluss eines Öko-Tarifs für Strom und Gas, in Umwelt- und Klimaschutzprojekte investieren. Für den Klimaschutzpreis 2023 gelten die gleichen Bedingungen wie im Jahr zuvor. Sowohl Privatpersonen als auch Initiativen, Vereine oder Unternehmen können sich direkt beim Hochtaunuskreis bewerben. Eingereicht werden können Aktivitäten, Leistungen und Projekte, die den Klimaschutz im Hochtaunuskreis fördern, die selbst aktiv zum Klimaschutz beitragen oder die Öffentlichkeit auf das Thema Klimaschutz lenken. Wichtig dabei ist, Eigeninitiative zu zeigen und gemeinsam aktiv zu werden. Projekttage zum Thema Klimaschutz in Schulen, Kitas oder Vereinen

Boom!
DESIGN FESTIVAL

**UNIKATE
+ NACHHALTIGKEIT**
Dinge die das Leben
schöner machen!

Apfelblütenspaziergang am 1. Mai

Bad Homburg (hw). Später als in den vergangenen Jahren blühen die Bäume im Kirdorfer Feld. Wie in den Vorjahren führt der Vorsitzende der Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld (IKF), Fred Biedenkapp, am Montag, 1. Mai, über die Streuobstwiesen. Dabei erfahren die Spaziergänger viele interessante Dinge über den Apfel, die Streuobstwiesen und über das Kirdorfer Feld. Der Spaziergang bietet herrliche Ausblicke über das Feld bis hinauf zum Taunus und bei klarer Sicht auch bis zum Melibokus im Odenwald. Treffpunkt ist um 14 Uhr das „Café Molitor“ im Rotlaufweg 31. Festes Schuhwerk wird empfohlen.

len. Vom Café aus geht es ein Stück den Rotlaufweg entlang, über die Landwehr in den Heidweg, und nach Passieren der Schafwiese führt der Spaziergang zum Grundstück von IKF-Mitglied und Imker Ivan Letica. Dort gibt es Interessantes über die Bienen zu erfahren, die für die Bestäubung der Blüten der Obstbäume so immens wichtig sind. Der Spaziergang führt danach weiter durch den Lazarius, vorbei am Hett'schen Wäldchen und durch die Neuen Stücke zum Vereinshaus der IKF, wo man zusammen den Nachmittag vielleicht bei einem Apfel- oder -wein ausklingen lassen kann.



10000 Tulpen bilden den Schriftzug „END POLIO NOW“. Foto: Stadt Bad Homburg

Tulpen im Kampf gegen Polio

Bad Homburg (hw). 10.000 Tulpen, drei Rotary Clubs und ein Ziel: die Bekämpfung der Kinderlähmung. Am Stahlbrunnen im Kurpark, zwischen Minigolfplatz und Spielbank, erblüht ganz aktuell der florale Schriftzug „END POLIO NOW“ (Polio jetzt beenden). Mit ihrer aufsehenerregenden Pflanzaktion erinnern die Rotary Clubs Bad Homburg, Bad Homburg Kurpark und Bad Homburg Schloss an den weltweiten Kampf gegen die furchtbare Erkrankung. Begleitet und unterstützt wurde die Aktion von Oberbürgermeister Alexander Hetjes und Kurdirektor Holger Reuter. „Wir freuen uns sehr, über die blühenden Tulpen im Kurpark, und unterstützen die Aktion von ganzem Herzen. Denn es ist unser aller Anliegen, Kinderlähmung weltweit auszurotten“, sind sich Hetjes und Reuter einig. „Das Tulpenbild im Kurpark weist darauf hin, dass die Kinderlähmung fast besiegt ist, aber dass es noch eine kleine Strecke braucht, bis die Ansteckungswege völlig unterbunden sind“, erklärt Reinhard Fröhlich, Gouverneur des Rotary Distrikts 1820. In diesem Jahr habe es weltweit bislang nur einen Fall gegeben, der jedoch genau lokalisiert werden konnte und nun impftechnisch gezielt behandelt wird. Die Unterdrückung weiterer Ansteckungen erfordert aber weiterhin hohe Impfquoten und Hygienestandards, punktgenaue Impfkampagnen mit geschultem Personal auch in den entlegensten Ansiedlungen in unwegsamstem Gelände sowie vor allem ein ausgeprägtes Monitoring. Zur Erinnerung: In Deutschland ist der letzte Polio-Fall 1992 aufgetreten. Seit 2002 gilt Europa als poliofrei. Eingepflanzt wurden die 10.000 Tulpenzwiebeln im Oktober vergangenen Jahres in der Mulde rund um den Stahlbrunnen. Jetzt im (zumindest meteorologischen) Frühling ist der florale Schriftzug deutlich erkennbar und ein echter Hingucker. Ein Hinweisschild er-

klärt, was es mit dem Kampf gegen Polio und dem Engagement von Rotary auf sich hat. Um dem Status des Kurparks als Gartendenkmal gerecht zu werden, haben die Rotarier für die Pflanzaktion übrigens ausschließlich historisch verbürgte Tulpenarten gesetzt. Den

TÄSCHNERKUNST:

LEDERATELIER
Exclusive Lederwaren & Accessoires

Kampf gegen die Kinderlähmung haben sich Rotary Clubs weltweit auf die Fahnen geschrieben. Rotary-Mitglieder in aller Welt spenden jedes Jahr rund 50 Millionen Dollar dafür, die Rotarier in Deutschland etwa eine Millionen Dollar und die Rotarier in Bad Homburg etwa 12.000 Euro. Mit dem Verkauf von Tulpenzwiebeln an die Bürger wollen die drei Clubs noch weitere Mittel für die weltweite Impfkampagne aufbringen. Fröhlich: „Der Beitrag der Rotarier ist ein starkes Signal, dass nach den Pocken hoffentlich bald die zweite Viruserkrankung weltweit besiegt werden kann. Das Tulpen-Beet zeigt symbolisch, dass es sich lohnt. Deswegen machen wir weiter mit dem Kampf und freuen uns über jeden Beitrag, der mithilft, das Ziel zu erreichen.“

Treff für Blinde und Sehbehinderte

Bad Homburg (hw). Am Montag, 8. Mai, von 15 bis 17 Uhr findet das Sehbehinderten- und Blindencafé „Blickpunkt AugeTreff“ im Stadtteil- und Familienzentrum Dornholzhausen, Bertha-von-Suttner-Straße 4, statt. Es gibt die Möglichkeit zum Austausch. Außerdem werden Fragen zum Thema „Hilfsmittel“ beantwortet. Gäste werden auf Wunsch von der Bushaltestelle (Buslinie 1 oder 1) „Lindenallee“ abgeholt und begleitet. Fragen beantwortet Susanne Mellinghoff unter Telefon 06172-8569950 oder per E-Mail an susanne.mellinghoff-sfz@t-online.de.

HOCH WERTIG + BESONDERS

z.B.
Spielwaren aus Manufakturen

WÜNSCH DIR WAS!

seit 1984

LOUISEN ARKADEN

Boom! Supporter seit 2017

BOOM! - TEILNEHMER AUS DEN LOUISEN ARKADEN ÖFFNEN SAMSTAG DAS LADENGESCHÄFT SONNTAG EINEN MARKTSTAND

seit 1984

LOUISEN ARKADEN

Louisenstr. 72 -82 | Fußgängerzone - Bad Homburg | gegenüber Karstadt | 310 Parkplätze | 35 Shops + Gastronomie

Boom!
DESIGN FESTIVAL

EINTRITT frei



Begegnung im Foyer der Englischen Kirche: Rosemarie Steinkamp (l.), Vorsitzende der Grünen Damen, freut sich über den Besuch von Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor (r.), Klinik-Geschäftsführerin Julia Hefty und Ludger Engelhardt-Zühlsdorff, Vorstand des Caritasverbands Hochtaunus. Foto: js

Grüne Damen bringen Hoffnung mit offenen Herzen

Hochtaunus (js). Die Damen im grünen Kittel gehören im Krankenhaus dazu wie die Ärzte und die Pflegekräfte im weißen Kittel. Früher im alten Kreiskrankenhaus, in dem gerade die Abrissbirnen wüten, heute eben in den Hochtaunus-Kliniken der Kurstadt, draußen am Stadtrand. Und wenn sie einmal nicht da sind, da fehlt etwas, das zum Innenleben der Kliniken gehört. Deren Geschäftsführerin Julia Hefty hat es am vergangenen Freitag gespürt, als die übliche Begrüßung im Foyer fehlte und in der Cafeteria nichts los war. Die „Grünen Damen“ hatten ausnahmsweise anderes zu tun, durften sich einmal selbst feiern und feiern lassen. 50 Jahre „Grüne Damen Hochtaunus“, das Jubiläum einer echten Institution, wurde mit einem Festakt in der Englischen Kirche in Bad Homburg gefeiert. „Der Mensch ist des Menschen beste Medizin“, jedenfalls für die Seele. Dieses Zitat brachte der Oberurseler Erste Stadtrat Christof Fink als einer der vielen Danksagenden ein. Die „Grünen Damen“ haben längst schon ihre helfenden Hände auch Bürgern Oberursels gereicht, seit 1993 im Haus Emmaus, später kam das Seniorenwohnheim „Am Urselbach“ hinzu, 1997 auch die Stadtresidenz. Kein Ausdruck für Expansionsdrang, aber für Ausweitung von ehrenamtlicher Hilfe und Unterstützung, die längst nicht mehr nur in Bad Homburg gerne angenommen wird, wo der konfessionell und politisch ungebundene Verein 1973 gegründet wurde. Auch in Häusern in Schmitten, Friedrichsdorf und Usingen sind die aktuell etwa 120 Damen und inzwischen auch Herren in Grün tätig und gern gesehene Besucher. Und bald wohl auch in Königstein im Krankenhaus, wie Klinik-Geschäftsführerin Hefty verkündete. Einst waren es „Pink Ladies“ im weit entfernten Amerika, die jene Idee in den Köpfen einiger Damen aus dem Hochtaunus bei einer

Reise durch die USA weckten, die zur Leitschnur des Handelns in der Heimat wurde. Vor allem kranken und älteren Menschen im Alltag ehrenamtlich zur Seite zu stehen, Hilfe und Unterstützung zu bieten, wo sie gebraucht werden, eine helfende Hand zu reichen oder auch einfach nur da zu sein, wo Zuneigung und Zeit, die schönsten Geschenke überhaupt, dankbar angenommen werden. Die Idee der „Pink Ladies“ wurde übernommen, die grüne Farbe bei der Namensgebung ganz einfach gewählt, „weil eben Grün die Farbe der Hoffnung ist“, sagt Rosemarie Steinkamp, die seit 36 Jahren im grünen Gewand aktiv ist und den Verein seit nunmehr 13 Jahren als Vorsitzende führt. „Im Grunde sind es doch die Verbindungen mit Menschen, welche dem Leben seinen Wert geben.“ Noch so ein schönes Zitat, Rosemarie Steinkamp beschreibt mit den Worten Wilhelm von Humboldts den wichtigsten Beweggrund aller Mitstreiterinnen bei der Vereinsgründung 1973, als Gisela Penzlin und dann Hildegard Nachtigall die prägenden Persönlichkeiten waren. Nur ein Jahr danach wurde eine Bibliothek in der Klinik etabliert, ein Empfangsdienst im Foyer kam dazu und natürlich die Cafeteria, ein ganz wichtiger Treffpunkt bis heute, „Patientencafé“ genannt. „Gelebtes Miteinander“ sei das, so Landrat Ulrich Krebs, der auch in die Englische Kirche kam und Blumen für die Damen mitbrachte, mit Dank für „50 Jahre unzählige Hilfe und unzählige Gespräche und stets segensreiches Wirken“. Es gab noch viel zu erzählen an diesem Vormittag im Kirchsaal und vor den Fotowänden, der sich beim Empfang mit Büfett bis in den Nachmittag ausdehnte. Dabei ging es auch um Werbung neuer „Grüner Damen und Herren“. Viele aus der alten Garde sind über 70 Jahre alt, „wir suchen dringend Nachwuchs“, sagt Rosemarie Steinkamp.



50 Jahre Grüne Damen, 50 Jahre Geschichten in Bildern mit Fixpunkt Elizabeth von Gehlen Kümpel, der Gründerin, oben im Mittelpunkt. Interessierte Betrachter an der Fotowand sind hier der Kreistagsvorsitzende Renzo Sechi (l.) und Michael Frauenstein, Fachbereichsleiter des Büros der Organe im Landratsamt. Foto: js

Trauercafé ist geöffnet

Hochtaunus (how). Trauernde haben meist einen langen, schweren Weg vor sich. Über die Trauer zu sprechen, sie mit anderen zu teilen, kann helfen, sie zu verarbeiten. Deshalb bieten die Hospizgemeinschaft Arche Noah Hochtaunus und der Bad Homburger Hospiz-Dienst einen offenen Trauerkreis an. Betroffene haben die Gelegenheit, sich miteinander und mit geschulten Trauerbegleitern auszu-

tauschen – kostenlos und unverbindlich. Das Trauercafé im Gemeindehaus in Neu-Anspach, Hans-Böckler-Straße 1, ist am 2. Mai und an jedem ersten Dienstag im Monat von 17 bis 18.30 Uhr geöffnet, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Infos gibt es bei der Hospizgemeinschaft Arche Noah, Telefon 06174-6396692, und beim Bad Homburger Hospiz-Dienst, Telefon 06172-8686868.

Römer beziehen ihre Marschlager

Hochtaunus (how). Am Sonntag, 30. April, sowie am Montag, 1. Mai, füllt sich das Römerkastell Saalburg in Bad Homburg mit internationalem Leben. Mit der I. Roemercohorte Opladen, der vierten Vindelikerkohorte und der Association Via Romana aus Frankreich können Besucher sowohl Legionäre als auch Hilfssoldaten aus verschiedenen Bereichen des römischen Imperiums live erleben. Die Marschlager sind durchgehend geöffnet und laden ein, mit den römischen Männern und Frauen ins Gespräch zu kommen. Von der Feldschmiede über die Feldküche und die Werkstatt eines Schildmachers sind zahlreiche Bereiche des Alltags vertreten. Ein römischer Hornbläser, Cornicen, begleitet die Vorführungen der Soldaten. Verschiedene Musikinstrumente und ihre Nutzung in der römischen Armee werden ebenso vorgeführt wie die Torsionsgeschütze der Legionen und Hilfstruppen. Selbst aktiv werden können kleine und große Römerfans bei den Mitmachangeboten wie zum Beispiel Schwerttraining, Schildkrötenformation, Holzscherwerter zum Selberbauen und vieles mehr. Stündliche Kurzführungen durch das Kastell runden das Angebot für die ganze Fa-

milie ab. Wer Appetit auf mehr bekommt, ist willkommen, sich mit römischen Speisen und Getränken im Museumsrestaurant Taberna verwöhnen zu lassen. Am Sonntag, 30. April, um 11 Uhr beschreibt Simon Sulk M.A. anhand von aktuellen Forschungen in seinem Vortrag „Am Limes lebten Leute“ das Leben der Menschen im Dorf vor dem Kastell. Der Eintritt beträgt an diesen Tagen sieben Euro für Erwachsene und drei Euro für Kinder. Die Familienkarte für zwei Erwachsene mit eigenen Kindern kostet 14 Euro, die kleine Familienkarte für eine erwachsene Person mit Kindern sieben Euro. Es gibt keine Ermäßigungen und Gruppenpreise. Im Eintritt ist die Teilnahme an allen Führungen und Aktionen eingeschlossen. Archäologischer Park und Museum sind von 9 bis 18 Uhr geöffnet, ebenso der Museums-shop. Das Museumsrestaurant Taberna öffnet von 10 bis 18 Uhr. Da das Angebot an Parkplätzen im Römerkastell begrenzt ist, wird gebeten, öffentliche Verkehrsmittel (Buslinie 5 ab Bad Homburg) zu nutzen. An beiden Tagen wird die Anzahl der Busfahrten erhöht.



Römische Soldaten schlagen am 30. April sowie am 1. Mai im Römerkastell Saalburg ihre Lager auf. Foto: R. Schmidt

Ein Tag der regionalen Literatur

Bad Homburg (hw). Jede Region hat ihre Geschichten. Von alten Mythen und Sagen über historische Abhandlungen bis zu Romanen der Gegenwart, in denen regionaltypische Eigenheiten eine Rolle spielen. Das Stadtarchiv veranstaltet am Samstag, 13. Mai, einen „Tag der regionalen Literatur“ im Foyer der Villa Wertheimber. Die Veranstaltung orientiert sich an dem in Frankreich weit verbreiteten Konzept des „Salon du livre“ (Salon des Buches): In einem Veranstaltungsraum werden Tische bereitgestellt, auf denen Autoren, Vereine oder ähnliche (nicht gewerbliche) Institutionen ihre Veröffentlichungen vorstellen und verkaufen können. Mitmachen können alle Schreibenden, die sich mit Bad Homburg oder den umliegenden Regionen (Taunus, Rhein-Main-Gebiet, Wetter-

au, Mittelhessen) beschäftigen. Das Stadtarchiv betont, dass nicht nur geschichtliche Werke willkommen sind, sondern zum Beispiel auch regionale Krimis oder Liebesromane – Hauptsache, ein Bezug zur Region besteht. Das Angebot ist kostenfrei. Die Ausstellenden können auch Präsentationsmedien wie Stelltafeln oder Roll-ups mitbringen. Die Veranstaltung ermöglicht es den Teilnehmern zum einen, durch den Verkauf Einnahmen zu erzielen. Zum anderen bietet sie ein Forum für Kontakte zwischen den Autoren und Vereinen untereinander sowie mit dem interessierten Publikum. Autoren, Vereine und Institutionen, die an einer Teilnahme interessiert sind, können sich beim Stadtarchiv Bad Homburg per E-Mail an stadtarchiv@bad-homburg.de, Telefon 06172-1004140, melden.

Ausstellung „Besonders alltäglich!“

Hochtaunus (how). Ab Samstag, 29. April, ist im Haus aus Gemünden (Wohra) im Hespark die neue Sonderausstellung „Besonders alltäglich!“ zu sehen. Sie widmet sich der Sammlungsübernahme, durch die das Freilichtmuseum zum zentralen Gedächtnis für hessische Alltagskultur wird. In das neu errichtete Zentraldepot des Museums ist die aus etwa 10 500 Objekten bestehende alltagskulturelle Sammlung des Hessischen Landesmuseums Darmstadt eingezogen. Die Vielfalt dieses Bestands wird in der Sonderausstellung durch unterschiedliche Themengebiete wie etwa Wohnen, Werbung, Hygiene und Krieg exemplarisch repräsentiert. In zwölf Kapiteln von „Besonders sauber?“ bis „Besonders einzigartig!“ sind den Besuchern ausgesuchte Einzelstücke wie kunstvoll bemalte Ostereier, eine Toilettenschüssel oder eine Kochkiste zugänglich. Die gewählte Form der Präsentation durchbricht bewusst den Gedanken, lediglich von Gegenständen des täglichen Gebrauchs umgeben zu sein. Wie Kunstwerke positioniert, erscheinen die Ausstellungsstücke in einem völlig anderen

Licht. So entsteht eine Atmosphäre des Besonderen, die den Besuchern eine ungewöhnliche Perspektive auf das Alltägliche eröffnet. Vor diesem Hintergrund sind die übergeordneten Ziele der Ausstellung, dem kulturellen Wert jener Exponate Ausdruck zu verleihen und gleichzeitig den Gästen die Bedeutung ihres Alltags näherzubringen. Kinder können überdies selbst aktiv werden und mitentscheiden, in welches Kapitel sie bekannte Gebrauchsgegenstände einordnen möchten. Parallel dazu illustriert die Ausstellung in ihrer Gesamtheit den Schulterschluss beider Häuser, von der Absicht getragen, das alltagskulturelle Erbe Hessens im Freilichtmuseum Hespark der Forschung und Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Die Ausstellung ist bis 3. Dezember im Haus aus Gemünden, Baugruppe Marktplatz im Hespark, zu sehen. Geöffnet ist die Schau bis 31. Oktober immer mittwochs, freitags, samstags, sonn- und feiertags von 10 bis 17 Uhr; im November und Dezember samstags und sonntags von 11 bis 16 Uhr.

Stimmungsvolles Rockkonzert und nostalgische Erinnerung

Bad Homburg (ba). Wer schon in jungen Jahren in den 70er- oder 80er-Jahren die Band „Barclay James Harvest“ gehört hat, hätte es wohl nicht für möglich gehalten, dass sie rund 50 Jahre später in Bad Homburg im Kurtheater auftreten würden. Während die Musiker früher große Hallen und Stadien füllten und die Zuhörer inmitten von mehr als hunderttausend Fans oft nur einen Stehplatz bekamen, konnten sie diesen Auftritt in fast intimer Atmosphäre genießen.

Die britische Progressive-Rock-Gruppe „Barclay James Harvest“ wurde vor allem durch ihren orchestral geprägten Stil bekannt. Gegründet wurde sie 1967 von John Lees, Stuart Wolstenholme, Les Holroyd und Mel Pritchard, die alle aus Oldham im Nordwesten Englands stammen. In den folgenden Jahrzehnten, in denen ihre melodische Musik, die oft von großen Orchestern begleitet wurde, weltweit Erfolge feierte, erlebten sie speziell in Deutschland viele Superlative. So spielten sie zum Beispiel im August 1980 vor dem Reichstagsgebäude in Berlin, zu dem rund 175 000 Zuschauer kamen. Und 1987 gaben sie als erste westliche Rockband ein Open-Air-Konzert in der damaligen DDR vor rund 150 000 Fans.

Doch irgendwann entstanden schwerwiegende musikalische Differenzen zwischen den Bandmitgliedern, und so entschieden sie sich, ab 1998 getrennte Wege zu gehen und sich in zwei Bands jeweils neu zu formieren. Zur Unterscheidung tragen sie den Namen des federführenden Mitglieds einerseits als Präfix

(John Lees’ Barclay James Harvest) und andererseits als Suffix (Barclay James Harvest featuring Les Holroyd).

Im Kurtheater spielte die Formation um den mittlerweile 76-jährigen John Lees, der als Sänger und Gitarrist tonangebend ist. Verstärkt wurde die Gruppe von Craig Fletcher (Bass, Gesang), Jez Smith (Keyboard) und Kevin Whitehead (Schlagzeug). Im Repertoire hatten sie vor allem die von John Lees geschriebenen Songs, die einen Querschnitt von rund 50 Jahren musikalischer Entwicklung darboten. Titel wie „Mockingbird“, „Poor Man’s Moody Blues“ oder „Child Of The Universe“ kennt jeder Fan von „Barclay James Harvest“. Doch es gab auch viele der neueren Kompositionen von John Lees zu hören.

Zwischen den Liedern tauschten sich die Bandmitglieder – mit typisch britischem Humor – immer wieder kurz aus und amüsierten das Publikum auch bei den Anmoderationen. Stimmlich fehlte John Lees zwar bei manchen Songs etwas Kraft und Ausdruckstärke, die man aus jüngeren Jahren noch kannte, aber es war schon erstaunlich, wie gut er das rund 90 Minuten dauernde Konzert in seinem Alter im wahrsten Sinne des Wortes „durchstand“. Wahrscheinlich ist es – nach seiner Aussage – die letzte Tour, die ihn jetzt auch nach Deutschland führte, aber man weiß ja nie. Schon viele Musiker dachten über einen „Rücktritt vom Rücktritt“ nach und führten ihn auch durch, weil der Drang, auf der Bühne zu stehen und Menschen zu begeistern, ein-



John Lees und seine Band zelebrieren die Musik von Barclay James Harvest. Foto: ba

fach stärker ist. Die Zeit wird es zeigen. Der krönende Abschluss des Konzerts war als Zugabe der größte Hit von „Barclay James Harvest“: „Hymn“. Das Publikum sang und summt mit großer Begeisterung mit und füllte das Kurtheater mit guter Energie. In einer Hymne findet laut Definition „eine feierliche Lobpreisung statt, die oft Göttern, manchmal aber auch real existierenden Personen oder Emotionen gewidmet ist“. Diese Hymne konnte jeder Zuhörer nach seiner individuel-

len Einstellung erleben und deuten: als Freude über Musik als spirituelle Kunstform, als Anerkennung des Kompositionstalents von John Lees, als Gemeinschaftserlebnis eines stimmungsvollen Rockkonzerts oder auch als nostalgische Erinnerung an die „großen Zeiten“ der Band.

Musik und Text von „Hymn“ stammen von John Lees, und mit diesem Song hat er sich selbst ein Denkmal gesetzt, das noch lange überdauern wird.

Schleußnerstraße wird gesperrt

Bad Homburg (hw). In einem weiteren Bauabschnitt wird die Schleußnerstraße zwischen Hessenring und Frölingstraße ab Dienstag, 2. Mai, gesperrt. Der Grund für die Sperrung ist die Sanierung des Kanals im Mittelstreifen und die grundhafte Erneuerung des Straßenbaus im Zuge der Erschließung des Vickers-Areals. Es wird in beide Richtungen eine Umleitung über den Hessenring, den Marienbader Platz und die Frölingstraße ausgewiesen. Das westliche Teilstück der Jacobistraße kann im Zeitraum der Sperrung nur über den Hessenring befahren werden. Das östliche Teilstück der Jacobistraße sowie die Nassauer Straße sind nur über die Adolf-Rüdiger-Straße erreichbar. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Ende August. Der Stadtbusverkehr wird vom Kurhaus kommend von der Thomasstraße links über den Hessenring zum Busbahnhof umgeleitet und folgt dann dem normalen Streckenverlauf. Im Hessenring wird auf Höhe des ehemaligen Senger-Areals eine Ersatzhaltestelle eingerichtet.

Kunst zur „Boom“ im Pop-up-Studio

Bad Homburg (hw). Zu einem „Tag der offenen Tür“ lädt das Pop-up-Studio „ARTelier41“, Elisabethenstraße 2, während des „Boom! Design Festivals“ für Samstag, 29. April, von 10 bis 14 Uhr ein. Gezeigt wird eine vielfältige Auswahl an aktuellen Werken der Bad Homburger Künstlerin Natalie Eckes. „Ich möchte einen Ort schaffen, an dem sich Menschen mit Kunst auseinandersetzen und sich inspirieren lassen können. Kunst ist ein wichtiger Bestandteil unseres Lebens und hilft uns dabei, neue Perspektiven zu gewinnen, unsere Kreativität zu entfalten und in Kontakt zu kommen“, sagt Natalie Eckes. Der Eintritt ist kostenlos.

Einbrecher hebeln Wohnungstür auf

Bad Homburg (hw). Am frühen Mittwochabend haben Einbrecher in Kirdorf die Wohnung eines Mehrfamilienhauses heimgesucht, wohl aber nichts gestohlen. Gegen 19 Uhr stellte die Bewohnerin eines Mehrfamilienhauses in der Kirdorfer Straße fest, dass in ihrer rund zweistündigen Abwesenheit in ihre Wohnung eingebrochen worden war. Derzeitigen Erkenntnissen zufolge verschafften sich die Unbekannten zwar gewaltsam Zutritt zur Wohnung, gelangten jedoch nicht an Diebesgut. An der aufgehebelten Wohnungstür entstand ein Schaden von knapp 300 Euro. Die Kriminalpolizei nimmt Hinweise unter Telefon 06172-1200 entgegen.

porta

Stolzer Vermittler erfolgreicher Mensch-Möbel-Beziehungen. Seit 1965.

RÄUMUNGSVERKAUF
WEGEN WASSERSCHADEN
IN BAD VILBEL

ALLES MUSS
RAUS!

BIS ZU
60%
RADIKAL
REDUZIERT

Zwischenverkäufe vorbehalten

ES MUSS SOFORT
GERÄUMT WERDEN:

SCHLAFZIMMER, MATRATZEN,
JUGEND- UND BABYZIMMER,
BÜROMÖBEL, SCHLAFSOFAS
... UND VIELES MEHR!

LANGES EINKAUFS-
Wochenende
FR. 28. + SA. 29.04.
BIS 20 UHR

EXKLUSIV
FÜR DICH

15%
AUF ALLES
ohne Wenn
und Aber*
Nur gültig im
Einrichtungshaus

SELBST-
ABHOLER-
RABATT
+5%*
AUF MÖBEL

Rabatt bis 29.04.2023 gültig!
61118 Bad Vilbel-Dortelweil
Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Bad Vilbel
Industriestr. 2 • Beim Kultur- und Sportforum • Tel.: 06101 601-0
Öffnungszeiten: Mo-Sa 10-19 Uhr

* Gilt nur für Neukäufe, inkl. Skonto. Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen.
Nur gültig gegen Vorlage des Coupons bis 29.04.2023.

Christian Eitel,
Geschäftsleiter
porta Möbel
Bad Vilbel

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

29. April bis 5. Mai 2023

Widder



21. 3. – 20. 4.

Stier



21. 4. – 20. 5.

Zwilling



21. 5. – 21. 06.

Krebs



22. 6. – 22. 7.

Löwe



23. 7. – 23. 8.

Jungfrau



24. 8. – 23. 9.

Das Reisefieber plagt Sie. Warum wollen Sie noch länger warten? Die Pläne sind lange vorhanden, die Kasse ist gefüllt. Jetzt kann es losgehen. Das Abenteuer lockt.

Es besteht die Gefahr, dass diese Woche mit einem großen Triumph beginnt und mit ziemlichem Katzenjammer endet. Um das zu verhindern, müssen Sie Ihre Kräfte besser einteilen.

Fragen Sie nicht lange nach den Beweggründen einer bestimmten Person. Es gibt immer wieder Momente, in denen rasche Entscheidungen gefordert sind. Jetzt ist es so weit!

Vorübergehende Negativ-Tendenzen beeinflussen das gesellschaftliche Zusammenleben. Mit exzentrischem Verhalten stoßen Sie manchen vor den Kopf. Vermeiden Sie Provokationen!

Gehen Sie bloß nicht mit dem Kopf durch die Wand, weil sich einiges nicht so entwickelt, wie Sie es sich gewünscht haben. Das bringt Sie weder beruflich noch privat weiter.

Sie treten in dieser Woche selbstbewusst auf und haben eine Reihe kreativer Einfälle: Damit können Sie insbesondere bei Ihren Vorgesetzten eindrucksvoll punkten.

Sie bringen genau das richtige Fingerspitzengefühl mit, um in einer unangenehmen Situation eine Eskalation zu vermeiden. Da könnte mancher von Ihnen lernen.

Sie dürfen sich jetzt durch die Mätzchen Ihrer Konkurrenten nicht ablenken lassen: Es kommt jetzt allein darauf an, ein bestimmtes Ziel so schnell wie möglich zu erreichen.

Ein Lob freut Sie so sehr, dass Sie bereit sind, eine neue Aufgabe zu übernehmen, die großen Einsatz erfordert. Andere Arbeiten sollten Sie aber jetzt abgeben – alles schaffen auch Sie nicht!

Wer es richtig anzupacken versteht, könnte seiner Partnerschaft zu einer Verjüngungskur verhelfen. Es dürfte alles nur eine Frage der richtigen Dosierung sein.

Vergewissern Sie sich über den Termin, an dem eine Sache abgeschlossen sein muss – und denken Sie daran, dass Sie auch einer anderen Person eine Terminzusage gegeben haben.

Es gibt Dinge, die sollten, ja müssen Sie so hinnehmen, wie sie sind. Fühlen Sie sich nicht für alles und jedes verantwortlich – das überfordert Sie nur und macht Sie letztlich krank.

Waage



24. 9. – 23. 10.

Skorpion



24. 10. – 22. 11.

Schütze



23. 11. – 21. 12.

Steinbock



22. 12. – 20. 1.

Wassermann



21. 1. – 19. 2.

Fische



20. 2. – 20. 3.

WaDiKu

Entrümpelungen von A–Z

M. Bommersheim

Wohnungsauflösung



Dienstleistungen Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424

E-Mail: wadiku@aol.com

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

IMPRESSUM

Bad Homburger/
Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber:

Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:

Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle:

Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de

Anzeigenleitung:

Michael Boldt

Redaktion:

Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de

Redaktionsschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage:

40 500 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:

Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Anzeigenschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr
Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen:

Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:

Preisliste Nr. 28 vom 1. Januar 2023

Druck:

Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

	6	9		7		3	1	4
7		4				9	2	
			4	3			7	
					4			
4			6	9	2			7
			8					
	9				1			
	1	7				6		3
3	4	6		2		1	9	

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

4	3	7	6	2	1	8	5	9
5	6	8	4	9	3	7	2	1
2	1	9	7	8	5	3	6	4
3	8	5	1	4	7	6	9	2
1	4	6	9	3	2	5	8	7
7	9	2	5	6	8	4	1	3
8	5	4	3	1	9	2	7	6
9	2	3	8	7	6	1	4	5
6	7	1	2	5	4	9	3	8

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

„Julia Hülsmann Oktett“ im Speicher



Nach drei Jahren ist es endlich soweit, und das für das W-Festival 2020 geplante Konzert des All-Star-Ensembles um die gefeierte Jazz-Pianistin Julia Hülsmann findet am Samstag, 6. Mai, um 20 Uhr im Speicher des Kulturbahnhofs Bad Homburg statt. Julia Hülsmann zählt zu den profiliertesten europäischen Jazzmusikerinnen der Gegenwart. Die Süddeutsche Zeitung nennt sie den „Feingeist unter den deutschen Jazzpianisten“. Mit drei gefeierten Sängern – der Norwegerin Live Maria Roggen, der bereits zweimal im Speicher Bad Homburg begeisternden Angolanerin Aline Frazão und dem Echo-Jazz-Preisträger Michael Schiefel – sowie den Echo-Jazz-Gewinnerinnen Eva Kruse (Bass) und Eva Klesse (Drums) und den Streicherinnen Susanne Paul und Héloïse Lefebvre formt sie ein Ensemble der Extraklasse. Tickets für das Konzert gibt es bei Frankfurt Ticket Rhein-Main, an allen bekannten Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse. Foto: Nathan Dreessen

Projekte brauchen Unterstützung

Hochtaunus (how). Unter dem Motto „Gemeinsam machen wir die Welt ein bisschen bunter!“ läuft seit 30. März bereits im dritten Jahr die große „SpendenEi“-Aktion der Stadtwerke Oberursel und der Stadtwerke Bad Homburg im Internet unter www.taunacrowd.de. Insgesamt elf Oberurseler und Bad Homburger Vereine und Initiativen aus den Bereichen Sport, Bildung, Kultur und Soziales sammeln dort noch bis 4. Mai Geld für ihre gemeinnützigen Projekte. Unterstützt werden sie dabei durch die beiden Stadtwerke, die die eingehenden Spendensummen über den „TaunaCrowd-Förderkorb“ und umfangreiche PR- und Marketingmaßnahmen unterstützen. Außerdem haben die Stadtwerke Oberursel Spenden-Voucher an ihre Stromkunden verteilt, die diese für ihr Lieblingsprojekt einlösen können. Der Verein für Geschichte und Landeskunde Bad Homburg konnte seine Zielsumme bereits erreichen und kann schon bald mit der Restaurierung eines Gemäldes der Künstlerin Martha Woelcke beginnen. Aber auch die anderen Projekte hoffen darauf, ihre Spendenziele bis Ende der Aktion zu erreichen. „Um den Projekten einen zusätzlichen finanziellen Schub zu geben, legen die Stadtwerke Bad Homburg und wir für jede Spende von zehn Euro oder mehr noch einmal fünf Euro aus dem TaunaCrowd-Förderkorb drauf“, so Andrea Königslehner, Leiterin Marketing und Kommunikation bei den Stadtwerken Oberursel. „Außerdem haben sowohl die teilnehmenden Vereine als auch viele lokale Unternehmen tolle Prämien beigesteuert, die man sich als Gegenleistung für eine Spende aussuchen kann.“ Für die Umsetzung ihrer Herzensprojekte konnten die teilnehmenden Projektstarter im Rahmen der Aktion bereits über 12 000 Euro sammeln. Einige Projekte haben schon mehr als 50 Prozent ihrer Zielsumme erreicht, einige benötigen noch größere finanzielle Unterstützung. Noch bis 4. Mai können die am SpendenEi teilnehmenden Projekte im Internet unter www.taunacrowd.de/spenden-ei23 unterstützt werden. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.taunacrowd.de oder unter Telefon 06171-509134.

Die Bad Homburger Woche sucht zuverlässige Träger

Folgende Gebiete sind ab sofort neu zu besetzen:

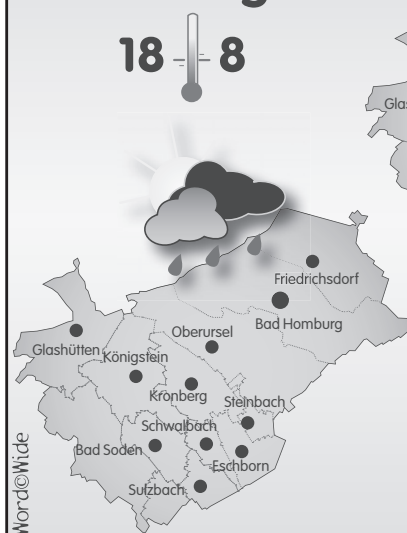
Mondorfer Weg/Exeterweg/In den Hessengärten

Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0

DAS WETTER AM WOCHENENDE

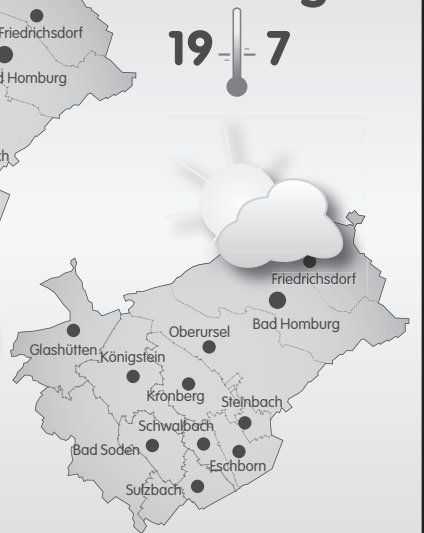
Freitag

18 – 8



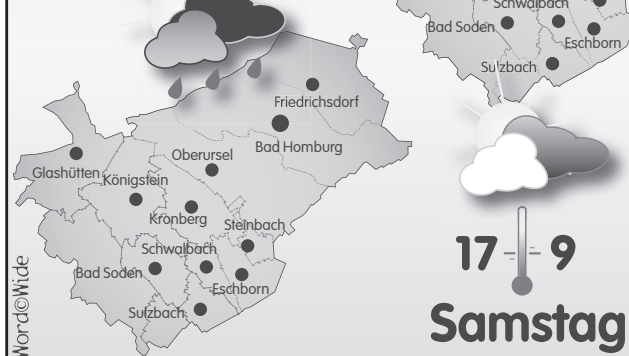
Sonntag

19 – 7



Samstag

17 – 9



Schnellster Feldbergstürmer aus dem Taunus ist Louis Garcia

Hochtaunus (fk). Das war eine beeindruckende Vorstellung! Dreifach-Siege eines Vereins sieht man bei anspruchsvollen Rennen nicht alle Tage. Dieses eher seltene Kunststück gelang den Athleten des SSC Hanau-Rodenbach bei der bereits 32. Auflage des Feldberglaufs. Am Ende war es Marius Abele, der sich auf den 9,7 Kilometern (585 Höhenmeter) vom Start an der Hohemark in Oberursel hinauf zum Feldbergplateau durchsetzte. Mit seinen starken 39:34 Minuten kam der SSCler in den Bereich des Streckenrekords, den seit 2018 Florian Neuschwander (Spiridon Frankfurt) mit 38:55 Minuten hält. Hinter dem Sieger sortierte sich Philipp Stuckhardt ein, dessen 41:23 Minuten den Sieg in der Altersklasse M30 bedeuteten. Das konditionsstarke Trio komplettierte ein jugendlicher. Christian Aache – er gehört noch der U18 an – gefiel mit 44:09 Minuten und zeigte dabei so manchem Routinier locker die Hacken. Für das Rodenbach Trio war der Gipfelsturm im Taunus gleichzeitig eine gelungene Generalprobe für die deutschen Berglauf-Meisterschaften am nächsten Samstag, 29. April, in Bühlertal, wenn es im Badischen hoch aufs Hundseck geht. Bereits auf Position vier der Endabrechnung stürmte mit Franziska Althaus (TV Waldstraße Wiesbaden) die schnellste Frau ins Ziel. Die Läuferin aus der Landeshauptstadt wurde mit flotten 45:07 Minuten gestoppt und präsentierte sich damit ebenfalls absolut fit für die „Deutschen“, bei denen sie zu den Anwärtinnen auf Edelmetall zählt. Stark auch die 48:32 Minuten von Simone Raatz (ASC Darmstadt/Gesamtzweite), die bereits der Altersklasse W45 angehört. Das Podium der Top-Drei bei den Frauen komplettierte nach 51:44 Minuten Kerstin Domachowski aus

Schmitten, für die es zudem noch „Silber“ in der W45 gab. Aus lokaler Sicht gefiel der vereinslose Kronberger Louis Garcia (13.), der mit 49:13 Minuten die Wertung der M40 gewann. Sebastian Kleemann (TV Oberstedten/20.) konnte nach glatten 52 Minuten (5. M20) durchs Ziel laufen und Sebastian Krause vom Lauf-Ausrichter TSG Oberursel hatte mit 53:18 Minuten in der M45 die Nase vorn. Weitere Medaillen in den Altersklassen gab es noch für Rene Mische (Taunuslauf.de/55:28 min.) als Dritten bei den M55ern, Martin Müllerleile (SC Königstein/67:18 min.) auf Rang zwei der M65 sowie Werner Krah (TV Weißkirchen/67:50 min.), der die M70 zu seinen Gunsten entschied. Heike Voigt vom TuS Weilnau (12. Frau) beendete ihren Gipfelsturm nach 63:03 Minuten als Erste der W50. Nandi Merdes (TV Oberstedten/64:42 min.) holte sich die Bronzemedaille in der W20, was Anna Lena van der Felden (Oberursel) mit 69:04 Minuten auch in der W35 gelang. Ebenfalls aus Oberursel kommt Beatrice Herles (69:22 min.), Zweite der W55. Ein paar Sekunden später hatte es nach 69:34 Minuten (3. W50) auch Elke Schoneveld geschafft. „Das war eine rundum gelungene Veranstaltung, was mir auch von vielen Teilnehmern bestätigt wurde. Mit über 230 Anmeldungen hatten wir auch eine tolle Resonanz und konnten gegenüber dem Vorjahr deutlich zulegen. Sicherlich trug dazu auch das gute Wetter bei, das uns einige Nachmeldungen bescherte. Die Arbeit des ganzen Teams im Vorfeld macht dann auch richtig Spaß, wenn man am Ende viele zufriedene Gesichter sieht“, bilanzierte Mit-Organisatorin Jutta Stahl. Die komplette Ergebnisliste steht im Internet unter www.volkslauf.de.



Überlegene Siegerin bei den Frauen – Franziska Althaus (TV Waldstraße Wiesbaden/Nr. 802) hat ihre Konkurrentinnen problemlos im Griff. Foto: fk

50 000 Euro für das Sportzentrum

Bad Homburg (hw). Die Stadt erhält eine weitere Landeszuwendung im Höhe von 50000 Euro. Sie stammt aus dem Sonder-Investitionsprogramm „Sportland Hessen“ und fließt in das Sportzentrum Nord-West. Zur Sportstättenanierung, Modernisierung und Erweiterung für die Zusammenlegung von zwei Kleinspielfeldern hat das Innenministerium einen entsprechenden Antrag positiv bewilligt. Dies teilt der CDU-Landtagsabgeordnete Holger Bellino mit, der die Förderung

sehr begrüßt. „Dies zeigt auch die Wertschätzung seitens der Landesregierung und der sie tragenden Fraktionen für den Sport. Er führt generationenübergreifend zusammen und ist nach wie vor der Integrationsmotor.“ Der große Sport-Komplex am Usinger Weg in Kirdorf ist die Heimanlage von vielen Bad Homburger Sportvereinen. „Ob Leichtathletik, Fußball, Hockey, Fußball oder Baseball, die Anlage wird stark frequentiert und das (Steuer-) Geld ist hier sicher gut angelegt“, so Bellino.

Schachjugend sucht Förderer



Die Stadtwerke Bad Homburg und Oberursel führen derzeit in Zusammenarbeit mit der Crowdfunding-Plattform „Fairplaid“ die Aktion „SpendenEi23“ durch. Auch der Schachklub Bad Homburg hofft für sein Projekt auf viele Unterstützer. Dazu schreibt Walter Schmidt: „Unsere jahrelang und mit intensiver Jugendarbeit aufgebaute Schachjugend wird voraussichtlich mit mehreren Jugendmannschaften an den Deutschen Meisterschaften teilnehmen, und außer viel Herzblut kostet das leider auch viel Geld. Zur Finanzierung der überregionalen Aktivitäten benötigen wir etwa 4000 Euro, die wir gerne über diese Aktion einsammeln möchten. Jugendarbeit braucht und verdient Unterstützung!“ Weitere Informationen zum Crowdfunding sowie zum Projekt des Schachklubs gibt es im Internet unter www.taunacrowd.de/schachklub. Die Aktion läuft noch bis zum 4. Mai. Foto: Schachklub Bad Homburg

Drittes Pickleball-Turnier ist Erfolg

Beim dritten Pickleball-Turnier des TV Burgholzhausen konnten die Zuschauer in der Turnhalle der Philipp-Reis-Schule spannende Spiele erleben. Dieses Jahr fand der sportliche Wettkampf zum ersten Mal in der Halle statt. Rund 100 Teilnehmer aus Deutschland, Belgien, Dänemark und den USA nahmen an dem Turnier teil. In sieben sogenannten Divisions wurden 192 Matches ausgetragen. Divisions bedeutet Einteilung der Spieler nach Spielstärke und Alter. Drei Jugendliche im Alter von 13 Jahren sind von der Spielstärke her gesehen so stark, dass sie beim Erwachsenenturnier mitspielen konnten und sich sehr gut geschlagen haben. Parallel fand dennoch ein Jugendturnier für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren statt, die nicht für das Erwachsenenturnier qualifiziert waren. Die Zuschauer sahen sehr viele spannende Matches auf hohem Niveau. Der TVB konnte sich in den einzelnen Wettbewerben sehr gut behaupten. Goldmedaillen gingen an Lokesch Harnal mit seinem Partner Marius Ra-



sche beim Doppel der Herren und an Dani und Milo Lahrs im Mixed Turnier. Silber sicherten sich Dani Lahrs und Jutta Quirin beim Damen-Doppel und Bronze ging an Günter Zähringer mit seiner Partnerin Frederika Munz beim Mixed Turnier. Foto: TVB

Krabbel-Turngruppe für die Allerjüngsten

Bad Homburg (hw). Sich bei Spiel und Spaß mit anderen in der Gruppe zu bewegen, bereitet in jedem Alter große Freude. Ab sofort bietet die Homburger Turngemeinde (HTG) eine weitere Krabbel-Turngruppe für die jüngsten Sportler an. Geleitet wird die Gruppe von Trainerin Valmire. Geturnt und gekrabbelt wird jeden Donnerstag von 10.30 bis 11.30 Uhr, willkommen sind Kinder bis eineinhalb Jahre. Das Kleinkinderturnen wird ebenfalls von Valmire übernommen und bietet freie Plätze. Geturnt wird freitags von 17.30 bis 18.30 Uhr (Alter: vier bis sechs Jahre). Anmeldung unter Telefon 06172-22929, E-Mail: verwaltung@htg-badhomburg.de.

7800 Euro vom Land für Homburger Schützen

Bad Homburg (hw). Das Innenministerium hat einen Antrag der Homburger Schützengesellschaft 1390 zur Anschaffung von Luftgewehren, Pressluftkartuschen und einem Aufsitzmäher sowie zur Erneuerung der Geschosslänge KK 50 Meter und der Reparatur der Sportanlage positiv bewilligt. Aus dem Förderprogramm „Weiterführung der Vereinsarbeit“ erhält die Schützengesellschaft eine Landeszuwendung in Höhe von 7800 Euro. Dies teilt der CDU-Landtagsabgeordnete Holger Bellino mit. „Das Schießsportzentrum bietet die Möglichkeit, auch überregional bedeutende Veranstaltungen durchzuführen“, sagt Bellino.

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Trennung und Scheidung – was tun?

Teil 8: Zu viel gezahlt / Zu wenig verlangt? (Teil 2)

Soweit ein Unterhaltsanspruch besteht, stellt sich sehr schnell die Frage nach der Höhe des Trennungsunterhalts. Maßgebend sind die sogenannten „ehelichen Lebensverhältnisse“ und demzufolge auch das beiderseitige Einkommen der Eheleute. Einkommen sind alle Einkünfte, die im Laufe eines Jahres erzielt werden. Neben dem Gehalt eines Angestellten (Durchschnitt der letzten 12 Monate) oder den Gewinnen eines Selbständigen (Durchschnitt der letzten drei Jahre) sind dies auch Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung oder Einkünfte aus Kapitalvermögen. Das Einkommen wird selbstverständlich um Steuern, Krankenversicherung, Altersvorsorge und sonstige Sozialabgaben bereinigt. Ferner um unterhaltsrechtlich an-

erkannte Abzugspositionen, wie beispielsweise die Darlehensraten zur Finanzierung des Eigenheims. Sowohl die Feststellung des unterhaltsrelevanten Einkommens als auch Grund und Höhe der Bereinigungspositionen erfordern wirtschaftliche und rechtliche Expertise. Sie sollten sich daher vor oder spätestens zu Beginn der Trennung anwaltlich beraten lassen und einen Fachanwalt oder eine Fachanwältin für Familienrecht konsultieren. Fortsetzung am Donnerstag, dem 11. Mai 2023. Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL

Kanzlei für Familienrecht



Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

Taschendieb stiehlt Geldbörse

Bad Homburg (hw). Am Donnerstagnachmittag wurde ein Senior von einem Trickdieb um seine Geldbörse gebracht. Der Bad Homburger befand sich gegen 14.45 Uhr zu Fuß in der Straße Am Hohlebrunnen auf dem dortigen Gehweg, als er von einem Unbekannten in ein Gespräch verwickelt wurde. Nach Angaben des Seniors sei ihm der Fremde dabei ungewöhnlich nahe gekommen, sodass er ihn aufgefordert habe, Abstand zu nehmen. Daraufhin sei der Mann davongegangen. Kurze Zeit später musste der Mann feststellen, dass seine zuvor in einer Jackentasche befindliche Geldbörse fehlte. Er beschrieb den Taschendieb als etwa 1,85 bis 1,95 Meter groß mit kräftiger Statur und dickem Gesicht. Er habe eine dunkle Hautfarbe gehabt, gebrochenes Deutsch gesprochen und eine weiße Jacke getragen. Personen, die Hinweise zur Identität des Täters geben können oder dem Mann möglicherweise ebenfalls begegnet sind, werden gebeten, sich unter Telefon 06172-1200 bei der Kriminalpolizei zu melden.

Freie Plätze im Blues-Harp-Workshop

Bad Homburg (hw). Dieter Kropp, einer der versiertesten Blues-Harp-Spieler Deutschlands, vermittelt im Workshop der Volkshochschule (VHS) am Samstag, 6. Mai, von 10 bis 17.30 Uhr grundlegende Spieltechniken vom einfachen Melodiespiel bis zum urigen Blues für Anfänger und Fortgeschrittene. Vorhandene Kenntnisse werden vertieft und Techniken wie das Bending in das eigene Spiel eingebunden. Spezielle Blues-Tonleitern, -Soli und -Melodien werden zusammen mit wichtigen Spiel- und Effektechniken vorgestellt: Zwerchfellvibrato, Kehlkopfviibrato, der Einsatz der Hände zur Tongestaltung und -formung, Shakes und rhythmisches Spiel. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich, bei Bedarf können Instrumente am Ort erworben werden. Der Workshop findet in der Volkshochschule Bad Homburg, Elisabethenstraße 4-8, statt, die Teilnahmegebühr beträgt 80 Euro. Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon 06172-925713 oder per E-Mail an musikschule@vhs-badhomburg.de.

Angriff an Bushaltestelle

Bad Homburg (hw). Nach einer Auseinandersetzung an einer Bushaltestelle, bei der am Donnerstagabend drei junge Männer teils schwer verletzt wurden, sucht die Polizei nach Zeugen. Nach eigenen Angaben waren zwei 20-Jährige und ein 19-Jähriger gegen 21 Uhr gemeinsam zu Fuß im Gluckensteinweg unterwegs. In Höhe der Bushaltestelle „Kronberger Straße“ seien sie auf zwei bislang unbekannte Männer getroffen und von diesen körperlich angegriffen worden. Unter anderem seien die beiden 20-Jährigen dabei gegen Körper und Kopf getreten worden. Beide mussten in Krankenhäusern behandelt werden, wo sich einer von ihnen gegenwärtig noch befindet. Nach Angaben der Geschädigten seien die Angreifer dunkel gekleidet gewesen. Zum Hintergrund sowie dem näheren Ablauf der Auseinandersetzung ermittelt die Kriminalpolizei. Personen, die Zeugen des Tatgeschehens wurden oder anderweitig Hinweise geben können, werden gebeten, sich unter Telefon 06172-1200 zu melden.

Neustart für das Gedächtnistraining

Bad Homburg (hw). Ab Mittwoch, 3. Mai, findet im Ober-Erlenbacher Stadtteil- und Familienzentrum auf dem Oberhof wieder ein fortlaufender Kurs für ganzheitliches Gedächtnistraining statt. Jeden Mittwoch von 10 bis 11 Uhr werden unter Leitung von Stefanie Reinhardt die grauen Zellen aktiviert. Ziel des Trainings ist es, das Gedächtnis mit Tipps und Tricks zu unterstützen und dadurch die geistige Beweglichkeit zu trainieren. Dies alles in gemischter Runde und mit viel Spaß und Abwechslung. Es gibt noch wenige freie Plätze. Fragen und Anmeldung bei Sabine Engelfried unter Telefon 0170-3485131, E-Mail: sfz.ober-erlenbach@juks-badhomburg.de. Im Stadtteil- und Familienzentrum in Gonzenheim, Gotenstraße 21, ist das Training mit Stefanie Reinhardt schon angelaufen. Es gibt donnerstags von 10 bis 11 Uhr noch freie Plätze. Silke Sänger-Kuessner freut sich auf Kontaktaufnahme unter Telefon 0171-8110379 oder per E-Mail an sfz.gonzenheim@juks-badhomburg.de.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

Handel, Handwerk & Dienstleistung am Europakreisel Bad Homburg

Eine Vielfalt an Produkt- und Dienstleistungsangeboten wartet am Europakreisel in Bad Homburg auf Sie. Hier findet sich (fast) alles für (fast) alle Lebenslagen auf kurzem Fußweg. Und Parkplätze gibt es in der Regel auch (fast immer) direkt vor der Tür.

Die nachfolgenden Angebote stellen dabei nur eine kleine Auswahl dar. Mehr erleben und erfahren Sie direkt am Ort. Es lohnt sich also (wieder) einmal vorbeizugehen.

- ★ Super „Wasch- und Badetage“ für Ihr Fahrzeug, Premium Wagenpflege, Autogas und viele Angebote bis spätabends im Mini-Bistro von ARAL
 - ★ Beratung und Hilfe bei Erwerb und Veräußerung von Immobilien – von der kostenfreien Immobilienbewertung bis zur Begleitung zum Notartermin bei Vertragsabschluss
 - ★ Notar und Rechtsanwälte für Arbeits-, Gesellschafts- und Immobilienrecht
- ★ Praxis für Kinderzahnheilkunde - Ihr Kinderzahnarzt vom Baby- bis zum Jugendalter
 - ★ Im HAIR SPA an BEAUTY genießen Sie Verwöhnerlebnisse für Haar und Haut im Einklang mit der Natur
 - ★ Zum Führerschein mit Vollgas: als Crash-Kurs in sieben Werktagen oder als Ferien-Intensiv-Kurs

FÄRBER & HUTZEL
Rechtsanwälte · Notar

- Arbeitsrecht
- Gesellschaftsrecht
- Immobilienrecht

Notar

Frankfurter Landstraße 8 · 61352 Bad Homburg
Tel. 06172-9441720 · www.farberhutzel.de

HEIKE GRÄF
— HAIR-SPA and BEAUTY —

NATURFRISEUR
61352 Bad Homburg
Tel. 0160 311 88 06
www.hg-hairstpa.de

ARAL Center
Bernd und Christoph Nau GbR
Louisenstr. 146 · 61348 Bad Homburg
Tel. 0 61 72 - 45 02 01

Mini-Bistro · LOTTO · Geldautomat
Autogas (LPG) · Tchibo Coffee to go
Wagenpflege ab 49,95 €

Mo. – Fr. 6.00 – 22.00 Uhr
Sa. und So. 7.00 – 22.00 Uhr

FRÜHLINGS AKTION

AKTIONS-WOCHEN

JETZT ZUM FÜHRERSCHEIN ANMELDEN
UND WIR SCHENKEN DIR

- 1 Gratis Übungsstunde*
- 1 Gratis Stunde auf dem Simulator*
- 1 Gratis Erste Hilfe Kurs*

Fahrschule Hochtaunus
Inh.: Markus Leinberger

www.fahrschule-hochtaunus.de

WIR STELLEN VOR:

VON POLL IMMOBILIEN®

KOSTENFREIE BEWERTUNGEN BEI VON POLL IMMOBILIEN

Die von Poll Immobilien GmbH hat ihren Hauptsitz in Frankfurt am Main. Der Schwerpunkt ihrer Tätigkeit liegt in der Vermittlung von wertbeständigen Immobilien in bevorzugten Wohn- und Geschäftslagen. Mit mehr als 350 Shops ist VON POLL IMMOBILIEN in Deutschland und vielen europäischen Ländern vertreten und damit eines der größten Maklerunternehmen Europas.

Seit vielen Jahren vertreten Armin Benz und Stefan Koch das traditionsbewusste Maklerunternehmen VON POLL IMMOBILIEN erfolgreich am Europakreisel. Von dort aus betreuen sie Eigentümer und Interessenten in der Region sachkundig vom Erstgespräch bis zum erfolgreichen Abschluss. Zusätzlich schätzt Stefan Koch als geprüfter freier Sachverständige für Immobilienbewertung (PersCert®) gern kostenfrei den aktuellen Marktpreis von Immobilien ein.

Louisenstraße 148 C · 61348 Bad Homburg · Telefon: 06172-680 980
E-Mail: bad.homburg@von-poll.com · www.von-poll.com/bad-homburg

TOP MEDIZINER 2022

KINDERZAHNHEILKUNDE

Ihr Kinderzahnarzt vom Baby- bis zum Jugendalter

- Kinder sind keine kleinen Erwachsenen. Sie benötigen eine auf ihre individuellen Bedürfnisse abgestimmte Behandlung.

Ihr Kind soll unsere Praxis mit einem Lächeln verlassen.

Louisenstraße 148 D
61348 Bad Homburg
Telefon: 06172 9445690
www.erstzaehne.de

VON POLL IMMOBILIEN®

WIR WISSEN IHRE IMMOBILIE ZU SCHÄTZEN
Eigentümern bieten wir eine kostenfreie Immobilienbewertung

Armin Benz und Stefan Koch
GESCHÄFTSSTELLENINHABER
Bad Homburg

Tel.: 06172 - 680 980
Am Europakreisel | Bad Homburg



Nach dem „first pitch“ (v. l.): Hornets-Catcher Argenis Jesus Malaver Quijada, Bürgermeister Dr. Oliver Jedynak und Hornets-Präsidentin Deanna Rockenbach. Foto: gw

Zwei Heimniederlagen gegen Neuenburg Atomics

Bad Homburg (gw). Mit zwei Niederlagen endete die Heimspiel-Premiere der Bad Homburg Hornets in der 2. Baseball-Bundesliga Süd-West. Gegen die Neuenburg Atomics mussten sich die Kurstädter am Samstag mit 2:11 und 7:9 im ersten Doubleheader im Taunus-Baseball-Park geschlagen geben. Nach dem „first pitch“ durch Bad Homburgs Bürgermeister Dr. Oliver Jedynak und einer Gedenkminute für das am 17. Januar verstorbene Vorstandsmitglied Percy Wall fanden die Schützlinge von Hornets-Coach Antonio Fulgencio im ersten Teil des Doubleheaders nie so richtig zu ihrem Spiel. Die Gäste aus Neuenburg diktierten von Beginn an die Partie und konnten bereits im ersten Inning punkten. Gegen Ende der Begeg-

nungen konnten die „Hornissen“ aber zumindest die ersten beiden Runs in dieser Saison auf heimischem Terrain verbuchen. „Unsere Nachwuchsspieler Gerrit Hofmann und Noah Lorenz haben sich prima eingefügt und auch unsere beiden Neuzugänge Konrad Sobanski und Hector Pozo haben ihre Sache ordentlich gemacht“, sagte Teammanager Fabian Fermin Hernandez. Er sah trotz der Saisonniederlagen zwei und drei auch positive Ansätze. Fabian Fermin Hernandez war erst kurz vor Spielbeginn von einem Auslandsaufenthalt nach Deutschland zurückgekehrt. Ihre nächste Zweitliga-Partie bestreiten die Bad Homburg Hornets am 7. Mai um 12 Uhr im Taunus-Baseball-Park gegen die Darmstadt Whippets.

Judokas der HTG sind Spitzenreiter

Bad Homburg (gw). Den Heimvorteil haben die Judokas der HTG Bad Homburg genutzt und sich mit zwei Siegen im Primodeus-Park gegen PSV Grün-Weiß Kassel (7:0) und die Kampfgemeinschaft Bürstadt/Rimbach (4:3) an die Tabellenspitze der Männer-Oberliga Hessen gesetzt. Zum Einsatz bei den Gastgebern kamen Tristan Martin (bis 60 kg), Bilial Baymuradov (bis 66 kg), Anton Ferres und Kontantin Lomb (bis 73 kg), Konuralp Dursun (bis 81 kg), Lukas Schreder (bis 90 kg), Moritz Günther (bis 100 kg) sowie Alexander

Knaus und Michel Markloss (über 100 kg). Ebenfalls mit drei Siegen in die Saison 2023 gestartet ist der JC Hünfelden, auf den die Bad Homburger beim nächsten Kampftag am 6. Mai bei der TSG Nordwest Frankfurt treffen. Bei diesem Duell könnte bereits eine Entscheidung darüber fallen, wer in diesem Jahr den Titel gewinnt. Der vierte und abschließende Durchgang steht am 20. Mai auf dem Terminkalender, wobei der HTG beim Saisonfinale in Rüsselsheim gegen die TG Schwalbach und den JC Rüsselsheim antritt.

Saison 2022/23 für die Falcons beendet

Bad Homburg (gw). Die sportliche Reise ist zu Ende. Im Viertelfinal-Rückspiel bei den Opladen Hawks haben sich die Falcons Bad Homburg in den Playoffs in der 2. Basketball-Bundesliga der Damen wacker geschlagen, sind jedoch nach einer 69:73-Niederlage ausgeschieden. Bereits das Hinspiel hatten die Schützlinge von Trainer Illmen Bajra im Primodeus-Park mit 61:73 verloren. Hoch erhobenen Hauptes haben die Falcons die Basketball-Saison 2022/23 beendet, denn in der Sporthalle des Werner-Heisenberg-Gymnasiums in Leverkusen konnten sie die zweite Halbzeit gegen Nord-Meister Opladen mit 38:27 zu ihren Gunsten entscheiden. Und das, obwohl die Gäste mit nur acht Spielerinnen und mit dem letzten noch zur Verfügung stehenden Aufgebot angetreten waren. Die

3:2-Führung der HTG durch einen „Dreier“ von Franziska Worthmann sollte die einzige der Bad Homburgerinnen im letzten Spiel der Saison bleiben, denn bis zum Ende des ersten Viertels zogen die Hawks bis zum 25:14 davon und bauten diesen Vorsprung bis zur Halbzeitpause auf 46:31 aus. Nach dem Seitenwechsel präsentierten sich jedoch die Gäste von ihrer allerbesten Seite, gewannen die beiden letzten Viertel mit 19:11 und 19:16, ließen in den 20 effektiven Spielminuten nur noch 27 Punkte zu, nachdem es in Durchgang eins 46 gewesen waren. Im September starten die Falcons in der 2. Basketball-Bundesliga der in ihre neunte Saison, wobei sie bisher sechsmal in der Gruppe Süd um Punkte gespielt haben und in dieser Saison zum zweiten Mal in der Gruppe Nord.

Die aktuellen Fußballtermine

Gruppenliga Frankfurt/West: FV Stierstadt – Sportfreunde Friedrichsdorf (Do., 20.00), FC Neu-Anspach – Spvgg. 05 Oberrad, FSV Friedrichsdorf – DJK Helvetia Bad Homburg, 1. FC-TSG Königstein – Usinger TSG, TSG Ober-Wöllstadt – Spvgg. 03 Fechenheim, SV der Bosnier in Frankfurt – SG Ober-Erlenbach, FC Karben – FG 02 Seckbach, Türkischer SV Bad Nauheim – SKV Beienheim (alle So., 15.30). **Kreisoberliga:** FC 09 Oberstedten – SG Eschbach/Wernborn (Fr., 19.30), FC Neu-Anspach II – SG Oberhöchstadt (So., 13.00), TSV Vatanspor Bad Homburg – Sportfreunde Friedrichsdorf II, SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach – Eintracht Oberursel, FC Mammolshain – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg, 1. FC 04 Oberursel – FC 06 Weißkirchen, SGK Bad Homburg – SV Teutonia Köppern (alle So., 15.00). **Kreisliga A:** SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II – TV Burgholzhausen (So., 13.15), FV

Stierstadt II – EFC Kronberg, FSV Friedrichsdorf II – DJK Helvetia Bad Homburg II (beide So., 13.30), SV Seulberg – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II, SG Eintracht Feldberg – SG Westerfeld, FSG Merzhausen/Weilnau/Weilrod – FSV Steinbach (alle Si., 15.00). **Kreisliga B:** 1. FC-TSG Königstein II – SV Teutonia Köppern II, SV Seulberg II – SG Ober-Erlenbach II, SG Eintracht Feldberg II – FC 06 Weiskirchen II (alle So., 13.00), SG Mönstadt/Grävenwiesbach – EFC Kronberg II, FSG Niederlauken/Laubach – Eintracht Oberursel II, SV Bommersheim – SG Eschbach/Wernborn II, SG Hundstadt – SG Oberhöchstadt II (alle So., 15.00). **Kreisliga C:** 1. FC 04 Oberursel II – SG Westerfeld II, FSG Merzhausen/Weilnau/Weilrod II – FSV Steinbach II (beide So., 13.15), SV Teutonia Köppern III – TV Burgholzhausen II (So., 14.00). **Frauen-Gruppenliga Südost:** SV Phönix Dödelshausen – SG Westerfeld (Sa., 17.00). (gw)

Steklov verhilft BVF zur Meisterschaft

Friedrichsdorf (gw). Mit 16:4 Punkten ist die 1. Mannschaft des Badminton Vereins Friedrichsdorf (BVF) als Meister der Badminton-Verbandsliga West in die Hessenliga zurückgekehrt. Der Erfolg der Zwiebackstädter ist auch den Neuzugängen geschuldet, die erheblichen Anteil daran hatten, dass von den zehn Saisonspielen sieben gewonnen wurden und lediglich gegen Vizemeister 1. BV Maintal II am 11. Februar mit 1:7 eine Niederlage eingefahren wurde. Bei den Herren waren vor Beginn dieser Saison Marco Venturella vom SV Fun-Ball Dortelweil und Axel Bätjer von der SG Anspach hinzugekommen und bei den Damen Mery Becker vom ABC Frankfurt. Hinzu kommt, dass Markus Krofta nach seinem Ausfall in der kompletten Verbandsliga-Runde 2021/22 ebenso wieder zur Verfügung gestanden hat wie Sarah Lock nach ihrer Schwangerschafts-Pause. Komplettiert wurde die Erfolgsmannschaft des BVF von der ehemaligen Altersklassen-Weltmeisterin Maren Schröder, dem langjährigen Spitzenspieler Thai Nguyen sowie Vereinsvorsitzendem Oliver John Krück. Profitiert haben Friedrichsdorfs Rückschlag-sportler auch von den Beziehungen ihres aus der Ukraine stammenden Trainers Leonid Steklov. Als der ukrainische Junioren-Nationalspieler Ivan Medynskiy bei einem Turnier im Baltikum vom Einmarsch Russlands überrascht wurde, knüpfte Steklov sofort Kontakte zum BVF. „Wenn Ivan in sein Heimatland zurückgekehrt wäre, hätte er in der Ukraine sofort an die Front gemusst“, begründet Krück, wieso der Vorstand sofort und einstimmig beschlossen hat, Me-

dynskiy aufzunehmen, ihm eine Wohnung einzurichten und ihn als Spielertrainer der Verbandsliga-Mannschaft zu beschäftigen. Der Junioren-Nationalspieler hat diese Geste auf sportlichem Terrain zurückgezahlt und sein Team zum Titel geführt. In positivem Sinne von sich Reden gemacht hat der 190 Mitglieder starke BV Friedrichsdorf auch durch die beiden jüngsten Hessenmeisterschaften in den Jahren 2020 und 2023 – vor und nach der Corona-Pandemie – in den beiden Sporthalle der Philipp-Reis-Schule. „Der Hessische Badminton-Verband hat bei uns bereits angefragt, ob wir die südwestdeutschen Meisterschaften im Jahr 2024 in Friedrichsdorf ausrichten wollen“, konnte Vorsitzender Oliver John Krück voller Stolz berichten. Die zweite Mannschaft des BVF hat mit 13:11 Punkten und Platz vier in der Bezirksoberrliga ebenso den Klassenerhalt geschafft wie der BVF III in der Bezirksliga A und der neuformierte BVF IV, der in der Bezirksliga C hinter der neuen Spielgemeinschaft Steinbach/Kronberg Vizemeister wurde. „Augenblicklich beschäftigen wir uns mit dem Gedanken, in der Saison 2023/24 sogar eine fünfte Mannschaft zu melden“, so Krück. Er und sein Vorstandsteam sind hocherfreut über den Zulauf, den Friedrichsdorfs Rückschlag-Sportler aktuell erfahren. Davon profitieren auch die Nachwuchsmannschaften, von denen in der zurückliegenden Saison 22/23 jeweils zwei Jugend- und zwei Schüler-Teams am Spielbetrieb teilgenommen haben.



Der BVF ist mit Markus Krofta, Thai Nguyen, Sarah Lock, Maren Schröder, Ivan Medynskiy und Oliver John Krück (v. l.) in die Badminton-Hessenliga aufgestiegen. Zur Meistermannschaft gehörten auch Mercy Becker, Axel Bätjer und Marco Venturella. Foto: gw

Bienert wiederholt Vorjahressieg

Hochtaunus (fk). Lange Nägel in den Spikes waren Pflicht, wenn man den „Crosslauftag“ im Bad Sodener Ortsteil Neuenhain überstehen wollte. Der Regen der letzten Tage hatte den Wiesenparcours in ein ziemlich nasses Geläuf verwandelt. Ein alter Hase in Sachen Querfeldeinlauf ist Sebastian Bienert, zumal er für den ausrichtenden Verein, die LG Bad Soden-Sulzbach-Neuenhain, startet und somit die Strecke bestens kennt. „Ohne Spikes hätte man es hier sehr schwer. Deshalb werden die langen Dornen reingeschraubt. Da hat man wenigstens etwas Grip und spart auch ein paar Körner“, so der Langstreckler aus Steinbach kurz vor dem Rennen. Bienert machte dann auch gleich Druck, setzte sich auf der ersten von drei zu laufenden Runden an die Spitze des Feldes und baute hier seinen Vorsprung kontinuierlich aus. Nach 23:44 Minuten war es geschafft. Der konditionsstarke Altenpfleger gewann die Langdistanz über 6,3 Kilometer ganz sicher vor seinem Vereinskollegen Florian Gosse-nauer (25:35 Minuten/1. M45) und wiederholte damit seinen Sieg aus dem Vorjahr. „Auf

der letzten Runde musste ich schon etwas kämpfen. Nachdem ich im Februar wegen einer Virus-Infektion eine Zwangspause einlegen musste, komme ich so langsam wieder in Fahrt. Es fehlt aber ganz klar noch an den Umläufen und auch den schnellen Einheiten. Das habe ich hier gemerkt“, verriet Bienert, der nun als nächstes Rennen einen bestenlistenfähigen Lauf über zehn Kilometer anpeilt. Mit Ingo Mainert (SG Ober-Erlenbach/2. M60) in 34:44 Minuten sowie Stefan Albert (Oberursel/4. M30) mit 37:11 Minuten absolvierten noch zwei weitere Läufer aus der Region die anspruchsvolle Langdistanz. Für die Frauen und Seniorinnen standen 4,2 Kilometer auf dem Programm. Auf der ersten der beiden Runden sorgte Irina Haub (DJK Flörsheim) für das Tempo. Gleich zu Beginn der zweiten Schleife setzte sich dann aber Natascha Schohaus (MTV Kronberg/W35) an die Spitze und gab diese Position nicht mehr ab. Mit 17:32 Minuten war ihr der Sieg nicht zu nehmen. Haub wurde mit 18:06 Minuten gestoppt und gewann damit die W45. Ergebnislisten im Internet unter www.lg-bsn.de.

Sport in Kürze

Football: Zu einem Vorbereitungsspiel im Hinblick auf die Saison 2023 in der 2. Bundesliga (GFL II) erwarten die Bad Homburger Sentinels am Samstag um 17 Uhr die New Yorker Lions aus Braunschweig. Ebenfalls am Samstag bestreiten die Sentinels Juniors um 16 Uhr ihr erstes Bundesligaspiel in der GFL bei den Wiesbaden Phantoms. **Baseball:** Die Jugendmannschaft der Bad Homburg Hornets hat zum Saisonstart in der Hessenliga gegen die Frankfurt Eagles mit 17:3 gewonnen, wobei Gerrit Hofmann ein „Cycle“ gelungen ist. Bei vier Hits erzielte er ein Single, ein Double, ein Triple sowie einen Homerun.

Judo: Zum nächsten Heimkampf in der Bundesliga erwarten die Damen der HTG Bad Homburg am Samstag um 17 Uhr den vierfachen deutschen Mannschaftsmeister Budo-Club Karlsruhe im Primodeus-Park. **Tischtennis:** Der TTC Königstein richtet am Samstag in der Sporthalle des Taunus-Gymnasiums die Bezirks-Jahrgangsmeisterschaften 2023 für die Altersklassen U9 bis U12 aus. Beginn ist um 10 Uhr. **Fußball:** In der Kreisoberliga Hochtaunus ist die Partie zwischen der SGK Bad Homburg und dem FC 09 Oberstedten vom 7. Mai vorverlegt worden auf Donnerstag, 4. Mai, um 20 Uhr am Kirdorfer Wiesenborn. (gw)

27.04.2023

Sei schlau -
kauf bei Nau!
www.nau.de

Autohaus Nau GmbH



Beispielabb. mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

BIG DEAL plus 6 Jahre Garantie¹⁾
3 Inspektionen²⁾ **MATERIAL INKLUSIVE**
GESCHENKT!

**DIE TOP-ANGEBOTE VON OPEL /
AKTIONSMODELLE: SORGENFREI FAHREN!**

CORSA EDITION 1.2 Benzin, 55 kW (75 PS), Bestellfahrzeug
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

MONATLICH ab 3)* **129,- €**

CROSSLAND ENJOY 1.2 Direct Injection Turbo Benzin, 81 kW (110 PS), Neuwagen
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

MONATLICH ab 3)* **139,- €**

MOKKA ENJOY 1.2 Direct Injection Turbo Benzin, 74 kW (100 PS), Bestellfahrzeug
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

MONATLICH ab 3)* **149,- €**

ASTRA ENJOY 5-TÜRER 1.2 Benzin, 81 kW (110 PS), Bestellfahrzeug
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

MONATLICH ab 3)* **259,- €**

GRANDLAND ENJOY 1.2 Direct Injection Turbo Benzin, 96 kW (130 PS), Neuwagen
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

MONATLICH ab 3)* **269,- €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 1.490,- € Einmalige Leasingsonderzahlung 1.990,- € Einmalige Leasingsonderzahlung 1.990,- € Einmalige Leasingsonderzahlung 1.990,- € Einmalige Leasingsonderzahlung 1.990,- €

1) Händler eigengarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.haendlereigengarantie.eu oder bei uns. 2) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben inklusive Material. Sie zahlen nur eventuelle Zusatzarbeiten. Gültig für Aktionsmodelle bis auf Widerruf. 3) Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr zzgl. 1.095,- € Fracht. Ein Leasingangebot der PSA Bank GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. * Alle Angebote nur gültig bei Inzahlungnahme Ihres mind. 6 Monate auf zugelassenen Gebrauchtwagens.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle nach WLTP kombiniert 6,6 - 5,3 l/100 km, CO₂-Emissionen nach WLTP kombiniert 149 - 118 g/km.

opel-nau.de

Hyundai IONIQ 5 und IONIQ 6 – Elektrisierend anders!

Kurzfristig
verfügbar!

HYUNDAI IONIQ 5

Elektromotor mit 125 kW (170 PS) Neuwagen. Reichweite nach WLTP 384 - 587 km¹⁾.

Einmalige Leasingsonderzahlung 5.974,50 €

Hauspreis ab **42.390 €**

oder Leasingrate monatlich ab²⁾ **369 €**

HYUNDAI IONIQ 6

Elektromotor mit 111 kW (151 PS) Neuwagen. Reichweite nach WLTP 429 - 586 km¹⁾.

Einmalige Leasingsonderzahlung 5.913,50 €

Hauspreis ab **41.890 €**

oder Leasingrate monatlich ab²⁾ **359 €**



Autoarena Nau GmbH

autoarena-nau.de

Unternehmenssitz Gießen

An der Automeile 20
35394 Gießen
Telefon: 0641 / 95 35 - 0

Marburg

Gisselberger Str. 57
35037 Marburg a.d. Lahn
Telefon: 06421 / 29 97-0

Friedberg

Frankfurter Str. 9-15
61169 Friedberg (Hessen)
Telefon: 06031 / 72 20 0



8 JAHRE Garantie*

* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien

1) Die tatsächliche Reichweite kann unter Alltagsbedingungen abweichen und ist von verschiedenen Faktoren abhängig, insbesondere von persönlicher Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Nutzung von Heizung und Klimaanlage sowie thermischer Vorkonditionierung. 2) Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, zzgl. Fracht- u. Bereitstellungskosten in Höhe von 1.095,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Leasing ist ein Service der Allane SE, Dr.-Carl-von-Linde-Str. 2, 82049 Pullach im Isartal, für die der Angebotsleistende als ungeb. Vermittler tätig ist.

Energieverbrauch der beworbenen Modelle kombiniert nach WLTP 16,7 - 13,9 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert nach WLTP 0,00 g/km.

Jahreswagen • sofort verfügbar • inkl. BIGDEAL*

OPEL

Opel Grandland	(W827235)	29.990 €
96 kW (130 PS), EZ 08/22, 8tkm, diamantschwarz		
Opel Grandland GS Line Automatik	(F826010)	33.990 €
96 kW (130 PS), Diesel, EZ 08/22, 9tkm, quarzsilber		
Opel Grandland	(M808801)	25.990 €
96 kW (130 PS), EZ 04/22, 8tkm, jadeweiß		
Opel Crossland Elegance	(M174124)	23.990 €
81 kW (110 PS), EZ 06/22, 8tkm, quarzsilber		
Opel Crossland Elegance	(S122107)	20.990 €
81 kW (110 PS), EZ 03/22, 14tkm, tiefquarzgrau		
Opel Mokka GS Line	(M056567)	27.990 €
96 kW (130 PS), EZ 06/22, 12tkm, diamantschwarz		
Opel Mokka Elegance	(F040183)	23.990 €
74 kW (100 PS), EZ 06/22, 12tkm, matchgrün		
Opel Mokka Elegance	(M033357)	23.990 €
74 kW (100 PS), EZ 04/22, 17tkm, jadeweiss		
Opel Corsa Edition	(S212840)	17.490 €
55 kW (75 PS), EZ 06/22, 6tkm, aluminiumsilber		

OPEL

Opel Corsa Ultimate	(B237509)	20.990 €
74 kW (100 PS), EZ 06/22, 10tkm, tiefquarzsilber		
Opel Corsa GS Line	(W165743)	19.490 €
74 kW (100 PS), EZ 05/22, 14tkm, chilirot		
Opel Corsa Edition	(W212230)	18.490 €
74 kW (100 PS), EZ 05/22, 10tkm, jadeweiss		
Opel Corsa Elegance	(W182511)	19.490 €
74 kW (100 PS), EZ 05/22, 7tkm, diamantschwarz		
Opel Corsa Edition	(W335228)	16.990 €
74 kW (100 PS), EZ 01/22, 11tkm, jadeweiß		

HYUNDAI (Gießen, Marburg, Friedberg)

Hyundai i10 Trend	(168648)	15.490 €
62 kW (84 PS), EZ 11/22, 12tkm, Aurora Grey		
Hyundai i20 Edition 30	(222929)	17.890 €
74 kW (100 PS), EZ 11/22, 9tkm, Aurora Grey		
Hyundai BAYON Connect & Go	(220458)	19.790 €
74 kW (100 PS), EZ 11/22, 10tkm, Atlas White		

HYUNDAI (Gießen, Marburg, Friedberg)

Hyundai i30 Connect & Go	(197522)	21.990 €
88 kW (120 PS), EZ 11/22, 9tkm, Phantom Black		
Hyundai KONA Trend HEV	(105233)	28.990 €
104 kW (141 PS), EZ 11/22, 10tkm, Misty Jungle		
Hyundai Kona N-Line	(956978)	27.390 €
88 kW (120 PS), EZ 12/22, 19tkm, Cyber Grey		
Hyundai Tucson N-Line PHEV	(144969)	47.990 €
195 kW (265 PS), EZ 01/23, 11tkm, Shimmering Silver		
Santa Fe Prime	(449127)	50.990 €
143 kW (196 PS), EZ 11/22 20tkm, Magnetic Force		
Staria Prime	(092171)	51.990 €
130 kW (177 PS), EZ 02/23, 20tkm, Creamy White		
Hyundai i30 N	(031652)	37.990 €
206 kW (280 PS), EZ 02/23, 5tkm, Phantom Black		

*Bis zu 5 Jahre Händler eigengarantie auf die wichtigsten Baugruppen, dazu 3 Inspektionen gemäß Herstellervorlagen. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten.

Unternehmenssitz:

Gießen

An der Automeile 20
Tel. (0641) 9535-0



Direkt
an der A 485



Marburg

Gisselberger Str. 57
Tel. (06421) 2997-0



Stadtallendorf

Marburger Str. 2
Tel. (06428) 3058



Wetzlar

Hermannsteiner Str. 46
Tel. (06441) 3778-0



Butzbach

Roter Lohweg 27
Tel. (06033) 9666-0



Direkt
an der A 5

Friedberg

Frankfurter Straße 9-15
Tel. (06031) 7220 - 0





lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN





ANKÄUFE

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497
oder 0171/2060060

Münzarmband, alte Münzen und Silbergegenstände aller Art (Dosen, Kannen, Kerzenleuchter) zu kaufen gesucht.
Tel. 0170/6661804

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise!
Tel. 0173/9889454

Bücher und Fotos über den 1. + 2. Weltkrieg von privatem Militärhistoriker gesucht. Gerne auch ganze Sammlungen.
Tel. 06172/983503

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art.
Tel. 06074/46201

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So.
Tel. 069/89004093

Frau Milli aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck, Uhren, Schallplatten, Schreib- u. Nähmaschinen, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Orden, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Wertschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende.
Tel. 069/59772692

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design
Tel. 069/788329

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen.
Tel. 06108/9154213

Herr Leibnitz kauft: Pelze, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. – So. 8.00 – 20.00 Uhr
Tel. 06172/9818709



AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundige und kompetent!
Tel. 069/89004093

Frau sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Wertschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen.
Tel. 069/97696592

Sie suchen, Sie bieten, Sie finden.
Unser Kleinanzeigenmarkt Privat an Privat lässt keine Wünsche offen! Egal ob direkt per Telefon oder diskret über Chiffre:
Suchende und Anbieter finden schon über wenige Zeilen zusammen.
Noch Fragen?
Unter **06171-62880** helfen wir Ihnen gerne weiter!

Sammler mit jahrel. Erfahrung: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Wertschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. 8:00 – 20:30 Uhr.
Tel. 069/34875842

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung.
Tel. 06174/209564

Frau Menzen kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotschen, Silberbesteck, Bleikristall Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Wertschätzung, 100% Prozent seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-12 Uhr.
Tel. 06196/4026889

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u.v.m. Ursula Hornung
Tel. 06195/63797

Seriöse Dame aus Oberursel zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silberschmuck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbanduhren auch defekt. Münzen, Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsauflösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort.
Tel. 0611/13700494

Geigenbauer kauft zu Höchstpreisen alte Geigen, Cello, Kontrabass, Bratsche, Saxophon auch reperaturbedürftig
Tel. 0176/37656265

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797



AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reperaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Studentin sucht Kleinbus zum Ausbauen. Max. 8000,- €. E-Mail: minimaus7780@gmail.com

Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen!
0800-1860000 (kostenlos)
www.ankaufwohnmobile.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Suche zum Mieten, ebenerdigen Raum, Garage o.ä. zum Abstellen von 2 E-Bikes in Kelkheim.
Tel. 0172/6718474

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461
pauzei@web.de

Kaufe alte Motorräder, Mofas usw. auch defekt. Tel. 0176/37656265

Feder und Papier entzünden mehr Feuer als alle Streichhölzer der Welt.
Malcolm Forbes



KENNELNERN

Du kochst gerne und sehr gut? Wir 2 suchen noch Singles, w./m., +/-50 für das fast perfekte Dinner.
bonappetit@t-online.de

PARTNERSCHAFT

Seit 07/22 verw., suche Frau (al-leinst. o. gesch.) zum Kennenlernen. Anruferin vom 14.04. bitte nochmal melden (20 Uhr)! Tel. 06171/76452 o. 0152/37643395

Er, 70+, 1,71, sportlich, schlank, sucht Sie mit Niveau und Charme für Freundschaft-Partnerschaft im Raum MTK, WI, MZ, FFM.
Chiffre OW 1705

Ich wünsche mir ein blondes Frauchen im Rentenalter, da ich auch im Ruhestand bin, 1,75 m groß. Du darfst kleiner u. auch mollig sein. Den Lebensabend genießen u. zusammenbleiben. Für Kontakt bitte Adresse und Tel. angeben. Chiffre OW 1704
zeit23@icloud.com

Er, 69, schlank, studiert, sucht Freundin für gemeinsame Unternehmungen, wie den Besuch schöner Städte und Kunstausstellungen, Fotografieren und sich bei Spaziergängen über die Schönheit der Natur erfreuen. Chiffre: VT 17/03

PARTNERVERMITTLUNG

► **Katja, 59 J.**, aufgeschlossen, liebevoll, harmoniebedürftig, kerngesund, mit super Figur u. strahl. Augen, beschreibt mich wohl am besten. Bin eine tolle Köchin, Natur-/Gartenfreundin, schätze ein gemütl. Zuhause, doch ohne Partner ist alles nichts. Wir haben es verdient glücl. zu sein, bitte melde Dich u. gib uns eine Chance. pv **Tel. 0176-56849847**

Einsame Witwe Irmgard, 74 J., ich bin eine gutmütige, fleißige Frau, leider bin ich ganz allein, ich liebe das häusliche Leben, koche sehr gut, mache gern Tagesausflüge mit meinem Auto. Mir fehlt die tägliche Ansprache eines lieben Partners. Ich schmusse u. kuschle auch gern, wäre jederzeit umzugsbereit. Darf ich auf Ihren Anruf hoffen? pv **Tel. 0170 – 7950816**

► **Rosalinde, 72 J.**, bin eine einsame Witwe, die wunderbar haushalten u. kochen kann. Habe eine schöne frauliche Figur, fahre gerne Auto, mag die häusl. Gemütlichkeit u. gemeinsame Fernsehabende. Das Alleinsein ist für mich unerträglich und ich hoffe sehr, ein auch so einsamer Witwer ruft üb. pv an. **Tel. 0152-24910120**

► **Lydia, 77 J.**, sorgfältige Hausfrau, bildhübsch, mit schöner vollbus. Figur, aufrichtig, freundlich u. verträglich. Habe so manchen Schicksalsschlag wegstecken müssen u. nach so vielen Ehejahren stehe ich als Witwe ganz alleine da. Würde gerne ein Zuhause in Ihrem Herzen finden u. für Sie da sein. pv **Tel. 0176-34498648**



BETREUUNG/PFLEGE

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172 - 59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

- zuverlässig
- kompetent
- erfahren
info@ask-shs.com
www.ask-shs.com
Tel.: 06172 - 2889191
„24 Stunden Betreuung“
ZUHAUSE
ask seniorenhomeservice

Liebevoll. Zuhause. Betreut.
www.brinkmann-pflegevermittlung.de
Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539
Brinkmann®
PFLGEVERMITTLUNG

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.
Tel. 06172/287495

Sie suchen einen neuen Job?
Sie suchen ein neues Zuhause?
Werden Sie selbst aktiv und teilen es denen mit, die Ihnen ein entsprechendes Angebot machen können.
Die Gesuche-Rubriken in unserem Kleinanzeigenmarkt sind dafür ein viel gelesener Ort.
Noch Fragen?
Unter **06171-62880** helfen wir Ihnen gerne weiter!



IMMOBILIENMARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Suche Platz für Obstbäume. Gerne Nähe Seulberg o. Rodheim. Wem fehlt die Zeit oder Kraft, um seine (Obst-)Wiase oder sein Gartengrundstück weiter zu bestellen und ist bereit, diese/s in gute Hände zu verkaufen? Schau mir auch Ungepflegtes an. Tel. 0177/6013599

IMMOBILIEN-GESUCHE

Junge Familie, ein Kind, sucht ein Haus zum Kauf von Privat im Radius von 30 km um den Hochtaunuskreis. Bis 400.000,- €. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig.
Tel. 06171/9519646

Wir suchen ein Mehrfamilienhaus von Privat zum Kauf.
Tel. 0177/8040808

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf.
Tel. 06174/931191

Sympathische junge Familie (zwei Kinder, prom. Ärztin/Kfm) sucht EFH mit Garten zum Kauf von privat.
Tel. 0163/7444470

Anlageobjekt/Immobilie gesucht. Solventes Kelkheimer Ehepaar sucht Anlageobjekt (gerne MFH aber auch EFH oder Gewerbe) in Kelkheim und angrenzenden Ortschaften. E-Mail: altersvorsorgekelkheim@gmail.com

Junge Familie sucht Haus mit großem Garten zum Kauf in Königstein/Kronberg. Bis € 1,5 M. Auch renovierungsbedürftig. Angebote bitte an: taunushaus2023@gmail.com

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

1 Fam.-Haus in 36304 Alsfeld-OT, 140 m² Wfl. + 150 m² Nfl., 408 m² Grundstück, Fernwärme direkt vom Eigent. KP 140.000,- €. Tel. 0178/6064305

Oberursel Rosengärtchen, 2-Zimmer-Whg., 55 m², Wannenbad, gr. Balkon, renoviert, 1. Stock, sofort frei, Neuhausstr. 1, VB 265.000,- €, Parkplatz 15.000,- €. Tel. 0171/3211155 ab 12 Uhr

Neuwertige Penthouse-Wohnung (4 Zi, 100 m², EBK, FTTH) im Zentrum von Bad Homburg, 15 Min. mit der S-Bahn bis Frankfurt Hbf., gewerbliche Nutzung gestattet, 649.000,- €. Von privat an privat! Tel. 0177/8751893

Kronberg OT, 2 ZW, 60 m², 5. OG, gr. Südbalkon, EBK, Parkett, VB 260.000,- €. Tel. 0151/46176246

Von Privat! Reihenhaushaus im Norden von Oberursel, sehr gute Lage, zu verkaufen. Tel. 06171/22014

GEWERBERÄUME

Büroräume zur Mitbenutzung in Altbau, ca. 80 m², zu günstigen Konditionen. Die Räume befinden sich in relativer Nähe zur Stadtmitte (ca. 5 Minuten) und zur U-Bahn (ca. 3 Minuten). **Chiffre OW 1702**

Suche Lagerraum oder Garage zur Miete, ca. 25 m², trocken, ebenerdig, gut zugänglich zur Lagerung von Catering Equipment. Empório Vida Bio Brasilianisches Catering. Tel. 0176/72912086

Oberurseler Verein sucht Büroraum
für ca. 8 Stunden pro Woche, vorzugsweise montags Vormittag und mittwochs Nachmittag. Gerne auch als Untermieter/Mitnutzer. Für unser kleines Archiv benötigen wir 1-2 m² Fläche. Der Telefonanschluss des Vereins muss in diesen Raum geschaltet werden können. **Chiffre OW 1703**

MIETGESUCHE

Wir sind eine Familie aus der Ukraine und suchen eine 2-3 Zimmer-Wohnung. Wir zahlen durch ein Jobcenter. Haben zwei Kinder, 10 Monate und 4 Jahre alt. Keine Haustiere. Max. 990,- €. Tel. 0151/10402268

Ing-Berufseinsteiger sucht 1-Zimmer-Wohnung in Eschborn u. Umgebung. Gerne sehr kleine, unrenovierte Anliegerwohnung.
Tel. 0176/69026675

Wir, ein Paar, Mann und Frau, suchen eine Wohnung. Ihr Angebot: Erdgeschoss/3 Zimmer. Unser Angebot: Zuverlässigkeit, langfristiges Mietverhältnis und Anstand.
Tel. 0174/8868115 (Mailbox)

Suche 3-Zi., 55-70 m², Bad Homburg, Oberursel, Umgebung, bis 700,- € warm. Tel. 0151/55525611

Suche zum 1.6.23 eine 1-Zi.-Einliegerwohnung mit Balkon/Terr. in Oberursel. Es muss einfach nur ruhig sein. Ich bin 61 J. und eine angenehme Mieterin. Warmmiete bis 650,- €. Tel. 0177/2912126

Suchen kleine Wohnung oder Appartement/Zimmer in Kelkheim-Münster (oder naher Umgebung) bis ca. 550,- Euro warm für eine Mitarbeiterin. Deutsche Rondo Blei + Guba GmbH Tel. 06195/9810-100

VERMIETUNG

Büro/Apartment Oberursel/Ts. nahe Bhf, 45 m², 560,- € + 80,- € Nebenk., teilmöbliert, von Priv.DC-Group@t-online.de

HG/Obereschbach 2 ZKB, 50 m², Balkon, EBK, TG-Platz, Nähe U-Bahn, 530,- € KM, ab 1.7. oder 1.6. Tel. 0171/7670487

Von Privat, 2-Zi.-Single-Wohnung, neu renoviert und komplett eingerichtet, 45 m², Oberursel in Bahnhofsnähe, zu vermieten. Kalt 670,- € + NK 140,- € + 3 MM KT. Chiffre OW 1701

Frdf.-Burgholzhausen, 4 Zi., Küche (ohne EBK), Bad, Gäste-WC, im 2-Fam.-Haus, ca. 98 m², 800,- € kalt. Tel. 0160/90266090 (ab 15.00 Uhr)

HG-Zentrum: 2-Zi-DG-Whg., ca. 80 m², Tageslichtbad, EB-Küche, Gas-Etagenheizung, 700,- € + NK, ab 1.6. Tel. 0172/6894815

Oberursel-WK, 2,5 Zi.-W., 70 m² m. gr. Balkon-Terr., 36 m², kl. WE, Einbauküche, Wannen-B., an 1-2 Pers., NR, zu verm. KM 850,- € + NK + KT. Tel. 0174/9094882

Obu-Weissk., möbl. 2-Zi.-DG-Whg., 45 m², kl. WE, ruhig, Stellpl., an 1-2 Pers., NR, zu verm. KM 550,- € + NK + 2 KM KT. Tel. 06171/8447

Schönberg-Bungalow-Erstbezug nach Totalsanierung ca. 230 m² Wohn-und Nutzfläche, Wohnen u. Küche 51 m², 5 Zimmer u. Diele 127 m²; 3 Bäder, Keller u. Hobbyraum, Sonnenterrasse, Markise, angelegter Garten, Garage u. Stellplatz. KM 2.550,- € + NK + Kauti-on. E-Mail: tuishui@hotmail.de



FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Villenanwesen an der Ligurischen Riviera mit Pool für max. 8-9 Personen in großem Olivenhain, Terrassen, Meerblick, WLAN, Vollausstattung. Bilder u. Informationen gerne unter E-Mail: marbecmuc@gmail.com, Buchung über www.liguriamare.com

Haus in der Provence für 4-5 Personen. www.urlaubleval.de



NACHHILFE

Suchen zeitnah qualifizierte (gerne Student oder Lehrer) Nachhilfe in den Fächern Mathematik, Deutsch und ab Sommer Französisch. 6. Klasse. Bitte melden unter: Tel. 0176/84539955

D-Sprachförd. + Lernbegleit. LRS/ADHS, Motivationsprinzip, priv. Hausbesuche: Obu, HG, F. Tel. 0151/70152087 (18-23 h)

Langjährig erfahrener Mathenachhilfecoach, Nichtraucher, hat wieder Std. frei. E-Mail: papalova1964@t-online.de

Deutsch f. alle Klassen mit Hilfe in Rechtschreibung u. Textinterpretation erteilt prof. Lehrkraft; auch Grammatik-Kurse. Tel. 0162/1545972

Intensivkurse Latein helfen, Lücken zu schließen. Prof. Lehrkraft (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht in Grammatik u. Übersetzung. Tel. 0162/3360685

Kurse in Mathematik verhelfen zum Erfolg. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger/
Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote
Königsteiner Woche
Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche
Schwalbacher Woche
Bad Sodener Woche

IMMOBILIENMARKT

**AN ALLE IMMOBILIEN-BESITZER:
SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE?**
Ich helfe Ihnen – mit 25 Jahren Berufserfahrung!
kompetent – diskret – verlässlich – erfolgreich!



Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Herren-v.-Eppstein-Str. 18 · Bad Homburg
Tel.: 06172 - 8987 250
www.noethe-immobilien.de
carsten@noethe-immobilien.de

MEIN VERSPRECHEN: KEIN BESICHTIGUNGSTOURISMUS!



Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

Feier im „Willkommens-Café“

Bad Homburg (hw). Als im Februar 2022 der Krieg in der Ukraine begann und die Flüchtlingsströme nach Deutschland zunahmen, hatte sich das „Offene Haus“ der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde entschieden, seine Arbeit nach der coronabedingten Pause wieder aufzunehmen. Diesmal allerdings speziell für Geflüchtete aus der Ukraine. Kurzerhand wurde es in „Willkommens-Café“ umbenannt. Einige russischsprachige Mitarbeiter halfen, Sprachbarrieren zu überwinden. Mittlerweile kommen dienstags insbesondere Mütter mit ihren Kindern und nehmen dieses Angebot gerne an. Im Café finden sie Hilfe beim Spracherlernen durch pensionierte Lehrerinnen, Kontakte mit anderen Landsleuten, Unterstützung bei der Wohnungssuche und immer wieder auch beim Ausfüllen so vieler Formulare. Um das „Einjährige“ ein wenig zu feiern, lädt die Gemeinde zu einem Konzert mit dem Chor „Bozhedary“ ein. Tetjana Ilchenko, Chorleiterin aus Kiew, die ebenfalls seit April vergangenen Jahres in Bad Homburg lebt, leitet diesen Chor und singt mit ihm an diesem Abend ukrainische Traditionals. Die Feier findet am Freitag, 28. April, in der EFG Bad Homburg, Sodener Straße 11, statt. Um 19 Uhr öffnet das Café, um 19.30 Uhr beginnt das Konzert. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Beten für den Frieden

Bad Homburg (hw). Der Ortsausschuss St. Marien der Pfarrei St. Marien und der Kirchenvorstand der Erlöserkirche laden für Freitag, 28. April, um 17 Uhr zum Friedensgebet ein. Das Gebet findet vor der Erlöserkirche statt.

Awo-Tagesausflug

Bad Homburg (hw). Die Arbeiterwohlfahrt (Awo) bietet am Mittwoch, 3. Mai, eine Tagesfahrt nach Walldürn-Gerolzhahn an, wo die Nudelproduktion von Berres-Nudeln besichtigt wird. Kosten: 35 Euro, Nichtmitglieder zahlen 45 Euro. Telefon 06172-41480.

Neuer Kinderchor

Bad Homburg (hw). Ein neuer Kinderchor startet an der evangelischen Erlöserkirche Bad Homburg: Die Kirchengemeinde lädt Kinder ab sechs Jahren, die Spaß am Singen und an Musik haben, zu den Chorproben ein. Sie finden ab jetzt regelmäßig mittwochs um 16.30 Uhr in der Unterkirche, Dorotheenstraße 3, statt. Gemeindepädagogin Hanna Noack, die den Kinderchor leitet, übt mit den Kindern moderne und traditionelle christliche Kinderlieder. Auch Stimmbildung gehört dazu. Das Angebot ist kostenfrei, Informationen und Anmeldung per E-Mail an noack@erloeserkirche-badhomburg.de.

Wandernd die Schönheit des Naturparks Taunus erkunden

Hochtaunus (how). Im Mai bietet der Naturpark Taunus ein abwechslungsreiches Programm an Wanderungen und Veranstaltungen an. Zu Beginn startet der Naturpark mit einer ganz neuen Reihe, den After-Work-Wanderungen, die von Landrat Ulrich Krebs begleitet werden. Für Donnerstag, 4. Mai, ist die erste Wanderung terminiert. Die zweite Tour findet am Donnerstag, 25. Mai, statt. Beide Touren beginnen um 18 Uhr am Taunus-Informationszentrum in Oberursel. Auf den ungefähr eineinhalb Stunden langen Touren können die Teilnehmer vom stressigen Arbeitsalltag abschalten, die Eindrücke der Natur genießen und mit dem Landrat ins Gespräch kommen. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht notwendig. Es besteht die Möglichkeit, die Wanderung bei einem kleinen Imbiss ausklingen zu lassen. Wer sich nach einem Ausblick auf die Mainebene sehnt, sollte unbedingt die Wanderung „Auf zum Bleibeskopf“ am Samstag, 6. Mai, besuchen. Dabei bekommt man auch die prähistorischen Ringwallanlagen auf dem Bleibeskopf zu Gesicht. Die Tour startet um 10 Uhr an der Bushaltestelle Hirschgarten in Bad Homburg und ist für rund drei Stunden angesetzt. Die Kosten für Kinder von sechs bis 13 Jahren liegen bei fünf Euro, ab 14 Jahren zahlt man sieben Euro pro Teilnehmer. Kinder unter sechs Jahren nehmen kostenfrei an der Veranstaltung teil. Mit dem ersten Sonntag am 7. Mai findet die jeden Monat wiederkehrende Überraschungstour „Immer wieder sonntags“ statt. Die genaue Route wird erst beim Start der Wanderung bekanntgegeben. Um 12 Uhr beginnt die Tour am Taunus-Informationszentrum. Dauer: circa drei Stunden. Die Veranstaltung richtet sich an Erwachsene, die Teilnahme kostet sieben Euro. Ein kulinarischer Höhepunkt, der in Kooperation mit der Kelterei Steden entstanden ist und gerade für Familien ein besonderes Erlebnis verspricht, ist die Veranstaltung „Von der Apfelblüte in die Flasche“. Die Wanderung, die auf Samstag, 13. Mai, datiert ist, beschäftigt sich mit der Herstellung von Apfelsaft und -wein. Start ist um 14.30 Uhr am Bahnhof Oberursel. Nach einer kurzen Wanderung

wird die Kelterei besichtigt, bei der man einen Einblick in die verschiedenen Prozesse bekommt, die von der Verarbeitung des Apfels bis hin zur Abfüllung in die Flaschen nötig sind. Anschließend besteht noch die Möglichkeit, das Hoffest der Straußwirtschaft Alt Orschel zu besuchen. Fortgesetzt wird die Veranstaltung im Herbst, wenn die reifen Äpfel von den Bäumen geerntet werden können. Die Teilnahmegebühr beläuft sich auf zehn Euro, die die Führung durch die Kelterei, die Verkostung und drei Getränke beim Hoffest der Straußwirtschaft beinhaltet. Bei der Wanderung „Mit dem Limes Cicerone unterwegs – Salvete amici an den Grenzen des römischen Reichs“, die am Sonntag, 14. Mai, stattfindet, wird den Spuren der Römer auf den Grund gegangen. Die Tour startet um 10 Uhr vor dem Römerkastell Saalburg und dauert etwa vier Stunden. Dabei werden Überreste des Limes und ehemalige Wachturmstellen sowie Grenzbefestigungsanlagen erwandert, die von einem Limes Cicerone fachkundig erklärt werden. Die Kosten belaufen sich für Kinder ab sechs Jahren auf fünf Euro, ab 14 Jahren liegen die Kosten bei sieben Euro. Wie jeden dritten Sonntag im Monat findet am 21. Mai die Überraschungstour „Sonntags in Eppstein“ statt. Um 12 Uhr treffen sich die Teilnehmer am Bahnhof in Eppstein. Die rund drei Stunden lange Route wird beim Start bekanntgegeben. Die Tour richtet sich an Erwachsene, die Teilnahme kostet sieben Euro. Als krönender Abschluss des Monats Mai findet am Sonntag, 28. Mai, der Wandertag der Hessischen Naturparke statt. Die am Römerkastell Saalburg beginnende Wanderung folgt dem Thema „Auf römischen Spuren im Naturpark Taunus“. Um 10 Uhr starten die Teilnehmer die Tour, bei der Teile des Qualitätswanderwegs Limeserlebnispfad erwandert werden. Die Wanderung dauert um die vier Stunden und richtet sich aufgrund des Schwierigkeitsgrads an Erwachsene. Kosten: sieben Euro. Für alle Veranstaltungen ist eine Anmeldung auf der Website des Naturparks Taunus erforderlich. Weitere Informationen gibt es unter Telefon 06171-979070 oder im Internet unter www.naturpark-taunus.de.

Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

**Baggerarbeiten,
Rodungen,
Wurzelstockausfräsung**
Tel. 0163/1915325
Firma Rentel

**Ofenstudio
Bad Vilbel**

**KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE**

**Große Verkaufs-
& Ausstellungsfläche**

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

**Bäume fällen, schneiden und
roden. Gartenpflege und Gestaltung.** Tel. 06171/6941543

**Firma FR Oberurseler
Forstdienstleistungen**
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

ZÖLLER & JOHN
Maler- und Anstreicherbetrieb **GMBH**

Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung

Unser Leistungsprogramm:

**Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung
Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz**

Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007-7144 · Handy 0171-7828192 · Fax 06007-930644
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de · www.zoeller-u-john.de

Jetzt Fenster modernisieren

(spp-o) Wer noch Isolierglas aus den 1990er-Jahren in den Fenstern hat, kann diese jetzt schnell und günstig zu Energiesparfenstern modernisieren und in der nächsten Heizperiode viel Geld sparen: per Glastausch gegen Vakuumglas. Das schlanke, montagefertige „Fineo Hybrid“ dämmt die Heizwärme sogar besser als Dreifachisolierglas und wird nach einem Aufmaßtermin mit nur wenigen Stunden Zeitaufwand in bestehenden Fensterprofilen montiert. Der Glastausch verursacht keinerlei Schmutz oder Folgearbeiten an der Fassade und kann in allen herkömmlichen Fensterprofilen vorgenommen werden. Für historische Gebäude, für die Isoliergläser oft ungeeignet sind, steht das ab sechs Millimeter dünne und monolithische „Fineo“

zum Einsatz. Es sieht aus wie Einfachglas, dämmt aber mit 0,7 W/(m2K) so gut wie ein 40 Millimeter dickes Dreifachisolierglas. Wer



Hybrid ist schlank wie Zweifach-Isolierglas, dämmt aber mehr als doppelt so viel Wärme und schützt gleichzeitig effektiv vor dem Straßenlärm. Foto: Fineo/akz-o

seine Wärmedämmung modernisieren möchte, steht oft vor der Frage, was technisch, ästhetisch und auch wirtschaftlich sinnvoll ist – komplett neue Fenster einsetzen oder nur die Verglasung austauschen? Bei Gebäuden, die zuletzt in den 1990er-Jahren renoviert wurden, lässt die veraltete Isolierverglasung viel kostbare Heizwärme entweichen. Sind Rahmen und Profile noch gut erhalten, kann die Verglasung schnell und sauber gegen „Fineo Hybrid“ getauscht werden, die mit unter 0,5 W/(m2K) sogar besser dämmt als modernes Dreifach-Wärmedämmglas. Die Installation neuer Fenster wäre baulich vergleichsweise aufwendig, der Glastausch ist oft günstiger, schneller und nachhaltiger. Die Modernisierung mit Fineo Vakuumglas wird staatlich gefördert: Die Bedingungen unter www.bafa.de/beg, mehr zu Fineo auf www.fineoglass.eu.

MARKISEN S. OSTERN

SONDERANGEBOTE: Direkt ab Fabrik

Seit 50 Jahren

Ihr zuverlässiger Markisen-Partner

65824 Schwalbach · Friedrich-Stoltze-Str. 4a · Tel. 06196/81310

MAZUR
FLIESENLEGER MEISTERBETRIEB

**Fliesen u. Natursteinverlegung
Bäder • Balkone • Terrassen
Silikonfugen erneuern
sauber, schnell u. termintreu**

Telefon: 069 - 95 73 84 44
Mobil: 0177 - 480 36 12
info@mazur-fliesen.de
www.mazur-fliesen.de

Dingeldein GmbH

**Schornstein-, Dach-
und Ofen-Technik**

**Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel**

Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99

Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

**GENIESSEN SIE
DAS GEFÜHL DER
SICHERHEIT.**

Effektive Einbruchhemmung
durch neue **Fenster und Türen.**



müller+co
Fenster und Türen

Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitten-Brombach
Telefon 06084 42-0
www.fenster-mueller.de

**Über 60 Jahre
Komplettservice
rund um den**

ÖLTANK

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht

- ♦ Tank-Reinigung ♦ Tank-Sanierung ♦ Tank-Demontage
- ♦ Tank-Stilllegung ♦ Tankraum-Sanierung ♦ Tank-Neumontage

TANK-MÄNGELBEHEBUNG

**Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank.
Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.**

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88
Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19

Einladung zum Tauffest: Viele Gründe, ein Segen

Hochtaunus (how). Die evangelische Kirche im Hochtaunus lädt in diesem Jahr gleich zweimal zum Tauffest ein. Unter dem Motto „Viele Gründe, ein Segen, deine Taufe“ findet das erste Tauffest des Jahres am 24. Juni im Freilichtmuseum Hessenpark in Neu-Anspach statt. Das zweite Tauffest folgt am 16. September im Kurpark in Bad Homburg. Eingeladen sind alle, die sich gerne taufen lassen möchten, Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Beide Tauffeste bieten den Rahmen für rund 40 Taufen. Erwartet werden je bis zu 500 Gäste. Gemeinsamer Gottesdienst und Taufen finden unter freiem Himmel statt. Bei sehr schlechtem Wetter wird in verschiedenen Kirchen gefeiert. Die Tauffeste sind Teil der bundesweiten Initiative „Deine Taufe“ der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD).

Zeit für ein Picknick

Das Tauffest im Hessenpark startet am Dienstag, 24. Juni, um 11 Uhr mit einem gemeinsamen Gottesdienst an der Freilichtbühne hinter der Kapelle aus Lollar. Danach geht es in Gruppen zu den verschiedenen Taufstellen im Gelände. Vom Waschplatz bis zur Windmühle mit Blick auf Bach und Teich, wird an sechs Stellen in Wassernähe getauft. Anschließend können die Taufgemeinschaften den Hessenpark erkunden, und es ist Zeit für ein gemeinsames Picknick. „Wir wünschen uns, dass es ein fröhlicher Tag wird, dass gespielt und gelacht wird“, sagt Yvonne Brockmann, Referentin für Bildung des Evangelischen Dekanats Hochtaunus und Organi-

satorin der Tauffeste. „Wir wollen unter freiem Himmel christliche Gemeinschaft und Gottes Zuwendung erleben.“ Der Eintritt in den Hessenpark ist für die Taufgemeinschaften an diesem Tag frei, und auch die Teilnahme am Tauffest kostet nichts. Am 16. September um 15 Uhr beginnt das zweite Tauffest mit einem Gottesdienst unter freiem Himmel an der Konzertmuschel im Kurpark Bad Homburg. Danach wird an den umliegenden Brunnen im kleineren Gruppen getauft. Auf einer großen Wiese ist Platz zum Weiterfeiern mit selbstmitgebrachtem Picknick. Für Kinder gibt es Spiele und kreative Aktivitäten. „Die Taufe ist ein Geschenk des Himmels, eines der schönsten Rituale unserer Kirche“, erklärt Yvonne Brockmann. „Tauf-feste haben eine besondere Atmosphäre – wir feiern draußen mit vielen verschiedenen Menschen, egal woher sie kommen und wen sie mitbringen.“ Informationen und Anmeldungen zu den beiden Tauffesten finden sich im Internet unter www.tauффest-hochtaunus.de. Yvonne Brockmann ist Ansprechperson für Fragen vom ersten Kontakt bis zum Tauffest unter Telefon 0171-4143958 oder per E-Mail an yvonne.brockmann@ekhn.de. Nach der Anmeldung melden sich die taufenden Pfarrerinnen und Prädikanten für Taufgespräche. Auf einem Infoabend per „Zoom“ werden letzte Fragen geklärt. Pro Täufling wird derzeit mit rund zehn Gästen geplant. Bei Schlechtwetter finden die Taufen in den Kirchen im Hessenpark und in der Region statt.

Traum von einer Kirche ohne Rassismus



Von Beginn an war die Kirche für alle Menschen gedacht. Allerdings gibt es heutzutage auch hier rassistische Strukturen, die weißen Menschen meistens gar nicht auffallen. „Wie ist Jesus weiß geworden? – Mein Traum von einer Kirche ohne Rassismus“ ist der Titel des Buches von Sarah Vecera, mit dem sie auf diese Entwicklung aufmerksam machen möchte. Die Autorin, stellvertretende Leiterin der Abteilung Deutschland der Vereinten Evangelischen Mission und Bildungsreferentin mit dem Schwerpunkt „Rassismus und Kirche“, erklärt in ihrem Buch aber auch, wie jeder etwas dagegen tun kann, und ermutigt, im Sinne des christlichen Glaubens eine Kirche zu gestalten, in der sich jeder willkommen und angenommen fühlt. Am Donnerstag, 4. Mai, um 19.30 Uhr ist Sarah Vecera in der evangelischen Kirche Oberstedten, Kirchstraße 28, zu Gast und liest aus ihrem Buch. Dabei wird es sowohl um historische und theologische Perspektiven auf Rassismus gehen als auch um die ganz persönlichen Erfahrungen, welche die Autorin als schwarze Frau in der evangelischen Kirche in Deutschland gemacht hat. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung, die die evangelische Kirchengemeinde Oberstedten in Zusammenarbeit mit der Alten Wache und der Buchhandlung Bollinger durchführt, kostet fünf Euro. Karten gibt in der Alten Wache, Pfarrstraße 1, und im Gemeindebüro der Kirchengemeinde, Weinbergstraße 25. In Oberursel sind Karten in der Buchhandlung Bollinger, Hohemarkstraße 151, und in Bad Homburg bei F. Supp’s Buchhandlung, Louisenstraße 83a, erhältlich. Die Abendkasse öffnet um 19 Uhr. Foto: privat

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF



**Ev. Kirche
Friedrichsdorf**
Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

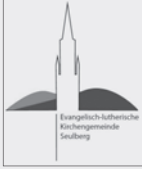
Sonntag, 30. April
11 Uhr Gottesdienst im Hessenpark (Guist)



**Ev. Kirche
Köppern**
Köppener Straße 92

Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20
Bürozeiten: Di., Mi. und Do. 9 bis 12 Uhr,
Telefon: 06175-1015
E-Mail: kirchengemeinde.koepfern@ekhn.de
www.ev-kirche-koepfern.de

Sonntag, 30. April
11 Uhr Gottesdienst im Hessenpark (Guist)



**Ev.-lutherische Kirche
Seulberg**
Alt Seulberg 27

Dr. Thomas Krenski
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2
Bürozeiten: Mo. 10 bis 13 Uhr, Do. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-71345
E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 30. April
10 Uhr Predigtgottesdienst (Dr. Krenski)



**Gemeinschaft
freier Christen
Friedrichsdorf**
Am Houiller-Platz 4 D

Dietmar Koch
Telefon: 0171-7511647
E-Mail: dietmar.koch@gfcf.de

Sonntag, 30. April
kein Gottesdienst



**Ev.-methodistische
Kirche**
Wilhelmstraße 28

Stefanie Reinert
Telefon: 06172-74033
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

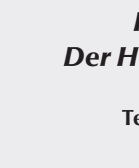
Sonntag, 30. April
10.30 Uhr Gottesdienst (Reinert)



**Kath. Kirche
Heilig Kreuz
Burgholzhausen**
Ober-Erlenbacher Straße 4

Pater George-Arul Jeganathan
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Mo. und Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-476
E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 29. April
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 30. April
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion



**Kirche Jesu Christi
Der Heiligen der Letzten Tage**
Tempel Talstraße 10
Telefon : 06172 - 5900109

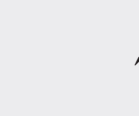
Gemeindehaus: Talstraße 12
Sonntagsgottesdienst: 9.30 Uhr und 12.30 Uhr
Telefon: 06172-72096
www.kirche-jesu-christi.org



**Ev. Kirche
Burgholzhausen**
Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-7713
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Sonntag, 30. April
11 Uhr Gottesdienst im Hessenpark (Guist)



**Salus Klinik
„Raum der Stille“**
Landgrafenplatz 1

Sven-Joachim Haack
Telefon: 06192-2006202
mobil: 0160-90202923
www.salus-kliniken.de/friedrichsdorf

PFARREI ST. MARIEN



**Kath. Pfarrei St. Marien
Bad Homburg/
Friedrichsdorf**
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr,
Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de



**Kath. Kirche Herz Jesu
Gartenfeld**
Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 30. April
11 Uhr Erstkommunionfeier



**Kapelle der
Maria-Ward-Schule**
Weinbergsweg



**Kath. Kirche Heilig Kreuz
Gonzenheim**
Auf der Schanze 24

Samstag, 29. April
11 Uhr Erstkommunionfeier
18 Uhr Wortgottesfeier
Sonntag, 30. April
10 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde



**Neuapostolische Kirche
Westdeutschland
Gemeinde Friedrichsdorf**
Landgraf-Friedrich-Straße 15

Telefon: 0173-4110060
<https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt>

Sonntag, 30. April
kein Gottesdienst



Kath. Kirche St. Marien
Dorotheenstraße 17

Samstag, 29. April
18 Uhr Eucharistiefeier der italienischen Gemeinde
Sonntag, 30. April
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier



**Kath. Kirche St. Johannes
Kirdorf**
Am Kirchberg 2

Samstag, 29. April
18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 30. April
9.30 Uhr Eucharistiefeier



**Kath. Kirche
St. Bonifatius
Seulberg**
Ostpreußenstraße 33a

Sonntag, 30. April
11 Uhr Eucharistiefeier



**Kath. Kirche
St. Josef
Köppern**
Dürerweg 1

Samstag, 29. April
11 Uhr Erstkommunionfeier

Nachbarschaftswerkstatt

Bad Homburg (hw). Für Freitag, 28. April, von 17.30 bis 19.30 Uhr laden Heike Krines vom Caritasverband Hochtaunus und Verena Nitzling (Innovative Projekte für Familien in St. Marien) zur Nachbarschaftswerkstatt ins Gartenfeld ein. Treffpunkt ist das Pfarrheim der Herz-Jesu-Kirche, Gartenfeldstraße 47. Gemeinsam mit den Bürgern soll erarbeitet werden, an was es im Stadtteil fehlt und was verändert werden kann. Anmeldung und Kontakt: Heike Krines, Gemeinwesenarbeit Bad Homburg, E-Mail: bad-homburg@caritas-hochtaunus.de, Telefon 0151-17508370.

Frauenselbsthilfe

Hochtaunus (how). Das nächste Treffen der Frauenselbsthilfegruppe Krebs findet am Donnerstag 4. Mai, von 16 bis 17.30 Uhr im Andachtsraum der Erlöserkirche statt. Der Eingang zur Unterkirche der Erlöserkirche befindet sich in der Löwengasse. Außer seelischer Unterstützung bietet die Gruppe unter anderem praktische Hilfe an, zum Beispiel beim Umgang mit den Nebenwirkungen der verschiedenen Therapien. Die Teilnehmerinnen unterstützen sich gegenseitig durch ihr Erfahrungswissen während und nach der Erkrankung. So werden immer wieder neue Perspektiven aufgezeigt. Zum Treffen kommt Dr. Uta Schindelin, Oberärztin der Hochtaunus-Kliniken, und hält einen Vortrag zu dem Thema: „Neue Möglichkeiten in der Brustkrebstherapie“. Menschen mit einer Krebserkrankung, neu Erkrankte und ihre Angehörigen sind eingeladen, sich der Gruppe anzuschließen. Die Teilnahme ist kostenlos und unverbindlich. Fragen beantwortet Angela Beck per E-Mail an treffen@fsh-badhomburg1.de oder unter Telefon 01573-6252620.

PIETÄTEN



Im Trauerfall stehen wir ihnen mit unserer fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.

PIETÄT ANTMANN

Inh. Ralph Klein
Tel. 06172-77 75 77
61381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a
www.antmann.de



Unsere neue Anschrift:
Hessenring 85, 61348 Bad Homburg

Tel. 06172-29071

info@bestattungen-eckhardt.de

**AN IHRER SEITE.
WENN SIE UNS
BRAUCHEN.**



TRAUERZENTRUM
BESTATTUNGEN ECKHARDT - ZAHRADNIK

www.bestattungen-eckhardt.de

Persönliche Hilfe von Mensch zu Mensch
...nicht nur in den schwersten Stunden

Bei Trauerfall und Vorsorge,
stehen wir Ihnen zur Seite.
Sprechen Sie uns einfach an!

**BESTATTUNGSHAUS MEST**

Telefon: 06172 / 23324
Wir beraten Sie kostenfrei & unverbindlich

Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg v.d.Höhe - www.bestattungshaus-mest.de



KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG



Ev. Erlöserkirche
Dorotheenstraße

Andreas Hannemann
Hans-Joachim Wach
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de
www.erloeserkirche-badhomburg.de

Sonntag, 30. April
10 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung
der Konfirmanden und Kindergottesdienst
(Hannemann)



Ev. Gedächtniskirche Kirdorf
Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf)
Annika Marte
An der Gedächtniskirche 1
Telefon: 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein)
Jörg Marwitz
Bonhoeffer-Haus
Gluckensteinweg 150
Telefon: 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld)
Lieselotte Hentschel
Gemeindehaus Gartenfeld
Brüningstraße 29
Telefon: 06172-31292

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-390126
E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sonntag, 30. April
10 Uhr Gottesdienst (Marwitz)



Ev. Kirche Ober-Eschbach Ober-Erlenbach

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach
Telefon: 06172-457019
dietmar.diefenbach@ekhn.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes
Telefon: 06172- 459195
christoph.gerdes@ekhn.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-488230
E-Mail: kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn.de
www.zur-himmelspforte.de

Sonntag, 30. April
9.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach (Diefenbach)
10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach (Diefenbach)



Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach
An der Leimenkaut 5

Pater George-Arul Jeganathan
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-489951
E-Mail: pfarrbuerostelisabethhg@gmail.com
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 30. April
9 Uhr Heilige Messe



Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbach
Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 29. April
18 Uhr Heilige Messe



FREIKIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®

Adventgemeinde
Feldstraße 71

Stefan Löbermann
Telefon: 0151-40653514
http://bad-homburg.adventist.eu/



Kapelle der Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20

Sandra Anker
Telefon: 06172-143477
E-Mail: Sandra.anker@hochtaunus-kliniken.de

Margit Bonnet
Telefon: 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, 30. April
Kapelle zur persönlichen Andacht geöffnet



Ev. Waldenserkirche
Dornholzhäuser Straße 12

Frank Couard
Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 30. April
10 Uhr Gottesdienst (Couard)



Ev.-Freikirchliche Gemeinde
Sodener Straße

Harald Kufner
Telefon: 06172-1770334
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

Sonntag, 30. April
10 Uhr Gottesdienst (Kufner)



Ev. Kirche Gonzenheim
Kirchgasse

Dr. Johannes Hund
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Telefon: 06172-456117
E-Mail: Kirchengemeinde.Gonzenheim@ekhn.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 30. April
10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst, anschließend Kirchkaffee (Trebeljahr)



Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Bad Homburg
Im Oberen Stichel 9

Telefon: 0231-99785622
E-Mail: kontakt@nak-bad-homburg.de
www.nak-bad-homburg.de

Sonntag, 30. April
10 Uhr Gottesdienst mit Livestream

+

WIR GEDENKEN

Wir nehmen in endloser Liebe Abschied von

Michael Andreas Schmidt

* 11.11.1956 † 11.04.2023

Geliebter Ehemann, Vater, Opa, Bruder und Freund - und so viel mehr...



Deine Ehefrau Ursula und Deine Söhne Andreas, Marcus, Stefan und alle Deine Angehörigen.

Die Urnenbeisetzung findet am 16.06.2023 auf dem Friedhof in Tvärred (Schweden) statt.

Wenn deine Augen zu trübe sind, die Erde zu sehen, die Füße zu müde, die Wege zu gehen, wenn das Leben ist nur Last und Leid, dann sagt der Herrgott: „Komm zu mir, jetzt ist es an der Zeit.“

Wir nehmen Abschied von unserer Mutter, Oma, Uroma und Ururoma

Elisabeth „Else“ Gatzka

* 17.07.1928 † 15.04.2023

In Liebe und Dankbarkeit

Maria und Heinrich
Georg und Beate
Martin und Manuela mit Rosa und Ella
Ania und Peter mit Dawid
Ewelina und Damian mit Marcelina
Anton



Die Beerdigung findet am Freitag, dem 28.04.2023, um 10:00 Uhr auf dem Hauptfriedhof in Friedrichsdorf, Taunusstraße, statt.



...und wenn ein Kampf verloren ist...

Gunter Theissig

geb. 19.04.1944 gest. 09.04.2023

Auf Wiedersehen mein Lebensweggefährte, ich bin sehr traurig.
Betty

Traurig sind auch: Georg, Yves und Anja

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung findet im kleinen Keis statt.
Kondolenz Adresse: Bettina Theissig, Am Wallgraben 2, 61273 Wehrheim

Nach schwerer Krankheit friedlich eingeschlafen.

Horst Wollmann

18. 06. 1940 – 22. 04. 2023

Obwohl wir Dir die Ruhe gönnen, sind wir unendlich traurig. Dich leiden zu sehen, ohne Dir helfen zu können, war unser größter Schmerz.

In tiefer Dankbarkeit, für immer

Irmgard
Astrid
Jens mit Jannik und Oliver

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt, der ist nicht tot, nur fern; Tot ist nur, wer vergessen wird.
(Immanuel Kant)

Erwin Wetter

* 21.01.1943 † 19.04.2023

In ewiger Liebe und unendlicher Dankbarkeit

Deine Karin
Sabine, Alexandra, Katrin mit Familien sowie alle Angehörigen



Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, 28.04.2023, um 10:45 Uhr auf dem Friedhof in Ober-Erlenbach statt.
Ganz besonders herzlich bedanken wir uns bei den tollen Menschen von Best Home Care und dem Palliativteam Hochtaunus.

Du hast mich erlöst, Herr, du treuer Gott
Dir befehle ich meinen Geist.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinen lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater und Opa



Klaus Fladung

* 20.12.1939 † 21.4.2023

In stiller Trauer:
Christina Fladung
Claudia, Tanja, Manfred und Daniela Kirchner sowie alle Angehörigen

Die Beerdigung findet am Dienstag, den 2. Mai 2023, um 13.30 Uhr auf dem Seulberger Friedhof in Friedrichsdorf statt.

Der HERR selbst zieht vor dir her.
Er ist mit dir. Er lässt dich nicht fallen und verlässt dich nicht.
Du sollst dich nicht fürchten und keine Angst haben.

Plötzlich und unerwartet verstarb mein geliebter Sohn, mein Bruder



Peter Link

Rechtsanwalt
* 5.10.1966 † 21.4.2023

Gisela Link
Uwe Link

Kondolenzadresse: Gisela Link, Weberstr. 17, 61350 Bad Homburg

Die Beerdigung findet am Mittwoch, den. 3. Mai 2023, um 14 Uhr auf dem Kirdorfer Friedhof in Bad Homburg statt.

Harley-Davidson-Schätze aus 120 Jahren Renngeschichte

Bad Homburg (fch). Das Gefühl von Freiheit und Abenteuer, Sport und Komfort verkörpert keine andere Marke ihren Fahrern und Fans so wie Harley-Davidson. Benzingeruch und Motorengeräusche liefern passend zum vielstimmigen Vogelgezwitscher den perfekten Sound zur Saisoneroöffnung der Central Garage. Und lassen die Herzen der Oldtimer- und Motorradfans höher schlagen. Auf das Außengelände und ins Automuseum Central Garage im Niederstedter Weg strömten am Sonntag Besucher aus ganz Deutschland. Im Mittelpunkt des Interesses standen 60 coole Harley-Davidson-Maschinen aus den vergangenen 113 Jahren. Die Modelle der ältesten Motorradmarke der Welt werden in der Ausstellung „120 Jahre Harley-Davidson“ sowie weitere Modelle und Exponate wie Kleidung oder Sitze aus der langen Geschichte der



Thomas Trapp hat zusammen mit Matthias Meier und der Familie Dressel die „Harley Davidson-Ausstellung“ in der Central Garage organisiert. Mit diesem Modell F „Canonball“ (Baujahr 1914) ist er 2014 in zwölf Tagen 6000 Kilometer von der amerikanischen Ost- an die Westküste gefahren.

Motor Company noch bis Mitte Dezember, immer mittwochs bis sonntags zwischen 12 und 16.30 Uhr, bei freiem Eintritt gezeigt. „Diese Ausstellung ist die größte Harley-Davidson-History-Exhibition, die je in Europa gezeigt wurde. Das gab es außer im Museum bei Harley-Davidson in Milwaukee noch nie zu sehen. Wir zeigen aus allen Modellreihen je ein Modell“, informierte Thomas Trapp. Er hat die Ausstellung gemeinsam mit Matthias Meier, Dieter, Philipp, Moritz Dressel und Richard Graf von der Central Garage organisiert. „Wir fahren mit der Familie Dressel Oldtimer-Rennen, kennen uns seit vielen Jahren, und so ist die Idee zur Ausstellung entstanden.“ Die meisten der in Bad Homburg gezeigten Maschinen stammen aus der Sammlung von Thomas Trapp und Matthias Meier. Ihnen gehört die „Harley-Davidson-Factory-Frankfurt“ in Fechenheim. „Ich sammle alles bis in die 1950er-Jahre und Matthias alles, was danach ist“, informierte der gebürtige Vilbeler Trapp, der inzwischen in Schöneck-Büdesheim wohnt. Gefeierte wird das Harley-Davidson-Jubiläum nicht nur in Bad Homburg, sondern auch im Geburtsort Milwaukee und in Budapest. Die Geburtsstunde der international beliebten Kultmarke schlug 1903 in einem Schuppen in Milwaukee, Wisconsin. Dort bauten William Harley, Arthur und Walter Davidson die ersten drei Motorräder der legendären Marke „Harley-Davidson Motor Co.“ Die Maschinen sind gefragt und das Unternehmen ist erfolgreich. Bereits seit 1909 haben alle Motorräder die Harley-charakteristische V-Form des Motors. Über die Geschichte des Unternehmens, die Macher dahinter und legendäre Rennen können sich die Besucher der Ausstellung auf Bild- und Infotafeln sowie in Filmen informieren. Gezeigt wird unter anderem ein historischer Film aus den USA von einem „Board-Track-Rennen“ aus dem Jahr 1916. Da fahren mit lederen Football-Helmen ausgestattete Motorradsportler auf ihren „King of the



Die Ausstellung ermöglicht einen Blick auf historische, aktuelle und besondere Harleys, Rennmaschinen und Custom Bikes. Fotos: fch

mile“-Rennmaschinen mit 180 Kilometern pro Stunde über ovale, hölzerne Rennbahnen und durch teils 60-Grad-Kurven. Von den zu sehenden Board-Track-Maschinen gebe es weltweit nur noch rund 20 Fahrzeuge, informierte Thomas Trapp. Zur Besonderheit der Homburger Ausstellung gehört, dass in der Central Garage vier dieser Exemplare gezeigt werden. Diese wie auch allen anderen Motorräder sind fahrtüchtig. Zu ihnen gehören beispielsweise das älteste gezeigte Modell 7A aus dem Jahr 1910/11, das Modell F aus dem Jahr 1920, die kleinste Harley, Baujahr 1971, oder das vollelektronische Modell „Lifewise“ aus dem Jahr 2022. Thomas Trapp fasst die Höhepunkte zusammen. „Wir zeigen außer der Historie und Sonderthemen auch historische Rennmaschinen, Cannon-Ball-Maschinen aus dem Jahr 1914 (18 PS) und 1916 (20 PS), die im Rennfilm

gezeigten Maschinen, Custom Bikes (umgebaute Harley-Davidsons), Buell Motorräder (Renn- und Sportmotorräder mit Motoren von Harley-Davidson).“ Mit den beiden Cannon-Ball-Maschinen ist Thomas Trapp 2014 und 2016 als einer von 100 Fahrern aus aller Welt in zwölf Tagen 6000 Kilometer von der Ost- an die Westküste der USA gefahren. Die Maschinen haben eine Magnetzündung und Karbid-Beleuchtung. „Wir Fahrer waren auf uns selbst angewiesen, mussten alles allein reparieren. Klappte das nicht, schieden wir aus.“ Die Herzen der Besucher höher schlagen lassen auch die bis zu 100 000 Euro teuren Custom Bikes. Zu ihnen gehört der goldene, in Handarbeit gebaute Habermann Highneck Chopper. In der Ausstellung über die älteste Motorradmarke der Welt gibt es viel zu sehen und zu entdecken.

STELLENMARKT

KLEINE STROLCHE SUCHEN GROSSE STROLCHE

HAUSWIRTSCHAFTSKRAFT M/W/D

AB 01.08.2023

25 H/WOCHE UNBEFRISTET

VERGÜTUNG NACH KDO

TOLLES TEAM

KIRCHLICHE ZUSATZVERSORGUNG

ANERKENNUNG VON VORDIENSTZEITEN

EINKAUF UND KOCHEN VON LIEBLINGSESSEN

HAUSWIRTSCHAFTLICHE AUFGABEN

ARBEITSZEITVERTEILUNG NACH ABSPRACHE

KINDERLACHEN UND WERTSCHATZUNG

EINARBEITUNG DURCH KOLLEGIN

WEITERE INFOS UND KONTAKT: EV. KITA KLEINE STROLCHE · GLUCKENSTEINWEG 50 · 61350 BAD HOMBURG · T 06172/306826 ODER ÜBER JÖRG MARWITZ (ZUSTÄNDIGER PFARRER) · T 06172/306567 · BEWERBUNG AN: JOERG.MARWITZ@EKHN.DE

Wir suchen
zuverlässige Reinigungskräfte
in Gunzstraße, 61352 Bad Homburg
Arbeitszeit: Montag bis Samstag,
ab 20:00 Uhr, (Minijob 520,- €).
Bitte Bewerben sie sich unter Tel.:
06142-1760515 o. 0151-62840295

Lagermitarbeiter m/w/d
für Onlinehandel in
Friedrichsdorf gesucht.
Bewerbung an: **info@
auktionshaus-bad-homburg.de**

**Servicemonteur
(m/w/d)**
mit Führerschein für
Service, Reparatur und
Wartung von Pumpen in
Kelkheim gesucht.
O. Georg Pumpenservice
Tel. 06195 911515
info@pumpen-georg.de
www.pumpen-georg.de

Suchen Sie eine/n Mitarbeiter/in?

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

Wir beraten Sie gern.

COVADO

Trusted Advisor

Zur Verstärkung unseres Teams in Kelkheim suchen wir ab sofort eine/n Junior-Family-Officer (m/w/d)

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Recherche- und Analysetätigkeiten
- Identifizieren von Innovationen
- Selbstständige Durchführung und Ergebnisaufbereitung von Datenanalysen
- Erstellen von Übersichten zur Bewertung von Vermögensverwaltern und Banken in liquiden und illiquiden Investments
- Schnittstelle zwischen Portfoliocontrolling und Mandantenbetreuung
- Vorbereitung und Mitwirkung bei der Durchführung von Auswahlprozessen für die Anlage liquider Vermögensteile an den Kapitalmärkten („Beauty Contest“)
- Mitwirkung an der Qualitätskontrolle von Vermögensberichten
- Pflege interner Datenbanken und Research-Plattformen
- Erstellung von PowerPoint-Präsentationen und Reports

Wir erwarten von Ihnen

- Erste Berufserfahrung im Bereich Private Banking / Vermögensverwaltung / Family-Office
- Sehr gute MS-Office-Kenntnisse
- Sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Fließende Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Eigeninitiative und Teamgeist
- Motivation über den Tellerrand hinauszublicken und sich in neue Themen einzuarbeiten
- Selbstständige, flexible, präzise und zuverlässige Arbeitsweise

Wir bieten Ihnen

- Persönliche und harmonische Atmosphäre in einem familiären Team
- ein Büro in einem lichtdurchfluteten Neubau (3 Minuten zur Autobahn; Bahnhof fußläufig erreichbar)
- flexible Einteilung der täglichen Arbeitszeiten / Home-Office-Möglichkeit
- Betriebliche Altersvorsorge
- Steuerfreier Sachbezug in maximaler Höhe
- Modernes Equipment auch zur privaten Nutzung
- Getränke, Snacks und gute Stimmung

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns darauf, Sie kennenzulernen.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe einer Gehaltsvorstellung an info@covado.de

Covado GmbH
Clarisse Fischer
Margarete-von-Wrangell-Straße 13
65779 Kelkheim (Taunus)

STELLENMARKT

**ZAHNARZTPRAXIS**

Wir suchen zur Unterstützung
unseres Teams eine

**Zahnmedizinische
Fachangestellte** (m/w/d)
in Teil- oder Vollzeit

Wenn du Lust auf diesen
Job hast, dann freuen
wir uns über deine
Bewerbung per E-Mail oder
rufe uns einfach an.

Dr. med. dent. **Dijana Dinar-Kapetanović**
Am Houiller Platz 4c · 61381 Friedrichsdorf · Tel. 06172 / 74443
www.zahnarztpraxis-friedrichsdorf.de · info@zahnarztpraxis-friedrichsdorf.de



**MVZ MedicalCare**

Standort Oberursel
Diabetologische Schwerpunktpraxis
und allgemeinmedizinisch/internistische Hausarztpraxis

Wir suchen Sie zur Verstärkung unseres Teams in Oberursel ab
sofort oder zu einem späteren Zeitpunkt.

Medizinische Fachangestellte
(m/w/d)

Sie haben Spaß an Teamarbeit und sind neugierig auf Neues?
Dann sind Sie bei uns richtig!

Weitere Informationen gerne persönlich.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an Frau Velardi, Personal-
managerin (m.velardi@mvz-medicalcare.de)

N. Ander, Dr. G. Zerth (ang. Arzt), Dr. A. Hrnicek (ang. Ärztin)
Dornbachstr. 30, 61440 Oberursel, Tel.: 06171-24735

Die Hückler & Hückler GmbH, ein familiengeführtes, seit
27 Jahren akkreditiertes Prüflabor für hygienische Unter-
suchungen im Gesundheitswesen und in der Medizinprodukte-
industrie mit Sitz in 65779 Kelkheim-Mitte sucht zum bald-
möglichen Eintritt eine(n)

**Biologisch-Technische(n)
oder Chemisch-Technische(n)
Assistenten(-in) (m/w/d)**

Kurz über uns
Wir sind die Hückler & Hückler GmbH, ein Familienunter-
nehmen aus Kelkheim im Taunus (einem Vorort von Frankfurt
am Main). Wir validieren seit 27 Jahren als akkreditiertes
Prüflabor Aufbereitungsprozesse für Medizinprodukte im
Gesundheitswesen und überzeugen unsere Kunden mit der
Qualität unserer Arbeit. Unseren familiären Umgang haben
wir uns dabei bewahrt.

Wir suchen eine(n) Kollegen/Kollegin für die tatkräftige Unter-
stützung in unserem Labor in Kelkheim.

Ihre Aufgaben

- die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von
qualitativen und quantitativen mikrobiologischen Prüfungen
in den Räumlichkeiten unseres Labors, wie z. B. Untersu-
chungen von medizinischen Behandlungswässern, Prüfungen
von Produkten/biologischen Indikatoren auf Sterilität
- die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von
qualitativen und quantitativen chemischen Prüfungen in
den Räumlichkeiten unseres Labors, wie z. B. Proteinrück-
standsbestimmungen mittels OPA/BCA-Methode, Herstel-
lung von Reinigungsindikatoren, Titration.

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung als biologisch-technische(r),
chemisch-technische(r) Assistent/in (m/w/d)
- gute Deutsch- und Englisch-Grundkenntnisse
- die Bereitschaft, sich in neue Arbeitsfelder einzuarbeiten
- Interesse an der Entwicklung und Einführung neuer
Methoden

Was wir bieten

- eine Festanstellung in Vollzeit
- einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- ein wettbewerbsfähiges Gehalt
- ein familiäres und kollegiales Arbeitsumfeld
- familienfreundliche Arbeitszeiten

Sehen Sie sich als Teil unseres Teams? Wir freuen uns auf Sie!

Schicken Sie bitte Ihre Bewerbung (Lebenslauf) per E-Mail an
bewerbung@huecker-gmbh.de

**HÜCKER
& HÜCKER**
PRÜFEN.
LERNEN.
VERTRAUEN.

Hückler&Hückler GmbH
Wilhelmstraße 3, D-65779 Kelkheim
Tel +49 (0)6195 67 35 - 0
info@huecker-gmbh.de
www.huecker-gmbh.de

Wir suchen Sie ab sofort für unseren **B&K**-Standort in **Bad Homburg** als:

BISTROKRAFT (M/W/D)
FÜR UNSER AUTOHAUS IN TEILZEIT
(24 Std. die woche – 4x6 Std.)

IHRE AUFGABEN

- Sie betreuen unsere Kunden in unserem Bistro/Lounge Bereich
- Dabei nehmen Sie Bestellungen auf und servieren Essen und Getränke
- Sie sorgen für ein angenehmes Klima und tragen dazu bei, dass Ihr Arbeitsbereich stets ordentlich und sauber ist
- Sorgfalt und Achtsamkeit auf Sauberkeit und Hygiene

DAS BRINGEN SIE MIT

- Berufserfahrung in der Gastronomie
- Gepflegtes Erscheinungsbild
- Flexibilität, Freundlichkeit, Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit
- Spaß am Umgang mit Menschen
- Kundenorientiertes Denken und Arbeiten

ARBEITSZEIT

- Erfolgt entweder in einer Früh- oder Spätschicht
(07:00 – 13:00 oder 13:00 – 19:00 Uhr)

Bitte richten Sie Ihre Kurzbewerbung **per E-Mail** an:
urs.werner@bundk.de

B&K GmbH
www.bundk.de
www.wellergruppe.de



WIR SUCHEN DICH !

Koch / Servicekräfte (m/w/d)
ab sofort in Festanstellung

Teilzeit oder Aushilfe auch möglich.
5-Tage-Woche mit sehr gutem Verdienst.

Du liebst dein Handwerk, arbeitest mit Leidenschaft und machst
jeden Besuch im HirschGarten zum Erlebnis?
Du sorgst für das Wohl der Gäste, ob im Service- und
Veranstaltungsbereich oder in der Küche.

Siehst Du Dich in einer unserer ausgeschriebenen Stellen
wieder?

Deine aussagekräftige Bewerbung sendest Du bitte an:
Hirschgarten Restaurant-Elisabethenschneise-Bad Homburg
06172-997688 / info@Hirschgarten-Badhomburg.de



Die **Friedrichsdorfer Woche** sucht
zuverlässige Träger

Folgende Gebiete sind ab sofort neu zu besetzen:

Wiesenweg/Zum Köpperner Tal/Kapersburgstr.

Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0

www.taunus-nachrichten.de

Wir sind für Sie da



Mit über 50.000 Kunden und 23 Standorten ist **B&K** der größte deutsche Vertragshändler für BMW und MINI.
B&K ist eine Top-Adresse für leidenschaftliche Profis und die, die es werden möchten.

Wir suchen Sie ab sofort an unserem B&K-Standort in Bad Homburg als

BMW & MINI KFZ-SERVICEBERATER (M/W/D)

IHRE AUFGABEN

- Engagiert und mit Freude beraten und betreuen Sie unsere MINI Kunden im Zuge des Serviceprozesses.
Eine Bindung des Kunden an Sie als Person und an das Unternehmen ist Ihnen sehr wichtig.
- Die Fahrzeugannahme führen Sie zusammen mit dem Kunden am Fahrzeug durch. Sie erläutern den
notwendigen Auftragsumfang und stimmen zusätzliche Positionen sowie den Preis und den Fertigstellungs-
termin mit dem Kunden ab.
- Während des Werkstattdurchlaufs sind Sie die Schnittstelle zwischen Kunden und Werkstatt und
halten den Kontakt aufrecht.
- Nach durchgeführter Endkontrolle erstellen Sie die Reparaturrechnung, übergeben das Fahrzeug
an den Kunden und erläutern diesem den Kostenumfang und die durchgeführten Arbeiten.
- Bei eventuellen Reklamationen stehen Sie als kompetenter und kundenorientierter
Ansprechpartner zur Verfügung.

WIR BIETEN IHNEN

- 30 Tage Urlaub
- Spannende Tätigkeiten mit Entwicklungspotential und hoher Eigenverantwortung
im Markenumfeld von BMW und MINI
- Einen zukunftsorientierten Arbeitsplatz bei einem der größten Automobilhandelsunternehmen
- Attraktive Mitarbeiter Benefits: wie zum Beispiel eine Mitbeteiligung an Fitnessstudiobeiträgen
und Leasing eines Dienstfahrrads
- Praxisorientierte Weiterbildungsmöglichkeiten
- Angenehmes Arbeitsklima und flache Hierarchien

DAS BRINGEN SIE MIT

- Eine KFZ-Ausbildung und erste Berufserfahrung aus dem Bereich Automobilhandel
- Ein sicheres und kompetentes Auftreten und ein hohes Engagement
- Zudem sind Sie ziel- und kundenorientiert und erfüllen durch Ihre kommunikative Stärke
alle Voraussetzungen für eine anspruchsvolle Beratungstätigkeit

Bitte bewerben Sie sich über unser Karriereportal: **karriere.wellergruppe.de**

B&K GmbH
www.bundk.de
www.wellergruppe.de


Ein Unternehmen der **WELLERGRUPPE**.



**Migräne- und Kopfschmerz-
Klinik Königstein**
Die Kopfschmerz-Spezialisten

Wir suchen eine

Aushilfe/Servicekraft (m/w/d)
für den Speisesaal (Minijob)

nach Absprache ca. 2x im Monat am Wochenende.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Tel.: 06174 2904-0

E-Mail: **personal@migraene-klinik.de**

www.migraene-klinik.de



Wir suchen ab sofort

**Kellner, Koch,
Servicekräfte** sowie
**Spül- und
Küchenhilfen** (m/w/d)

aushilfsweise
oder in Festanstellung.

**>> übertarifliche
Bezahlung <<**

Zum Rühl Oberursel
Kurmainzer Straße 50
Tel. 06171 / 73477

Die **Bad Homburger Woche** sucht
zuverlässige Träger

Folgende Gebiete sind ab sofort neu zu besetzen:

Mondorfer Weg/Exeterweg/In den Hessengärten

Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0

Anne-Marie Skuqi

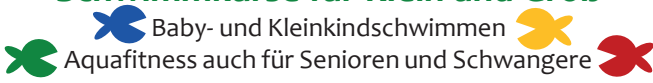
RECHTSANWÄLTIN

Fachanwältin für Familienrecht
Fachanwältin für Erbrecht



Tel. 06172 - 72 307
www.skuqi-familienrecht-erbrecht.de

Schwimmkurse für Klein und Groß

Baby- und Kleinkindschwimmen
Aquafitness auch für Senioren und Schwangere

0176 84 260 228
www.fisch.team
info@fisch.team

Fisch!
Schwimmschule

Kronberg
Königstein
Rosbach-Rodheim

AUKTIONSHAUS
Oberursel

Jetzt einliefern zur
nächsten Versteigerung!

Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-27 90 467
www.auktionshaus-oberursel.de

Bio. Teppich-Hand-Wäsche

Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
Tel. 0 61 72 - 76 36 20

Die auflagenstärksten
Lokalzeitungen
für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche
Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche
Steinbacher Woche
Kronberger Bote
Königsteiner Woche
Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche
Schwalbacher Woche
Bad Sodener Woche

Filmhit als Schauspiel im Kurtheater



Am Dienstag, 2. Mai, um 20 Uhr sind die bekannten Schauspieler Marion Kracht und Michael Roll in „Und wer nimmt den Hund?“ nach dem gleichnamigen Kinohit im Kurtheater Bad Homburg live zu erleben. In der unterhaltsamen Komödie steht ein Ehepaar nach vielen gemeinsamen Jahren vor dem Aus seiner Beziehung und sucht eine Trennungstherapeutin auf. Das klingt zunächst nach „Scheidung light“, doch das Publikum darf sich rasch am Gefälle zwischen der erhofften problemfreien Trennung und den sich meldenden Gefühlsverwirrungen des Paares erfreuen. Die Frage, wer den Hund nimmt, ist neben mühsam niedergedrungenen oder aufschießenden Emotionen zunächst eher zweitrangig. Erst als es einen unwiederbringlichen Verlust zu beklagen gibt, stellt sich bei den Kombattanten Wehmut ein, die vieles in ein milderes Licht zu tauchen vermag. „Ein großes Vergnügen mit brillanten Akteuren!“, heißt es. Eintrittskarten sind erhältlich bei Tourist Info + Service im Kurhaus , Telefon 06172-1783710, bei Frankfurt Ticket RheinMain unter www.frankfurtticket.de, an allen bekannten Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse.

Foto: D. Dettmann

Zwischen Sprachen und Sphären

Bad Homburg (hw). Die Künstlerin Asli Özdemir beschäftigt sich in ihren Arbeiten mit intergenerationalen Erfahrungen innerhalb ihrer eigenen Familiengeschichte, die geprägt ist von einem Oszillieren zwischen unterschiedlichen Sprachen und Sphären. Ein vererbter Zustand des Transits, des stetigen Fremdwerdens und Ankommens zugleich. In der Ausstellung „ich kann mich jetzt als akademiker*in tarnen“, die am Freitag, 28. April, im Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandplatz, eröffnet wird, sind drei Werkgruppen der Künstlerin zu sehen. Anhand von unterschiedlichen Medien wie Fotografie, Video- und Toninstallation zeigt sie einen internen Blick auf die Geschichte ihrer Arbeiterfamilie. Es entsteht eine subjektive Narration auf unterschiedlichen Ebenen, die die Betrachter durch das fotografische Archivmaterial der Familie führt, das stetig in einem Dialog mit der gegenwärtigen Bildsprache der Künstlerin bleibt. Das Projekt wurde von der Hans-Anne-Marie-Weidemann-Stiftung mit dem Fotografiepreis ISO-5000 ausgezeichnet und wird in diesem Rahmen zum ersten Mal in der Englischen Kirche zu sehen sein. „Mein Ausgangspunkt für dieses Projekt war ein Gefühl, das mich schon ein ganzes Leben lang begleitet. Ein Unbehagen, eine internalisierte Scham, ein Gefühl, immer etwas verstecken zu müssen, um dazuzugehören. Etwas musste ich ablegen, um ein neues Ich zu finden. Ich glaubte lange, ich müsste mich von etwas lösen, um gesehen werden zu können. Zuerst musste ich mir unbekannte Codes er-

lernen, die Codes dieser neuen Räume. Und andere Codes, die ich aus meiner familiären Sozialisation kannte, musste ich zur Seite legen oder einfach abwerten. Genau. Doch in einem fortlaufenden Modus des Tarnens als ein stetiges Anpassen, wann wird die Anpassung selbst zum Werden? Die Wertigkeit der Dinge erfindet kein Mensch von sich heraus, wir alle werden in eine Welt geworfen und verhalten uns zu dieser Welt. Also ist meine Geschichte und auch meine Scham nicht allein eine private Angelegenheit, sondern steht in einer Wechselbeziehung zu der Gesellschaft, in der ich aufgewachsen bin. Erst durch meine Tarnung trete ich in Distanz zu meiner eigenen Scham und kann den Begriff der Arbeit neu denken, ihn neu erzählen. Erst durch meine Tarnung ist es mir möglich, diese Worte niederzuschreiben. Erst durch meine Tarnung konnte ich erkennen, dass ich ein paar Schritte zurücktreten muss, und neu sehen lernen muss. Erst durch meine Tarnung konnte ich erkennen, dass ich weder das eine noch das andere werden muss, sondern mein Ich plural ist, sich je nach Kontext immer neu formen kann. Und eben erst durch meine Tarnung verstehe ich die politische Sphäre dieser Vermittlung“, schreibt die Künstlerin.

Die Vernissage findet am Freitag, 28. April, um 19 Uhr in der Englischen Kirche, Ferdinandplatz, statt. Geöffnet ist die Ausstellung mittwochs bis freitags von 16 bis 19 Uhr, samstags und feiertags von 14 bis 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 069 13 40 400

7. Mai 2023

Humor in Hessen
Texte und Gedichte
in Hessen, aus Hessen und über Hessen
mit Jochen Nix
begleitet vom
Frankfurt Jazz Trio

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN
FRANKFURT +

Mainly Mozart Mozart Requiem Mozart Saal Alte Oper Frankfurt 29.04.2023, 19.00 Uhr	ab 15,00 €
Piano Panorama / Mainly Mozart Ólafssons Mozart Ein Vortrag mit Klangbeispielen von Ólafsson Mozart Saal Alte Oper Frankfurt 30.04.2023, 15.00 Uhr	ab 10,00 €
MELNIKOVS MOZART Klavierrezital I Alexander Melnikov, Klavier Mozart Saal Alte Oper Frankfurt 30.04.2023, 16.00 Uhr	ab 10,00 €
KIRSCHNEREITS MOZART Klavierrezital II Matthias Kirschnerreit, Klavier Minguet Quartett Mozart Saal Alte Oper Frankfurt 30.04.2023, 17.45 Uhr	ab 10,00 €
VÍKINGUR ÓLAFSSON Werke von Mozart u. a. Alte Oper Frankfurt 30.04.2023, 20.00 Uhr	ab 27,00 €
Grigory Sokolov, Klavier präsentiert von Pro Arte Frankfurt Alte Oper Frankfurt 02.05.2023, 20.00 Uhr	ab 50,80 €
Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen Sol Gabetta, Violoncello präsentiert von Pro Arte Frankfurt Alte Oper Frankfurt 08.05.23, 20.00 Uhr	ab 36,80 €
JAZZNights 2022/2023 PARISIEN/PEIRANI Project Emile Parisien Sextett "Louise" / Vincent Peirani & Emile Par Alte Oper Frankfurt 09.05.23, 20.00 Uhr	ab 42,00 €
Mittagskonzert Omer Klein Klavier und Aris Quartett Alte Oper Frankfurt, Mozart Saal 10.05.2023, 13.00 Uhr	25,00 €
THE GIPSY KINGS feat. Nicolas Reyes Live 2023 Von RBK Fusion GmbH präsentiert Alte Oper Frankfurt 18.05.2023, 20.00 Uhr	ab 91,90 €
SUZI QUATRO & Band THE DEVIL IN ME Alte Oper Frankfurt 19.05.2023, 20.00 Uhr	ab 67,50 €
BERLIN BERLIN Die grosse Show der Goldenen 20er Jahre Alte Oper Frankfurt 04. – 09.07.2023	67,40 – 97,40 €
Ballet Revolución Zehn Jahre getanzte Lebenslust: Die international gefeierte Showsensation aus Kuba zurück auf Jubiläumstournee! Alte Oper Frankfurt 11. – 16.07.2023, 20.00 Uhr	ab 27,90 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN
OBERURSEL

Jochen Nix und das Frankfurt Jazz Trio Humor in Hessen Präsentiert vom Kulturkreis Oberursel e.V. Kulturcafé Windrose 07.05.2023, 17.00 Uhr	22,00 €
Gretchen 89ff 12 Stufen-Theater Alte Wache Oberstedten 08.06.2023, 20.00 Uhr	19,70 €
Unnerweeschs im Hesseland mit Bäppi Ebbelwoi-Straußwirtschaft Alt Orschel Einlass und Bewirtung ab 18.00 Uhr 23. + 24.06.2023, 19.30 Uhr	24,40 €

Ein Orscheler Sommernachtstraum Nicht von Shakespeare-Komödie Wunder, Witze, Weltniveau Ebbelwoi-Straußwirtschaft Alt Orschel 27. – 29.07.2023, 19.30 Uhr	16,50 €
Magic Monday Show Frankfurt Wunder, Witze, Weltniveau Ebbelwoi-Straußwirtschaft Alt Orschel 19.08.2023, 19.30 Uhr	26,00 €
11. Beat-Oldienight – Hessens große Party der 60/70er Jahre Bands: The Glitter Twins (Rolling Stones Show), The 2nd Generation, 77 Mainhattan Stadthalle Oberursel 02.09.2023, 19.00 Uhr	28,60 €
Chansonabend mit Myriam Jabaly Gesang a cappella und Gitarrenbegleitung Kreuzkapelle im alten Friedhof Oberursel 10.09.23, 17.00 Uhr	22,00 €
Kammermusikabend Pro Musica Oberursel präsentiert vom Kulturkreis Oberursel e.V. Stadthalle Oberursel 12.11.2023, 17.00 Uhr	ab 24,00 €
Biber Herrmann JAZZ & MORE - Last Exit Paradise-Tour präsentiert vom Kulturkreis Oberursel e.V. 25.11.2023, 19.00 Uhr	22,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN
BAD HOMBURG

Tridiculous – Urban Street Art & Akrobatik Kurtheater Bad Homburg 26.04.2023, 20.00 Uhr	ab 20,00 €
Bad Homburger Schlosskonzerte 2022/2023 4. Kammerkonzert Quintett Schlosskirche am Landgrafenschloss 28.04.2023, 19.30 Uhr	ab 22,00 €
Und wer nimmt den Hund? Komödie nach dem Filmdrehbuch von Martin Rauhaus mit Marion Kracht, Michael Roll u.a. Kurtheater Bad Homburg 02.05.2023, 20.00 Uhr	ab 29,00 €
Vicky Kristina Barcelona Band Yesterday is here – Songs von Tom Waits Speicher im Kulturbahnhof Bad Homburg 03.05.2023, 20.00 Uhr	ab 22,00 €
Bad Homburger Schlosskonzerte 2022/2023 Benefizkonzert zur Renovierung der Schlosskirche Klavierduo Séverine Kim und Knut Hanßen Schlosskirche Bad Homburg 05.05.2023, 19.30 Uhr	ab 25,00 €
CINDERELLA – Klassisches Ballett Kurtheater Bad Homburg 05.05.2023, 19.00 Uhr	ab 32,00 €
Bad Homburger Schlosskonzerte 2022/2023 5. Orchesterkonzert Schlosskirche Bad Homburg 12.05. + 13.05.2023, 19.00 Uhr	ab 25,00 €
8. Internationaler Ballettwettbewerb SPERA 2023 Veranstalter: Mika Yuasa Ballettstudio Kurtheater Bad Homburg 14.05.23, 11.00 Uhr	ab 15,00 €
The Queen Kings Sommerbühne der Taunus Sparkasse 21.07.2023, 19.30 Uhr	ab 5,00 €
Klassiknacht in Weiss Sommerbühne der Taunus Sparkasse 23.07.2023, 19.00 Uhr	ab 5,00 €
FEATS 2023! - Welcome to the Europe's greatest English-language theatre festival! Veranstalter: Frankfurt English Speaking Theatre FEST e.V. Kurtheater Bad Homburg 26.05.-29.05.2023, 19.30 Uhr	ab 22,00 €
Gaby Moreno Sommerbühne der Taunus Sparkasse 29.07.2023, 19.30 Uhr	ab 25,00 €
Das Dschungelbuch mit Christian Brückner (Sprecher) und dem wilden Jazzorchester! Sommerbühne der Taunus Sparkasse 02.08.2023, 19.30 Uhr	ab 30,00 €

 Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket
RheinMain

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr